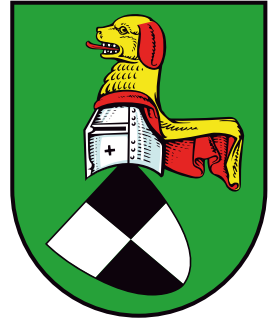


NEUSTÄDTER

RATHAUSBOTE



Ausgabe 06 • Juni 2026 • Jahrgang 43

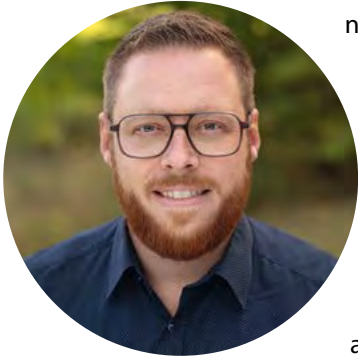
Neustädter Kirchweih

*6. bis 14. Juni
2026*

PROGRAMM IM INNENTEIL!



Liebe Neustädterinnen und Neustädter,



nachdem die ersten Wochen für mich als Erster Bürgermeister der Stadt Neustadt an der Aisch vorbei sind, möchte ich mich heute im Rathausboten nochmal kurz vorstellen.

Ich heiße Alexander Müller, bin 35 Jahre alt und war bis Ende April 2026 über 13 Jahre als Augenoptikermeister hier vor Ort tätig. Seit Mai 2020 bin ich im Stadtrat vertreten und hatte seitdem die Funktion des Sportbeauftragten. Vereine liegen mir sehr am Herzen – denn diese sind unser Rückgrat und die stabile Säule in unserem Zusammenleben.

Ich möchte in Zukunft diese erste Seite von unserem Neustädter Rathausboten nutzen, um Ihnen das ein oder andere zu erklären, was in der Stadt los ist und warum dies so entschieden wurde.

Ich beginne mit der **Baumaßnahme in der Wilhelmstraße** – hier gehen die Meinungen sehr weit auseinander. Hierzu ein paar Worte der Erklärung:

Warum wird „nur“ der Gehweg gemacht?
Eine komplette Umplanung bzw. Sanierung wäre natürlich die beste und auch die schönste Option gewesen, was jedoch aus Gründen der Wirtschaftlichkeit (knappe Kassen) und der Bauzeit (>12 Monaten) mit hoher Wahrscheinlichkeit der Todesstoß (das Aus) für die örtlichen Einzelhändler, ob in der Wilhelmstraße oder auch im Umkreis gewesen wäre.

Somit hat sich der Stadtrat mehrheitlich für die „einfache Variante“ ausgesprochen.
Es wird bestmöglich versucht, den Gehweg der Wilhelmstraße barrierearm und, wo es möglich ist, barrierefrei zu gestalten.

Meinen ersten offiziellen Bieranstich durfte ich im Mai im Ortsteil Unterschweinach tätigen. In unseren Ortsteilen fanden inzwischen die Ortssprecherwahlen statt.

Und jetzt steht unsere fünfte Jahreszeit, unserer **Neustädter Kirchweih** vor der Tür!

Am Freitag, den 5. Juni stellen die Ficht'n Lupfer die Kerwa-Ficht'n am Marktplatz auf, der Kerwa-Festumzug, der offizielle Bieranstich am Samstag sind weitere Highlights.

Der Sonntag startet mit dem Freiluft-Gottesdienst, das Bürgerschießen und – dieses Jahr neu im Programm – dem Bürgerdarten, der Frühschoppen der Ficht'n-Lupfer und der Schützen-Auszug am Montag sind weitere Highlights. Am Dienstag ist das Kinderfest hervorzuheben, der traditionelle

Kirchweih-Frühschoppen im Festzelt zusammen mit dem Landkreis folgt am Mittwoch, am Abend das große Feuerwerk.

Kirchweihboxen oder der Bläserfrühschoppen am Sonntagvormittag sind auch nicht zu vergessen. Es ist allerhand geboten – für jedermann ist etwas dabei.

Das Wichtigste jedoch ist, dass wir friedlich gemeinsam feiern, ohne Stress, Stunk und Aggressionen.

Denn nur so kann unsere Kerwa, die weit über die Landkreisgrenzen hinaus bekannt ist, weiterhin so bestehen, wie wir sie kennen und auch in Zukunft ein sicherer Ort für alle sein.

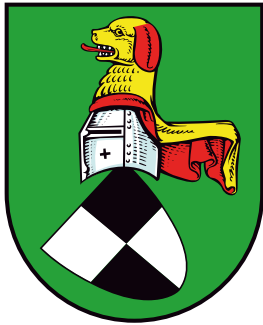
Ich freue mich, für die kommenden sechs Jahre Euer Erster Bürgermeister zu sein. Gemeinsam mit dem Stadtrat und den Ortssprechern werden wir für unsere Heimatstadt stehen.

Es geht um unsere Stadt Neustadt an der Aisch, die Ortsteile, um die Familien, um unsere Kinder und Jugendliche, um unsere Seniorinnen und Senioren, unsere Unternehmen (egal in welcher Größe) und um unsere Vielzahl an Vereinen, es geht ums Miteinander und darum, Lösungen und/oder Kompromisse zu finden, GEMEINSAM zu arbeiten, denn genau dann sind wir stark, ganz nach dem Motto: Gemeinsam sind wir stark! Einzelkämpfer haben ausgedient und sind aus der Zeit gefallen!

Beste Grüße aus dem Rathaus

Alexander Müller
Erster Bürgermeister





Ärztlicher Bereitschaftsdienst

An den Wochenenden, Freitag ab 13.00 Uhr bis Montag 8.00 Uhr, sowie Mittwoch ab 13.00 Uhr bis Donnerstag 8.00 Uhr, und an allen Feiertagen ist der ärztliche Bereitschaftsdienst unter folgender Telefonnummer erreichbar

116117

Rettungsdienst

Der Rettungsdienst in akuten Notfällen ist über die Rettungsleitstelle erreichbar

112

Dienstbereite Apotheken

- 29.05.2026 **Apotheke am Kornmarkt**, Kornmarkt 4, 91438 Bad Windsheim
- 30.05.2026 **Park-Apotheke**, Parkstrasse 6, 91413 Neustadt an der Aisch
- 31.05.2026 **Rats-Apotheke**, Wilhelmstr. 25, 91413 Neustadt an der Aisch
- 01.06.2026 **Rats-Apotheke**, Wilhelmstr. 25, 91413 Neustadt an der Aisch
- 02.06.2026 **West-Apotheke**, Berliner Str. 16, 91438 Bad Windsheim
- 03.06.2026 **Apotheke am Kornmarkt**, Kornmarkt 4, 91438 Bad Windsheim
- 04.06.2026 **Traut'sche-Apotheke**, Hauptstr. 15, 91484 Sugenheim
- 05.06.2026 **Storchen-Apotheke**, Hauptstr. 21, 91486 Uehlfeld
- 06.06.2026 **Franken-Apotheke**, Nürnberger Straße 27, 91448 Emskirchen
- 07.06.2026 **Rats-Apotheke**, Wilhelmstr. 25, 91413 Neustadt an der Aisch
- 08.06.2026 **Löwen-Apotheke**, Erlanger Str. 5, 91459 Markt Erlbach
- 09.06.2026 **Traut'sche-Apotheke**, Hauptstr. 15, 91484 Sugenheim
- 10.06.2026 **Paracelsus-Apotheke**, Paracelsusstr. 34, 91413 Neustadt an der Aisch
- 11.06.2026 **Franken-Apotheke**, Neustädter Str. 9, 91462 Dachsbach
- 12.06.2026 **Storchen-Apotheke**, Oberndorfer Str. 11, 91472 Ipsheim
- 13.06.2026 **Franken-Apotheke**, Bamberger Str. 27, 91413 Neustadt an der Aisch
- 14.06.2026 **Rats-Apotheke**, Nürnberger Str. 1, 91477 Markt Bibart
- 15.06.2026 **Park-Apotheke**, Parkstrasse 6, 91413 Neustadt an der Aisch
- 16.06.2026 **Markt-Apotheke**, Oederichsgasse 2, 91448 Emskirchen
- 17.06.2026 **Apotheke am Markt**, Kirchenplatz 1, 91074 Herzogenaurach
- 18.06.2026 **Storchen-Apotheke**, Oberndorfer Str. 11, 91472 Ipsheim
- 19.06.2026 **Traut'sche-Apotheke**, Hauptstr. 15, 91484 Sugenheim
- 20.06.2026 **Vitalo-Apotheke**, Bamberger Str. 8, 9132 Schlüsselfeld
- 21.06.2026 **West-Apotheke**, Berliner Str. 16, 91438 Bad Windsheim
- 22.06.2026 **Franken-Apotheke**, Bamberger Str. 27, 91413 Neustadt an der Aisch
- 23.06.2026 **St. Wolfgang-Apotheke**, Neustädter Str. 14, 90617 Puschendorf
- 24.06.2026 **Neue-Apotheke**, Plärrer 2, 91413 Neustadt an der Aisch
- 25.06.2026 **Schloß-Apotheke**, Hauptstr. 27, 91452 Wilhermsdorf
- 26.06.2026 **Franken-Apotheke**, Neustädter Str. 9, 91462 Dachsbach
- 27.06.2026 **Kur-Apotheke**, Im Häspelein 13, 91438 Bad Windsheim
- 28.06.2026 **Traut'sche-Apotheke**, Hauptstr. 15, 91484 Sugenheim
- 29.06.2026 **Franken-Apotheke**, Nürnberger Straße 27, 91448 Emskirchen
- 30.06.2026 **Rats-Apotheke**, Nürnberger Str. 1, 91477 Markt Bibart

Der Bereitschaftsdienst beginnt jeweils um 8.30 Uhr und endet am nächsten Morgen um 8.30 Uhr.

Da kurzfristige Änderungen möglich sind, kann der stets aktuelle Apotheken-Notdienst für Neustadt an der Aisch unter www.blak.de/notdienst online oder telefonisch unter 0800/00 22 833 abgerufen werden. Zudem wird an allen Apotheken per Anzeigetafel immer die nächste Notdienstapotheke ausgewiesen. Aus Platzgründen wird hier pro Tag immer nur eine dienstbereite Apotheke aufgeführt.

NEUSTADTWERKE
Stadtwerke Neustadt/Aisch GmbH

Störungsdienst außerhalb der Dienstzeiten:
Strom und Wasser: **0800/785-1234**
Gas: **0 18 02/71 36 00**

STROM-PREISE (BRUTTO)
(ab 01.01.2026)

NW Strom S	
Arbeitspreis	38,54 ct/kWh
Grundpreis	80,00 EUR/Jahr
Messentgelt	25,00 EUR/Jahr
NW Strom M	
Arbeitspreis	36,54 ct/kWh
Grundpreis	120,00 EUR/Jahr
Messentgelt	25,00 EUR/Jahr
NW Strom L	
Arbeitspreis	36,30 ct/kWh
Grundpreis	140,00 EUR/Jahr
Messentgelt	25,00 EUR/Jahr
NW Strom Duo	
Arbeitspreis HT	37,73 ct/kWh
Arbeitspreis NT	32,97 ct/kWh
Grundpreis	120 EUR/Jahr
Messentgelt	55,00 EUR/Jahr

GAS-PREISE (BRUTTO)
(ab 01.01.2026)

NW Erdgas S	
Arbeitspreis	12,59 ct/kWh
Grundpreis	100,00 EUR/Jahr
NW Erdgas M	
Arbeitspreis	11,34 ct/kWh
Grundpreis	200,00 EUR/Jahr
NW Erdgas L	
Arbeitspreis	11,14 ct/kWh
Grundpreis	300,00 EUR/Jahr

Bei diesen Tarifen handelt es sich nicht um die allgemeinen Preise der Grund- und Ersatzversorgung. Für oben genannte Tarife ist ein Vertragsabschluss notwendig.
Wir beraten Sie gerne!

ACHTUNG NÄCHSTER Redaktionsschluss:

Montag, 15.06.2026
12.00 Uhr

Später eingehende Beiträge können leider nicht mehr berücksichtigt werden.

**Nächster
Erscheinungstermin:**

Freitag, 26.06.2026

Sozial-/Rentenversicherungsamt der Stadt Neustadt an der Aisch

Bitte beachten Sie, dass das Sozial- und Rentenversicherungsamt montags und donnerstags nur telefonisch zu erreichen ist.

**An folgenden Tagen ist das Sozial- und Rentenversicherungsamt geschlossen:
Freitag, 22.05.2026 bis Montag, 10.06.2026 und Mittwoch 10.06.2026**

Bitte vereinbaren Sie vorab unbedingt einen Termin:
Vielen Dank für Ihr Verständnis!

09161/666-35 oder

sozialamt@neustadt-aisch.de

Zahnärztlicher Notfalldienst

Der vollständige Zahnnotdienst kann stets unter www.kzvb.de online abgerufen werden. Auch kurzfristige Änderungen sind möglich.

Stand zum Redaktionsschluss.

30./31.05.2026	Praxis Dr. Petschler Untere Waaggasse 2, 91413 Neustadt an der Aisch 09161 / 2381 Praxis Dr. Stefan Adi-Dassler-Str. 9, 91443 Scheinfeld 09162 / 920770
04.06.2026	Praxis Paulus-Berberich Marktplatz 2, 91593 Burgbernheim 09843 / 1357 Praxis Dr. Deines Schwabacher Str. 261, 90763 Fürth 0911 / 9978858
06./07.06.2026	Praxis Dr. Schulze Am Seukenbach 6a, 90556 Seukendorf 0911 / 37664444 Dr. Ludwig/Kollegen MVZ GmbH Alte Reutstr. 172, 90765 Fürth 0911 / 791920
13./14.06.2026	Praxis Humbert Untere Ringstr. 7a, 90579 Langenzenn 09101 / 8220 Praxis Dr. Grossmayer Fuchsegarten 2, 91054 Erlangen 09131 / 24499
20./21.06.2026	Praxis Dr. Trapper Neumühle 2, 91056 Erlangen 09131 / 65595 Praxis Bauer Marktstr. 4, 96138 Burgebrach 09546 / 6776
27./28.06.2026	Praxis Dr. Böhm Bahnhofstr. 31, 91325 Adelsdorf 09195 / 7286 Praxis Dr. Kontou Hans-Böckler-Str. 96, 90765 Fürth 0911 / 7906379
Dienstbereit:	10.00–12.00 Uhr in der Praxis 18.00–19.00 Uhr in der Praxis

Öffnungszeiten Stadtverwaltung

Montag bis Freitag:

8.30 – 12.00 Uhr

Montag, Dienstag, Donnerstag:

14.00 – 16.00 Uhr

Die Tourist-Info ist durchgehend geöffnet.

Öffnungszeiten Standesamt

Täglich 8.30 Uhr – 12.00 Uhr

Nachmittags nur nach Terminabsprache

09161/666-32

Öffnungszeiten Bürgerbüro

Montag bis Freitag:

Ohne Termin: 8.00 Uhr – 12.00 Uhr

Mit Termin: 12.00 – 12.30 Uhr

Montag, Dienstag, Donnerstag:

Ohne Termin: 14.00 Uhr – 16.00 Uhr

Mit Termin: Donnerstags – 18.00 Uhr

09161/666-0

passamt@neustadt-aisch.de

Krisendienst Mittelfranken

Hilfe für Menschen in seelischen Notlagen.
Zentrale Rufnummer für Mittelfranken:

0911/424855-0

STADTVERWALTUNG GESCHLOSSEN

Liebe Bürgerinnen und Bürger,
am **Kirchweihmontag, den 8. Juni 2026**,
sind alle Dienststellen der Stadtverwaltung
Neustadt an der Aisch geschlossen.
Wir danken für Ihr Verständnis und stehen
Ihnen am Dienstag, den 9. Juni 2026, zu
den üblichen Öffnungszeiten gerne
wieder zur Verfügung!

Mit freundlichen Grüßen
Ihre Stadtverwaltung

IMPRESSUM

Titelfoto

Neustädter Kirchweih vom
6. bis 14. Juni 2026

Herausgeber

©Stadt Neustadt an der Aisch,
Marktplatz 5,
91413 Neustadt an der Aisch
Erster Bürgermeister
Alexander Müller
Telefon (09161) 666-0,
Telefax (09161) 60793
info@neustadt-aisch.de
www.neustadt-aisch.de

Redaktion

Lisa Tiefel, Telefon (09161) 666-504
Anzeigenannahme
Verena Tiefel, Telefon (09161) 666-14
Marktplatz 5,
91413 Neustadt an der Aisch
rathausbote@neustadt-aisch.de

Beiträge

Namentlich gekennzeichnete
Beiträge entsprechen nicht der
Meinung der Stadt Neustadt. Für
Vereinsmitteilungen übernehmen die
Vereine selbst die Verantwortung.

Bilder

Rathausbote, AdobeStock (soweit
nichts anderes angegeben)

Layout und Satz

TV Satzstudio GmbH
Neidhardswinden 63
91448 Emskirchen
(09102) 93920
rathausbote@tvsatzstudio.de

Druck

Onlineprinters GmbH
Dr.-Mack-Straße 83, 90762 Fürth
(09161) 6209800
service@onlineprinters.de

Informationen

Der Neustädter Rathausbote
erscheint monatlich. Die Haushalte
der Stadt und ihrer Ortsteile erhalten
kostenlos je ein Exemplar des
Mitteilungsblattes.

Auf Wunsch kann das Mitteilungs-
blatt gegen eine Gebühr von 2,20
Euro/Monat zugesandt werden.

Bürgerbefragung zu Pflegebedarfen im Landkreis gestartet

Pflege betrifft früher oder später nahezu jeden Menschen – sei es persönlich, in der Familie oder im näheren Umfeld. Um die Pflegeangebote im Landkreis Neustadt an der Aisch-Bad Windsheim bedarfsgerecht weiterzuentwickeln, ist nun eine umfassende Bürgerbefragung durch die Geschäftsstelle der Gesundheitsregionplus im Gesundheitsamt gestartet. Ziel ist es, die tatsächlichen Bedürfnisse, Erfahrungen und Wünsche der Bevölkerung besser zu verstehen. Die Ergebnisse der Befragung sollen eine fundierte Grundlage dafür schaffen, bestehende Angebote gezielt zu verbessern, Versorgungslücken zu erkennen und zukünftige Unterstützungsstrukturen sinnvoll zu planen. Je mehr Menschen sich beteiligen, desto genauer kann die Pflege vor Ort weiterentwickelt werden.

Warum mitmachen?

Die Teilnahme an der Befragung bietet Bürgerinnen und Bürgern die Möglichkeit, aktiv Einfluss auf die zukünftige Gestaltung der Pflege im Landkreis zu nehmen. Die Rückmeldungen fließen direkt in die Arbeit der regionalen Pflegekonferenz sowie in bestehende Arbeitsgruppen ein.

Wer kann teilnehmen?

Teilnehmen können alle Bürgerinnen und Bürger des Landkreises. Auch pflegende Angehörige, die außerhalb des Landkreises wohnen, sind ausdrücklich eingeladen, ihre Erfahrungen einzubringen.

Es stehen zwei unterschiedliche Fragebögen zur Verfügung:

- Ein Fragebogen richtet sich an Personen, die selbst Pflege oder Unterstützung im Alltag benötigen.
- Ein zweiter Fragebogen ist für Personen ohne privaten Pflegebezug sowie für (aktuelle oder ehemalige) pflegende Angehörige konzipiert.



Unterstützung im Alltag – die Bürgerbefragung im Landkreis Neustadt an der Aisch-Bad Windsheim soll helfen, Pflegeangebote gezielt an die Bedürfnisse der Bevölkerung anzupassen. Foto: Kathrin Newman Photography

So funktioniert die Teilnahme

Die Bearbeitung der Fragebögen dauert etwa 10 bis 15 Minuten. Die Teilnahme ist freiwillig und anonym, alle Angaben werden streng vertraulich behandelt. Die Befragung läuft im Zeitraum vom 1. Mai bis 31. Juli 2026.

Die Teilnahme an der Umfrage ist sowohl digital als auch analog möglich. Beide Fragebögen sowie weitere Informationen sind online verfügbar und können dort entweder direkt ausgefüllt oder als PDF heruntergeladen und ausgedruckt werden. Die analog ausgefüllten Fragebögen können per Post an das Landratsamt Neustadt an der Aisch-Bad Windsheim, Gesundheitsregionplus gesendet werden.

Weitere Informationen und Teilnahme:

www.gesundheitsregion.kreis-neu.de/pflege/pflegekonferenz

Jede Stimme zählt und hilft mit, die Pflege im Landkreis nachhaltig zu verbessern!

Eröffnung Postfiliale in der Bamberger Straße

Die Stadt Neustadt an der Aisch teilt mit, dass sich die Deutsche Post entschlossen hat, wieder eine eigenbetriebene Filiale in der Innenstadt zu eröffnen. Somit eröffnete am 7. Mai 2026 eine Filiale am Standort Bamberger Str. 3, die den postalischen Grundsicherungsbedarf sicherstellt.

Die Öffnungszeiten sind wie folgt:

Montag bis Freitag von 15.00 bis 17.00 Uhr
sowie Samstag von 10.00 bis 12.00 Uhr.

Ebenso wird mitgeteilt, dass der vorhandene DHL-Paketshop im Geschäft „EDEKA-Suschkow“ in der Nürnberger Str. 51 am 30.06.2026 in eine Partnerfiliale umgewandelt wird. Auch an diesem Standort ist dann der postalische Grundsicherungsbedarf sichergestellt.

2-Zi-Wohnung zu vermieten in Neustadt an der Aisch

Generalsaniert 2023 – zentral gelegen

Lage im EG, 2 Zimmer, Einbauküche vorhanden, Bad mit Fenster, Gas-Etagenheizung
Fläche ca. 55 m², Bezug ab sofort oder nach Vereinbarung,

540,- € Warmmiete
(440,- € Kaltmiete + 100,- € Betriebskosten-VZ)

Kontakt vorzugsweise an:
silvia.karallus@neustadt-aisch.de oder 09161 666-68

Stadt Neustadt an der Aisch
Liegenschaftsverwaltung

„MEHR Bewegung für alle“: Trainerinnen und Trainer gesucht

Auf Landkreisebene soll das Landesprogramm „Sport vor Ort – draußen, offen, für alle“ unter dem Motto „MEHR Bewegung für alle“ umgesetzt werden. Das Gesundheitsamt koordiniert die Veranstaltungsorte und benötigt für die Umsetzung noch erfahrene Trainerinnen und Trainer bzw. Übungsleitende. „MEHR Bewegung für alle“ ist ein 45-minütiges niedrigschwelliges Bewegungsangebot an öffentlichen Plätzen. Es soll für jeden kostenfrei und ohne vorherige An-

meldung zugänglich sein. Die Übungsleitung gestaltet die Einheiten so, dass keine Vorkenntnisse notwendig sind, sie in Alltagskleidung und ohne Sportgeräte und -matten umgesetzt werden können. Die eingebrachte Zeit wird durch eine Aufwandsentschädigung vergütet. Bei Interesse Anmeldung bei Stefanie Schindler, Gesundheitsregionplus, Tel. 09161 92-5401 (Mo. – Do. 08:00 – 13:00 Uhr), E-Mail: stefanie.schindler@kreis-neu.de

Regional, bio, fair Themenmarkt am Samstag, 27. Juni



Stadt Neustadt an der Aisch

Titelerneuerung und große Frühstückstafel am Marktplatz – melden Sie sich jetzt an und reservieren Ihren Tisch!

Nach dem großen Erfolg vor drei Jahren findet in diesem Jahr der Themenmarkt wieder mit einem Frühstücksangebot am Marktplatz statt. Starten Sie gemeinsam mit Freunden und Familie in ein schönes Wochenende mit regionalen, bio und fairen Produkten.

Wählen Sie aus folgenden Frühstücksangeboten aus:

Variante A (12,- €):

3 versch. Käsesorten des Demeterhof Mondel, Frischkäse, 2 Scheiben Brot, 1 Brötchen und zwei Aufstriche nach Wahl (herzhaft oder süß), Obst und Gemüsedekoration

Variante B (15,- €):

2 versch. Käsesorten und 2 Sorten Wurst des Demeterhof Mondel, Frischkäse, 2 Scheiben Brot, 1 Brötchen, 2 Aufstriche nach Wahl (herzhaft oder süß), Obst und Gemüsedekoration

Variante C (6,- €):

1 Brötchen, 2 Aufstriche nach Wahl (herzhaft oder süß), Obst und Gemüsedekoration

Variante D (8,- €):

1 Brezel, 1 Paar Weißwürste vom Demeterhof Mondel, süßer Senf

Melden Sie Ihren Frühstückswunsch bis zum 22. Juni gerne über den QR-Code, per Mail an stadtmarketing@neustadt-aisch.de oder per Telefon 09161 66654 an. Gerne nehmen wir auch Tischreservierungen entgegen (Biergarnituren). An dem Tag wird zudem die Grundschule Neues Schloss mit

seiner Mittagsbetreuung, der Weltladen und die Stadt Neustadt an der Aisch mit einem Stand vertreten sein. Die Fairtrade Gemeinde Markt Erlbach informiert über faire Mangoprodukte und Herr Priestley hat seine bunten Stauden im Angebot dabei.

Bringen Sie gerne ihre alten Handys (mit und ohne Akku) mit! Der AK Fairtrade/Nachhaltigkeit des Friedrich-Alexander-Gymnasiums sammelt diese an dem Tag im Rahmen der HandyAktion Bayern, einer Initiative von Mission EineWelt und EineWelt Netzwerk Bayern. Persönliche Daten, die eventuell noch auf den Handys sind, werden sicher gelöscht, und die Einnahmen aus dem Recycling werden an Bildungsprojekte in Liberia, El Salvador, und auch Bayern gespendet.

In der Ehrenhalle des Rathauses stellt die Fairtrade Schule des Friedrich-Alexander-Gymnasiums Informationen zu ihren Aktionen bereit und die Wanderausstellung „Held:in des fairen Handels“ wird zu sehen sein. Die offizielle Eröffnung und Grußworte sind für 10.00 Uhr geplant, hier treten die Kinder der Chor AG und Ukulele AG der Grundschule Neues Schloss auf.

Neustadt an der Aisch feiert in diesem Jahr auch seine Titelerneuerung zur Fairtrade Stadt und bedankt sich bei allen Vereinen, Einzelhändlern und Gastronomen, die diese Kampagne unterstützen. Wenn Sie Interesse haben, hier aktiv zu werden, wenden Sie sich an Anne Junhom, anne.junhom@neustadt-aisch.de, Tel. 09161 66654.



Ein Tag voller Einblicke, Begegnungen und Erlebnisse

Auf der EXPO-NEA 2026 gibt es für Groß und Klein viel zu entdecken!

Am Sonntag, 28. Juni, lädt die Wirtschaftsförderung des Landkreises von 11.00 bis 17.00 Uhr zu einer großen, branchenübergreifenden Ausstellung von regionalen Unternehmen auf dem Festplatz in Neustadt an der Aisch ein. Besucherinnen und Besucher erwartet ein abwechslungsreiches Programm mit spannenden Einblicken in die heimische Wirtschaft, persönlichen Gesprächen und zahlreichen Mitmach- und Erlebnisangeboten.

Die EXPO-NEA bietet eine besondere Gelegenheit, die Vielfalt und Leistungsfähigkeit der regionalen Betriebe hautnah kennenzulernen. Von Handwerk und Industrie über Dienstleistungen bis hin zu modernen Technologien – rund 100 Unternehmen aus der Region nehmen teil und zeigen, was sie leisten, wie sie arbeiten und was sie antreibt. Gäste können sich auf interessante Einblicke freuen, mit Unternehmerinnen und Unternehmern ins Gespräch kommen und ganz nebenbei entdecken, wie vielfältig die regionale Wirtschaft ist.

Auch wer sich für Ausbildungsplätze, Jobangebote oder berufliche Veränderung interessiert, ist auf der EXPO-NEA ge-

nau richtig: Interessierte haben Gelegenheit, Arbeitgeber direkt kennenzulernen und sich unkompliziert über Karrierechancen in der Region zu informieren.

Während einer Podiumsdiskussion werden Experten auf einer Bühne aktuelle Entwicklungen vorstellen und diese gemeinsam mit dem Publikum diskutieren. Dabei geht es um New Work im ländlichen Raum, den Einsatz von Künstlicher Intelligenz in der heutigen Arbeitswelt und die Rolle des Landkreises bei der Energiewende.

„Die EXPO-NEA macht sichtbar wie viel Innovationskraft, Engagement und Qualität vor unserer Haustür vorhanden sind“, betonen die Verantwortlichen der Wirtschaftsförderung des Landkreises.

Familienfreundliche Angebote mit abwechslungsreichem Programm

Zahlreiche Mitmachaktionen und Vorführungen machen den Tag zu einem echten Erlebnis für alle Generationen. Ob Fahr-Simulator ausprobieren, Fahrten mit einem selbstfahrenden Vision-Truck erleben, selbst einmal Bagger fahren oder Erinnerungsfotos in der Fotobox machen – am 28. Juni gibt es auf dem Neustädter Festplatz viel zu entdecken. Weitere Aktionen laden dazu ein, Technik und Handwerk aus nächster Nähe zu erleben.

Neben den Einblicken in die Arbeit der Betriebe ist auch für das leibliche Wohl bestens gesorgt. Regionale Angebote laden zum Genießen und Verweilen ein. Für Familien und Kinder gibt es zusätzlich attraktive Programmpunkte, sodass sich ein Besuch für Groß und Klein lohnt.

Die Veranstaltung versteht sich bewusst als offenes Format: unkompliziert, persönlich und nah. Sie schafft Begegnungen zwischen Bürgerinnen und Bürgern, Unternehmen und Gästen aus der gesamten Region. Der Eintritt ist frei.

www.expo-nea.de



Hundekot ist großes Ärgernis

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, die meisten Hundebesitzer verhalten sich rücksichtsvoll und beseitigen u. a. auch den Kot ihres Vierbeiners. Dazu sind überall im Stadtgebiet Stationen aufgestellt, um die Hinterlassenschaften während des Gassi-Gehens zu entsorgen.

Dennoch gibt es leider einige Hundehalter, die sich nicht an die Beseitigungsverpflichtung halten. Immer wieder wenden sich Bürgerinnen und Bürger an die Stadt Neustadt an der Aisch und klagen über „Tretminen“ auf Gehwegen, Straßen, in Parks, Bushaltestellen und auch in der Flur. Dies ist nicht nur ärgerlich, sondern birgt auch gesundheitliche Gefahren für andere Tiere und Menschen!

Die Stadt appelliert daher eindringlich an alle Hundebesitzer, durch ordnungsgemäße Beseitigung des Hundekots mit dazu beizutragen, dass unsere Stadt sauber bleibt, der Erholungswert in der Natur nicht geschmälert wird, sowie Krankheiten durch Hundekot im Tierfutter vermieden werden.

Die Erfahrungen zeigen, dass den Verunreinigungen durch Hundekot nicht allein mit der Ahndung von Verstößen begegnet werden kann. Hier kann nur gemeinsames Engagement und gegenseitige Rücksichtnahme der gesamten Bevölkerung für Abhilfe sorgen.

Ihre Stadtverwaltung



NeuStadt und Land - Aktuelles Spargel Markt Platz



Am 9. Mai fand der SpargelMarktPlatz in Neustadt an der Aisch statt.

Los ging es mit der offiziellen Eröffnung durch den Ersten Bürgermeister Alexander Müller und die Fränkische Spargelkönigin Luisa Häring. Musikalisch begleitet wurde die Veranstaltung vom Streicherensemble der Musikschule im Landkreis.

Und auch in diesem Jahr fand wieder der Spargelschäl-Wettbewerb statt! Die Bürgermeister unserer Kommunalen Allianz schälten fleißig und gründlich um die Wette. Der geschälte Spargel wurde anschließend für einen guten Zweck verkauft.

Neben vielen leckeren Spargelvariationen, gab es u.a. auch ein Kinderprogramm des Seniorenrates.

Ein herzlicher Glückwunsch geht an den Gewinner:
Alexander Müller.

Oberes Bild: Die Teilnehmer des Spargelwetttschäl-Wettbewerbs v.l.n.r.: Dietmar Rückert, Stefan Schmidt, Thomas Jordan, Johannes Hudezeck, Luisa Häring, Jürgen Meyer und Alexander Müller.



Sonderausstellung „Neustadt an der Aisch – Stadtgeschichte in Luftbildern“

In enger Zusammenarbeit zwischen dem Bayerischen Landesluftbildzentrum und dem Stadtarchiv Neustadt an der Aisch ist eine Ausstellung entstanden, in der historische und aktuelle Luftbilder gezeigt werden, die den eindrucksvollen Wandel von den 50er Jahren bis heute sichtbar machen.

Auch Luftbilder aus den frühen 1930er Jahren befinden sich im Stadtarchiv. Hier das Gelände oberhalb des Brauhauses Neustadt an der Aisch, heute „Brauhausberg“ – Schillerstraße – Goethestraße – Kantstraße. In der Ausstellung können



Sie sehen, wie dieser Bereich des Stadtgebietes in den 50er Jahren ausgesehen hat, und wie sich dieses Gelände heute präsentiert.

Siehe hierzu auch die Aufnahmen auf S. 45 beim Beitrag des Landesluftbildzentrums!

Ort der Ausstellung:

Bayerisches Luftbildzentrum, Bamberger Straße 48, 91413 Neustadt an der Aisch

Tel.: 09161 82802-99

E-Mail: info@bayllz.bayern.de

Öffnungszeiten:

Dienstag bis Freitag: von 10.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Kirchweihsonntag, 07.06.2026: von 10.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Kurzführungen: jeden Mittwoch um 15.00 Uhr

Dauer der Ausstellung bis 13.09.2026

Eintritt frei!

Klimaschutzkonzept der Stadt Neustadt an der Aisch

Das Klimaschutzkonzept der Stadt Neustadt an der Aisch steht auf www.neustadt-aisch.de zum Download bereit und bietet der interessierten Leserin und dem interessierten Leser einen Einblick in die vielfältigen konkreten Anforderungen der Transformation der Infrastruktur im gesamten Stadtgebiet bis hin zur politisch avisierte Klimaneutralität im Jahr 2045.

Es wird der Ist-Zustand der Energieverbräuche dargestellt, das Energiepotenzial analysiert und ein Zielszenario für die Energiebereitstellung entwickelt. So ergeben sich Handlungsfelder, welche mit Einsatz von Technik und Änderungen in den Abläufen von Wertschöpfungsprozessen einhergehen, um so eine Treibhausgas-Reduktion zu erreichen, vor allem in den Bereichen Strom, Wärme und Mobilität.

Die Bevölkerung der Stadt Neustadt an der Aisch hat sich umfassend an diesem Klimaschutzkonzept beteiligt und zahlreiche Vorschläge zu Einzelmaßnahmen in der Transformation der Infrastruktur eingebracht. In den 20 Maßnahmenbündeln sind sowohl Handlungsoptionen als auch bereits in Umsetzung befindliche Projekte dargestellt. Informationen dazu sowie eine Strategie zur weiteren Kommunikation und der langfristigen Verfestigung von Maßnahmen sind auf insgesamt 196 Seiten in acht Kapiteln aufgeführt.

Die im Herbst 2025 erstmalig veröffentlichte Kommunale Wärmeplanung wird durch das Klimaschutzkonzept vervollständigt, welches ebenfalls gemeinsam mit dem Ingenieurbüro Energievision Franken GmbH und dem wertvollen Beitrag von über 400 Neustädter Bürgerinnen und Bürgern erstellt wurde. Ziel beider Planungskonzepte ist die avisierte Klimaneutralität und die schrittweise Unabhängigkeit von fossilen Energieträgern wie Kohle, Erdöl und Erdgas.



Bei Fragen, Anregungen oder dem Wunsch, in Klimaschutzprojekten selbst aktiv zu werden, wenden Sie sich gerne an den Klimaschutzmanager der Stadt Neustadt an der Aisch unter Florian.Witzler@Neustadt-Aisch.de, Tel. 09161-666 508.

Gemeinsam PV-Anlagen professionell reinigen lassen!

Eine Aktion des Klimaschutzstammtisches Diespeck – Neustadt an der Aisch

Wenn Sie Interesse an einer gemeinschaftlich organisierten PV-Anlagen-Reinigung haben, bündelt der Klimaschutzstammtisch Diespeck-Neustadt an der Aisch Ihre Anfragen und plant die Aktion mit einem externen Dienstleister. So lassen sich Preise für die Anfahrt teilen und weitere Kosten sparen.

Viele PV-Anlagen können den natürlichen Reinigungseffekt durch Regen nutzen. Mit den Jahren und vor allem auf flach angebrachten Photovoltaikmodulen kann sich aber hartnäckiger Schmutz ablagern und Ihren Stromertrag langfristig schmälern, z. B. durch Staub, Ruß und Rückstände von Abgasen, Laub, Baumnadeln, Pollen, Blüten und Vogelkot oder Rückstände von Regen und Schnee. Im Einzugsgebiet von Wäldern und Feldern sowie bei regelmäßig wenig Niederschlag kann die Reinigung ca. alle drei bis fünf Jahre sinnvoll sein.

Bei Interesse an der gemeinsamen PV-Anlagen-Reinigung melden Sie sich gerne beim Klimaschutzstammtisch Diespeck-Neustadt an der Aisch unter Florian.Witzler@neustadt-aisch.de oder unter umweltbeauftragte-diespeck@web.de. Wir freuen uns auf weitere Teilnehmerinnen und Teilnehmer am Stammtisch!



Mitarbeitende für Spielmobil gesucht!

Der Kreisjugendring Neustadt an der Aisch – Bad Windsheim sucht noch Mitarbeitende für das Spielmobil 2026. Das Vorbereitungstreffen findet am 10.07.2026 statt. Das Spielmobil tourt in den Sommerferien von Montag bis Donnerstag von Gemeinde zu Gemeinde im Landkreis und gestaltet dort einen Nachmittag für 6 – 12-Jährige. Es werden Gruppenspiele gespielt, viele verschiedene Spielgeräte ausprobiert und es

gibt kreative Bastelangebote. Du hast Lust diese Nachmittage mit einem tollen Team für die Kinder unvergesslich zu machen, bist offen und motiviert UND möchtest dir noch etwas dazu verdienen? Dann schreib uns doch eine E-Mail an info@kjr-nea.de, eine WhatsApp an 0171 1184180 oder ruf an unter 09161 922580.

Heiraten in Neustadt an der Aisch

Zwei besondere Stühle für besondere Momente

Wie bereits im vorangegangenen Rathausboten Ausgabe 05/2026 vorgestellt, bietet die Stadt Neustadt an der Aisch drei besondere Orte für standesamtliche Trauungen an.

Mit der Widmung des Schlosshofs im Jahr 2022 wurde auch die Bühne im Torhaus als weiterer Trauungsort vorgesehen. Bislang blieb diese schöne Räumlichkeit jedoch ungenutzt. Das sollte sich ab der Hochzeitssaison 2026 ändern. Allen voran haben die Standesbeamtinnen Frau Zeiske und Frau Habermeyer mit viel Gespür und Engagement dafür gesorgt, dass ein festlich ansprechender Rahmen erreicht wurde. Auch zwei schöne Stühle tragen nun zur besonderen Atmosphäre bei. Diese wurden von Herrn Dietmar Langmann, dem Vater des Leiters des Standesamts Herrn Stefan Langmann, gespendet. Aufgehübscht wurden die kunstvoll verzierten Sitzmöbel vom Mitarbeiter des Bauhofs Herrn Thomas Rost und dem städtischen Hausmeister Herrn Stephan Popp, die den Stühlen mit viel Sorgfalt neuen Glanz verliehen haben. Mit ihrem Herzmotiv setzen sie nun einen besonderen Akzent und machen den Trauungsort noch stimmungsvoller. Dietmar Langmann freut sich sehr über diese schöne neue Verwendung.

Allen Beteiligten gilt ein herzlicher Dank für ihren Einsatz, ihre Ideen und die gelungene Gestaltung dieses besonderen Trauungsortes. Nun bleibt eigentlich nur noch die charmante Frage, wer bei der Trauung auf welchem der beiden besonderen Stühle Platz nehmen darf?!



V.l.n.r. Stefan Langmann (Leiter des Standesamtes), Tanja Zeiske (Standesbeamtin), Stephan Popp (Hausmeister), Dietmar Langmann, Thomas Rost (Bauhof) und Nina Habermeyer (Standesbeamtin) freuen sich über die neuen Stühle für die Bühne im Torhaus. Foto: Stadt Neustadt an der Aisch

Lange Kultur- und Einkaufsnacht am Freitag, 10. Juli – Termin vormerken und mitmachen!

Die Planungen für unsere Lange Kultur- und Einkaufsnacht am Freitag, 10. Juli von 18.00 bis 24.00 Uhr haben begonnen! Auf drei Bühnen sorgen Livebands für Stimmung, die mobilen Tanzgruppen sind wieder in der Stadt unterwegs und auch viele Geschäfte haben bis 22.00 Uhr geöffnet.

Das Motto für dieses Jahr lautet Welt.Bewegend!

Die Fußball-Weltmeisterschaft bewegt in diesem Sommer die Welt! Bewegung belebt auch unsere Innenstadt! Helfen Sie mit, unsere Besucherinnen und Besucher in Bewegung zu halten! Seien Sie kreativ und nutzen Sie unser Motto für kulinarische Angebote, Mitmachprogramme oder holen Sie ganz einfach mit farbenfroher Dekoration die Welt nach Neustadt an der Aisch – damit shoppen, bummeln und genießen im Mittelpunkt unserer „weltbewegenden“ Langen Kultur- und Einkaufsnacht stehen!

Sollten Sie Interesse an einer Teilnahme haben – ob als gastronomischer Anbieter, Verein oder Neustädter Kleingewerbe – melden Sie sich bitte bis zum 10. Juni an stadtmarketing@neustadt-aisch.de oder Tel. 09161 666 503.



Abschied und ein großes Dankeschön!

In der Abschiedssitzung am 29. April 2026 wurden neben Bürgermeister Klaus Meier zehn Mitglieder unseres Stadtrates sowie zwei Ortsprecher offiziell verabschiedet.

Ein herzliches Dankeschön für Ihr großes Engagement, oft über Jahrzehnte hinweg, Ihren unermüdlichen Einsatz und die Zeit, die Sie in unsere Gemeinschaft investiert habt – zum Wohle unserer Stadt!

Bürgermeister Klaus Meier, SPD (18 Jahre als Bürgermeister, 30 Jahre als Stadtrat)

Ulrich Leopold, CSU (6 Jahre)

Dennis Münch, parteilos (6 Jahre)

Volker Schmidt, SPD (11 Jahre)

Lisbeth Betz, SPD (12 Jahre)

Günther Leidenberger, GRÜNE (12 Jahre)

Richard Cesinger, SPD (24 Jahre)

Alfred Tilz, FWG (24 Jahre)

Jürgen Brenner, SPD (30 Jahre)

Reinhard Wendel, FWG (36 Jahre)

Wilfried Westhauser, CSU (36 Jahre)



Der Neustädter Stadtrat in der Wahlperiode 2020 bis 2026.

Ortssprecher:

Uwe Bachmayer, Unternesselbach

Martin Gareis, Diebach

Ein besonderer Dank gilt unserem zweiten Bürgermeister Peter Holzmann sowie unserer dritten Bürgermeisterin Heike Gareis, die ihr Amt in den letzten Jahren mit viel Herzblut ausgeführt haben und unserem Stadtrat auch weiterhin erhalten bleiben.

Konstituierende Sitzung des neuen Stadtrates

Am Montag, den 11. Mai 2026 kam der neu gewählte Stadtrat zum ersten Mal zusammen. Vor rund 120 Zuschauenden stellte der Stadtrat die Weichen für die kommenden sechs Jahre und traf zentrale Entscheidungen für die zukünftige Zusammenarbeit.

Ein wichtiger Tagesordnungspunkt war die Vereidigung von Alexander Müller als Bürgermeister und der neuen Stadtratsmitglieder. Zum zweiten Bürgermeister unserer Stadt wurde Richard Dollinger gewählt, zur dritten Bürgermeisterin Kerstin Rauner.



Richard Dollinger wurde zum zweiten Bürgermeister unserer Stadt gewählt, Kerstin Rauner zur dritten Bürgermeisterin. Beide wurden von Alexander Müller vereidigt.



Fotos: Stadt Neustadt an der Aisch

Das sind die neu gewählten Beauftragten unseres Stadtrates:

- Martin Hufnagel: Sport-, Jugend- und Schulbeauftragter
- Werner Rauner: Senioren- und Behindertenbeauftragter
- Richard Dollinger: Wirtschaftsbeauftragter
- Mario Leibold: Digitalbeauftragter
- Thorsten Lehrer: Kulturbeauftragter

Wir wünschen allen Stadtratsmitgliedern viel Erfolg für die kommenden sechs Jahre und eine allzeit gute Zusammenarbeit!

Alle Informationen zum Stadtrat finden Sie hier: <https://rathaus.neustadt-aisch.de/rathaus-und-verwaltung/politik/stadtrat>



Das sind die nächsten Sitzungstermine des Neustädter Stadtrates:
17. Juni | 8. Juli | 29. Juli

Ab September werden die Sitzungen dann im zweiwöchigen Turnus stattfinden.

Kommunale Wärmeplanung der Stadt Neustadt an der Aisch ist abgeschlossen

Der fertige Wärmeplan steht auf www.neustadt-aisch.de nun zum Download bereit. Mehrere Neustädter Bürgerinnen und Bürger haben mit der öffentlichen Auslegung zum Ende des Planungsverfahrens nochmals die Chance genutzt, sich mit Ihren Ideen aktiv in den Prozess der Kommunalen Wärmeplanung einzubringen. Dafür bedankt sich die Stadtverwaltung der Stadt Neustadt an der Aisch bei allen über 400 Bürgerinnen und Bürgern recht herzlich, die sich an dem Planungsprozess beteiligt haben. Ihre Eingaben waren uns eine große Unterstützung!

Die Kommunale Wärmeplanung wird zukünftig im Fünf-Jahres-Zyklus evaluiert, so



dass die Fortschritte erfasst werden können.

Aufgrund der engen thematischen Verbindung von Kommunalen Wärmeplanung und Klimaschutzkonzept können sich interessierte Bürgerinnen und Bürger weiterhin jederzeit aktiv einbringen.

Nähere Informationen erhalten Sie vom Klimaschutzmanager der Stadt Neustadt an der Aisch unter Florian. Witzler@Neustadt-Aisch.de, Tel. 09161-666 508 sowie auf der zugehörigen Homepage www.waermeplan.net/neustadt-aisch.

Reise in unsere Partnerstadt Hino

Eine kleine Gruppe Reiselustiger unter der Leitung von Jacqueline Goppelt, Neustadts Beauftragter für die Städtepartnerschaft mit Hino, hat sich für knapp zwei Wochen Japan und dessen Kultur vor kurzem näherbringen lassen. Definitiv das Highlight dieser Reise war die Integration in die Gemeinschaft und Teilnahme am Hino Matsuri, das größte jährlich stattfindende Fest von Neustadts Partnerstadt. Nach Ankunft am Flughafen Haneda ging es nach kurzer Zeit weiter mit Japans Schnellzug, dem Shinkansen, nach Yokaichi, einer Stadt in der Nähe von Hino. Hier wurde die Gruppe am frühen Morgen des 3. Mai von einem Taxi abgeholt und nach Hino gebracht.

Nach kurzer Einweisung und Gruppenfoto bekamen alle eine Happi, eine Festjacke, die gleichzeitig mit ihren Schriftzeichen deutlich machte: **Wir sind Teil der Gemeinschaft!** Die Teilnehmer der Reise waren alle aufgeregt und den ganzen Tag über sehr von den vielen neuen unbekannten Eindrücken fasziniert. „Teil der Gruppe zu sein und das miterleben zu dürfen ist wirklich unbeschreiblich“, sagte eine Teilnehmerin während der Mittagspause.

Das Hino Matsuri hat eine jahrhundertelange Tradition, die jedes Jahr aufs Neue von jeder Nachbarschaft einzeln und von der gesamten Stadt im Ganzen gepflegt wird. Festwagen, sogenannte „Hikiyamas“, die Opfergaben für die Schreingottheiten darstellen, werden von den verschiedenen Nachbarschaften zum Schrein gezogen und „dargebracht“. Es folgt am Schrein eine Zeremonie und im Anschluss, werden die Götter in tragbaren Schreinen („Mikoshi“) aus dem Schrein getragen und durch die Stadt, um die Wege und Orte ihren Schutz zu verleihen und Glück zu verbreiten.



Fotos: Jacqueline Goppelt



„Das war ein einmaliges Erlebnis – wirklich toll!“ Die Rückmeldung der Gruppe war

einstimmig: Es war ein wunderbares Ereignis und auch nach vielen weiteren Tagen in Japan – mit Besuchen in Großstädten wie Osaka und Kyoto, aber auch kleineren Orten wie Nara und Uji – blieb es das Highlight für viele. Auch die Wanderungen, trotz der Anstrengung, war für die Teilnehmer eine willkommene Abwechslung zu dem Trubel der Großstädte.

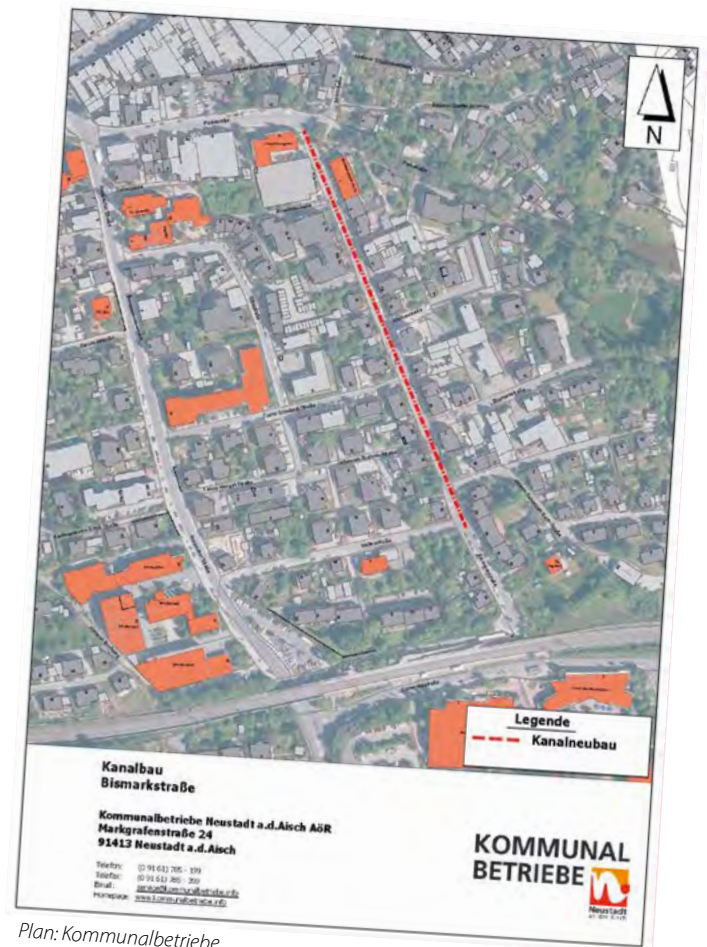
Tiefere Einblicke mit Bild- und Videomaterial verspricht ein **Reisevortrag** in der Ehrenhalle im Rathaus Neustadt an der Aisch, der für Ende September/Anfang Oktober geplant ist. Zu gegebener Zeit erfolgt die Terminbekanntgabe. Es gibt viel zu erzählen und auch eine kleine Besonderheit, die sich die Teilnehmer und die Reiseleitung für die Interessierten ausgedacht haben.

Die Kommunalbetriebe informieren: Erneuerung der Kanalisation in der Bismarckstraße

In der Bismarckstraße wird ab Juni 2026 die bestehende Kanalisation umfassend erneuert sowie ein Regenüberlauf eingebaut. Grund hierfür ist die hohe Belastung des bisherigen Kanalsystems, insbesondere bei starken Regenereignissen. Ziel der Maßnahme ist es, die Entwässerungssituation nachhaltig zu verbessern und das Kanalnetz zukunftssicher auszubauen. Im Zuge der Arbeiten werden die vorhandenen Kanäle durch Leitungen mit größerem Querschnitt ersetzt. Diese können deutlich größere Mengen an Wasser aufnehmen und ableiten. Das gesammelte Abwasser wird anschließend kontrolliert und gedrosselt zur Kläranlage Neustadt weitergeführt. Sollte es bei starken Niederschlägen dennoch zu Wassermengen kommen, die das Kanalnetz nicht vollständig aufnehmen kann, wird ein Teil des Wassers über den Regenüberlauf in den Strahlbach abgegeben.

Die Bauarbeiten werden von der Firma Potsch aus Burgberheim ausgeführt, **beginnen im Juni 2026 und dauern voraussichtlich bis Dezember 2026 an.** Um den Zugang zu den Grundstückszufahrten während der gesamten Bauzeit möglichst aufrechtzuerhalten, wird die Maßnahme in mehrere Bauabschnitte unterteilt.

Trotz sorgfältiger Planung lassen sich Beeinträchtigungen durch die notwendigen Tiefbauarbeiten nicht vollständig vermeiden. Diese werden jedoch auf das erforderliche Minimum beschränkt und so kurz wie möglich gehalten. Die Kommunalbetriebe bitten alle Betroffenen um Verständnis für die Einschränkungen während der Baumaßnahme. Für Rückfragen stehen die Kommunalbetriebe gerne telefonisch unter 09161 / 785 199 zur Verfügung.



Plan: Kommunalbetriebe

Liebe Neustädterinnen und Neustädter,



mit großer Freude darf ich mich als neuer Kulturbeauftragter unserer Stadt vorstellen. Da es dieses Amt in der letzten Legislaturperiode in Neustadt an der Aisch noch nicht gab, möchte ich die Aufgabe vor allem als Möglichkeit verstehen, Menschen, Ideen und Veranstaltungen miteinander zu verbinden. Unsere Stadt lebt von Vereinen, Ehrenamt, Musik, Kunst,

Gastronomie, Festen, Traditionen und neuen kreativen Ideen. Viele engagierte Menschen leisten bereits wertvolle Arbeit – oft kennt man sich jedoch untereinander noch zu wenig oder es fehlt eine gemeinsame Plattform für Austausch und Zusammenarbeit. Genau hier möchte ich ansetzen.

Ich freue mich über den Kontakt zu:

- Vereinen
- Künstlerinnen und Künstlern
- Musikerinnen und Musikern
- Veranstaltern
- Schulen und Jugendgruppen

- Gastronomen
- Kulturschaffenden
- und allen Bürgerinnen und Bürgern, die Ideen für das kulturelle Leben in Neustadt haben.

Dabei geht es nicht nur um große Veranstaltungen. Auch kleine Projekte, neue Begegnungen oder gemeinsame Aktionen können unsere Stadt bereichern und Menschen zusammenbringen.

Wer Ideen, Wünsche oder Interesse an einer Zusammenarbeit hat, darf sich jederzeit gerne bei mir melden. Ich freue mich auf viele Gespräche und darauf, gemeinsam mit Ihnen das kulturelle Leben unserer Stadt weiterzuentwickeln. Sprechen Sie mich jederzeit an, ich nehme mir gerne die Zeit für Sie.

Herzliche Grüße

Thorsten Lehrer

Kulturbeauftragter der Stadt Neustadt an der Aisch

Telefon: 0177/3815550

Email: Thorsten.Lehrer@SPD-NEA.de



Foto: Waldbad

Vorfreude auf den Sommer: Start in die Jubiläumssaison im Neustädter Waldbad

Das Neustädter Waldbad startete am 14.05.2026 in eine besondere Saison: 2026 steht ganz im Zeichen des 60-jährigen Jubiläums.

Neben Badebetrieb und Freizeitspaß dürfen sich Besucherinnen und Besucher auf zahlreiche Veranstaltungen, neue Angebote und ein abwechslungsreiches Sommerprogramm freuen. Seit Jahrzehnten zählt das Waldbad zu den beliebtesten Treffpunkten der Region und lockt Jahr für Jahr Gäste weit über Neustadt an der Aisch hinaus an.

Am 14. Mai fiel offiziell der Startschuss für die Freibadsaison. Pünktlich um 9 Uhr öffneten sich die Tore des Waldbads. Trotz des kühlen und wechselhaften Wetters – 7°C Außentemperatur und 15°C Wassertemperatur – wagten rund 20 hartgesottene Badegäste den Sprung ins Wasser. Gleichzeitig war es die erste Saisoneroöffnung mit Neustadts neuem Ersten Bürgermeister Alexander Müller, dessen Ansprache die rund 50 Besucher aufmerksam folgten.

Groß blieb auch in diesem Jahr das Interesse an den Saisonkarten: Bereits im Vorverkauf wurden 175 Dauerkarten verkauft – 10 mehr als im Vorjahr. Unter allen Vorverkaufs-Käufern wurde am Eröffnungstag außerdem eine Saisonkarte für das kommende Jahr verlost. Wir gratulieren der Gewinnerin Jutta Zellner aus Neustadt.

Schon vor dem offiziellen Saisonstart herrschte im Waldbad beste Sommerstimmung. Am 9. Mai lockte das Event von „off. court“ mit Musik und entspannter Atmosphäre insgesamt 468 Besucher an und machte deutlich: Die Vorfreude auf den Sommer ist groß.

Erfolgreich gestartet ist auch die **Familien Adventure Golfanlage**. Seit der Öffnung zu Beginn der Osterferien konnten bis zur Waldbaderöffnung bereits knapp 900 Gäste begrüßt werden. Die Anlage bleibt während der gesamten Freibadsaison sowie darüber hinaus bis in die Herbstferien geöffnet.

Während der Neustädter Kerwa ticken die Uhren auch im Waldbad etwas anders: Am Kerwa-Mittwoch schließt das Waldbad früher als gewohnt, bereits um 18 Uhr – damit auch



die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gemeinsam mitfeiern können.

Neu in dieser Saison ist die sogenannte **Expresskarte**. Die aufladbare Wertkarte ermöglicht einen komfortableren und bargeldlosen Zugang ins Waldbad. Nach dem Aufladen gelangen Badegäste direkt über das Drehkreuz ins Freibad – ganz ohne Anstehen an der Kasse. Auch sportlich bietet die Saison wieder einige Highlights. Dank der Unterstützung der DLRG findet ab Juni bis August jeweils dienstags und donnerstags das beliebte **Frühschwimmen** statt. Bereits ab 6 Uhr morgens können Frühaufsteher ihre Bahnen ziehen. Nach der Kirchweih organisiert die DLRG außerdem wieder einen Schwimmkurs für Kinder.

Familien dürfen sich auch in den Sommerferien auf besondere Angebote freuen. Im Rahmen des Neustädter Ferienprogramms erhalten Kinder und Jugendliche bis 16 Jahre jeden Montag freien Eintritt. Zusätzlich ermöglicht der Ferienpass des Landkreises drei kostenlose Besuche im Waldbad.

Ein besonderer Höhepunkt der Saison wird das **große Jubiläumswochenende am 25. und 26. Juli**. Dann feiert das Neustädter Waldbad sein 60-jähriges Bestehen mit einem bunten Familienprogramm, Aktionen und vielen Überraschungen.

Für eine geplante Fotoausstellung werden weiterhin Erinnerungsbilder aus sechs Jahrzehnten Waldbadgeschichte gesucht. Der Einsendeschluss wurde bis 21. Juni verlängert. Gesucht werden historische Aufnahmen, Schnappschüsse und persönliche Waldbad-Momente. Schicken Sie uns Ihre Fotos per E-Mail (gern mit kurzer Beschreibung) an kontakt@waldbad-neustadt.de oder bringen Sie Ihre Fotos direkt im Waldbad vorbei. Wir digitalisieren die Bilder behutsam und geben Ihnen die Originale selbstverständlich wieder zurück.

Im Neustädter Waldbad wartet 2026 nicht nur eine klassische Freibadsaison, sondern ein Sommer voller Veranstaltungen und Jubiläumssstimmung. Wer das besondere Flair des Waldbads kennt, weiß ohnehin: Hier geht es längst nicht nur ums Schwimmen, sondern um ein echtes Stück Neustädter Lebensgefühl.

Grünes Geschenk fürs Neustädter Waldbad

Kurz vor Eröffnung der diesjährigen Badesaison durfte sich das Waldbad über eine besondere Spende freuen: Die Familie Hasenknopf aus Dietersheim überließ dem Bad einen stattlichen Gummibaum. Mit einer Höhe von 2,5 Metern war die Pflanze im privaten Umfeld inzwischen zu groß geworden und sollte einen neuen passenden Standort erhalten.



Fotos: Waldbad



Der Transport stellte sich dabei als echte Herausforderung heraus: Das Waldbad-Team musste den großen Baum mit drei Mitarbeitern aus dem zweiten Stock nach unten tragen, bevor er sicher ins Waldbad gebracht werden konnte. Dort hat der Gummibaum nun im überdachten Bereich des Umkleidetraktes seinen neuen Platz gefunden und sorgt ab sofort für eine angenehme und einladende Atmosphäre.

Im Rahmen der Eröffnung des Waldbads erfolgte anschließend auch die offizielle Übergabe der Pflanze. Dabei bedankte sich neben dem Waldbad-Team auch Bürgermeister Alexander Müller herzlich bei der Familie Hasenknopf für die großzügige Spende und die schöne Unterstützung des Neustädter Waldbads.

Exklusive Jubiläums-T-Shirts für alle Waldbadfans!

Passend zum Jubiläumswochenende am 25. und 26. Juli haben wir eigens ein Jubiläumslogo gestalten lassen, das die besondere Geschichte unseres Waldbads würdigt. Mit den T-Shirts möchten wir allen Besucherinnen und Besuchern die Möglichkeit geben, ein Stück Waldbadgeschichte mit nach Hause zu nehmen und gleichzeitig ihre Verbundenheit mit unserem Freibad zu zeigen.

Die T-Shirts werden zum Selbstkostenpreis angeboten:

- Größen XS und S: 15 Euro
- Größen M bis XXL: 20 Euro

Wer ein Jubiläums-T-Shirt erwerben möchte, kann dieses ab sofort direkt im Waldbad vorbestellen. Dafür kommen Sie einfach während der Öffnungszeiten an der Kasse vorbei, be-

zahlen den entsprechenden Betrag und werden anschließend in unsere Bestellliste eingetragen. Die Ausgabe der T-Shirts erfolgt ab drei Tage vor dem Jubiläumswochenende direkt im Waldbad.

Wir freuen uns sehr über das große Interesse an unserem Jubiläum und hoffen, dass viele Besucherinnen und Besucher mit den T-Shirts ein sichtbares Zeichen für ihre Verbundenheit zum Waldbad setzen.



Foto: Waldbad

Feiern Sie gemeinsam mit uns 60 Jahre Waldbadgeschichte!

STADTRADELN 2026: Jetzt anmelden und mitradeln!

Klima-Bündnis-Kampagne STADTRADELN geht im Landkreis Neustadt an der Aisch-Bad Windsheim in die 5. Runde – wir sind wieder dabei!

Die Stadt Neustadt an der Aisch ist vom 27. Juni bis 17. Juli 2026 wieder bei der Aktion STADTRADELN dabei! Gemeinsam mit dem Landkreis Neustadt an der Aisch-Bad Windsheim und weiteren Teilnehmerkommunen laden wir alle Radfahrende herzlich ein, möglichst viele Wege klimafreundlich mit dem Fahrrad zurückzulegen.

Ziel ist es, Kilometer für das eigene Team, die Kommune und eine verstärkte Radförderung zu sammeln – ganz im Sinne des Umweltschutzes. Anmeldungen sind jetzt möglich! Wie im vergangenen Jahr sucht der Landkreis auch diesmal



den kreativsten, lustigsten und originellsten Teamnamen. Darüber hinaus werden Preise in verschiedenen Kategorien vergeben: für das Team, die Einzelperson und die Schulklasse mit den meisten Kilometern.

Radeln Sie mit uns für ein besseres Klima und eine lebenswerte Zukunft! Wir freuen uns auf zahlreiche Teilnehmende und einen spannenden Wettbewerb!

Alle Infos und Anmeldungen:
www.stadtradeln.de/neustadt-aisch

Neustädter Schlosshof Konzerte 2026



Foto: Lisa Schätz

Samstag, 4. Juli: Mathias Kellner Can you BOARISCH, please?!

Als einer der bekanntesten Liedermacher Bayerns ist Mathias Kellner seit vielen Jahren fester Bestandteil der Musik- und Kabarettzene. Seine packenden und unterhaltsamen Konzerte sind so legendär wie seine rauchig-bluesige Stimme und sein spitzbübischer Humor.

Mit seinem neuen Programm „Can you BOARISCH, please?!“ lädt Kellner nun zu einer Reise durch die Wirren des Alltags ein. Mit seinen Songs über die Diagnose, dass er einen Vogel hat, das Älterwerden und durchzechte Nächte begeistert er genauso wie mit seinen großartigen bayrischen Übersetzungen von Musikklassikern wie „Johnny B. Goode“ oder „Hotel California“.



Foto: Andi Groh

Samstag, 11. Juli: Román y sus Timberos Moderne Kubanische Salsa

Román y sus Timberos ist eine Neugründung junger Musiker, die sich der modernen kubanischen Musik verschrieben haben. Jeder der Musiker hat bereits in anderen renommierten Latino Formationen Erfahrungen gesammelt. Es kann und soll die Hüfte bewegt und zu Salsa und Timba getanzt werden, wenn Román y sus Timberos im Neustädter Schlosshof aufspielen und für karibische Stimmung sorgen!

Besetzung:

Yina Martinez, Lavín Jari Rojas (Gesang)

Alan Tico Sandoval, Roberto Guerra (Percussion)

Wolfgang Christandl, Benni Jung (Posaune)

Marien Cruz Varona (Bass), Roman Gabla (Piano)



Foto: Philipp Thonet

Samstag, 1. August: Miriam Hanika & das kleine Poesie Orchester *innenleben

Aus einem Konzert dieser außergewöhnlichen Multiinstrumentalistin geht man immer anders heraus, als man hinein gekommen ist. Miriam Hanikas Lieder und ihr Instrument, die Oboe, sind füreinander geschaffen, wie eine eigene kleine Bastion gegen jeden Dualismus. Ob solo am Klavier oder mit ihrer mitreißenden Band – ihre berührenden Lieder haben eine wärmende Strahlkraft, der man sich nicht entziehen kann. Ihr aktuelles Album *innenleben erschien nun auf ihrem eigenen Label LOUISE. Hier begibt sich die Musikerin auf die Suche nach der universellen Weiblichkeit – immer auf den Spuren eines verbindenden Equalismus.

Allgemeine Informationen zu allen Veranstaltungen:

Einlass: 19.00 Uhr, Beginn: 20.00 Uhr

Vorverkauf: 14,00 € (Ermäßigt: 10,00 €)

Abendkasse: 15,00 € (Ermäßigt: 10,00 €)

Ermäßigung für Schüler, Studenten und Schwerbehinderte. Kinder bis zum vollendeten 16. Lebensjahr in Begleitung mindestens eines Elternteils haben freien Eintritt.

Veranstaltungsort: Schlosshof im Alten Schloss, Untere Schlossgasse 8, 91413 Neustadt an der Aisch

Ausweichquartier bei schlechter Witterung: NeuStadtHalle am Schloss, Würzburger Straße 48, 91413 Neustadt an der Aisch
Kartenvorverkauf im Büro des Stadtmarketings im Erdgeschoss des Neustädter Rathauses, auf www.reservix.de, Tel.: 0761 / 88 78 811, bei allen Reservix – Vorverkaufsstellen sowie an der Abendkasse.

Weitere Infos unter www.schlosshofkonzerte-neustadt.de oder facebook.com/schlosshofkonzerte.neustadt
Veranstalter: Veranstaltungs- und Kultur GmbH & Co. KG, Neustadt an der Aisch

Nachbarschaftshilfe

Die Feuerwehr Diebach bekam anlässlich eines Übungseinsatzes von der Nachbar-Feuerwehr Schauerheim Unterstützung. Es war der Brand eines Traktors am „Weiherweg“ in Höhe Bahnkilometer 36,9 angenommen worden. In der weiteren Übungslage griff das Feuer auf einen angrenzenden Wald über. Zudem bestand die Gefahr, dass das Feuer die Bahnlinie erreicht und den Schienenverkehr infolge von Hitzeschäden zum Erliegen bringt.

Die Diebacher, als ersteintreffende Feuerwehrleute, begannen sofort mit der Brandbekämpfung und dem Errichten der Wasserentnahme aus dem angrenzenden Weiher. Anschließend unterstützte der Wassertrupp mit dem zweiten Strahlrohr bei der Brandbekämpfung. Im weiteren Verlauf verlegte der Schlauchtrupp zu dem zwischenzeitlich eingetroffen



Die motivierte Feuerwehrjugend konnte, weil nur ein Übungseinsatz, einen Bereich der Brandbekämpfung übernehmen. Fotos: Feuerwehr Diebach

Schauerheimer Löschfahrzeug eine Versorgungsleitung, damit der angenommene Waldbrand von der Löschgruppe aus Schauerheim mit drei C-Rohren effektiv bekämpft und eine Ausbreitung in Richtung Bahnlinie unterbunden werden konnte.

Nach der sogenannten Manöverkritik begaben sich die Aktiven der beiden Feuerwehren ans Diebacher Gerätehaus, um sich bei Trank und Speis zu stärken und sich als Feuerwehr-Nachbarn im Kameradenkreis auszutauschen.

Resümee: Die Übungsziele, namentlich die Zusammenarbeit und der Schutz der Bahnlinie, waren von den Feuerwehrleuten, wie Kommandant Peter Tuchan hervorhob, in gewohnter Art und Weise praktiziert und erreicht worden.



Die Gruppenführer der Feuerwehren Diebach und Schauerheim erkundeten fortlaufend und besprachen die Lageentwicklung.

Der Neptunbrunnen erstrahlt wieder in neuem Glanz

Im April und Mai wurde das Becken des Neptunbrunnens umfassend restauriert. Insbesondere die Sandsteine im und am Becken wiesen aufgrund von Witterungseinflüssen teils erhebliche Schäden auf. Der obere Teil mit der Neptunfigur befand sich hingegen weiterhin in einem sehr guten Zustand und musste daher nicht restauriert werden. Die letzte Sanierung des Brunnens liegt bereits rund 25 Jahre zurück. Nach der im vergangenen Jahr abgeschlossenen Restaurierung der Rathausfassade sowie der nun fertiggestellten Instandsetzung des Neptunbrunnens präsentieren sich damit zwei bedeutende Wahrzeichen unseres Marktplatzes wieder in neuem Glanz.

Und es gibt noch eine weitere erfreuliche Nachricht: **Auch die kleine Figur im Vogelsgarten** ist zurück. Nachdem sie im Juni 2025 durch massive Beschädigungen nahezu vollständig zerstört worden war, konnte sie in den Wintermonaten aufwendig restauriert werden. Inzwischen wurde die Figur wieder aufgestellt. Ebenso konnte der kleine Brunnen im Vogelsgarten instandgesetzt werden.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen Beteiligten – den ausführenden Firmen, dem Bauhof sowie unseren Hausmeistern – für ihre hervorragende Arbeit und ihren Einsatz, damit beide Brunnen nun wieder in voller Schönheit erstrahlen.



Fotos: Stadt Neustadt an der Aisch

Übungslage: Brand Werkstatt, drei Vermisste

Erfolgreich verlief eine Einsatzübung, die die Feuerwehr Neustadt an der Aisch zusammen mit der Feuerwehr Diebach am 15. Mai 2026 am Beerbacher Weg durchführte.

Die fiktive Alarmmeldung lautete „Brand Werkstatt nach Verpuffung, starke Rauchentwicklung sichtbar“. Letzteres war beim Eintreffen der ersten Fahrzeuge deutlich zu erkennen: Aus einer Halle quoll dichter Rauch (dargestellt mit einer Nebelmaschine). Infolge des Ereignisses waren mehrere Menschen im Gebäude eingeschlossen bzw. vermisst. Ein Schwerpunkt der Übung lag daher auf dem Atemschutzeinsatz im sogenannten Innenangriff, insbesondere im Hinblick auf die Suche und Rettung von Personen. Diese Teilaufgabe übernahmen vier Trupps, die u. a. mit umluftunabhängigen Atemschutzgeräten ausgerüstet waren.

Die ersten beiden Trupps gingen jeweils mit „Wasser am Rohr“ zur Personensuche in das Gebäude vor. Zwei Vermisste (Übungspuppen) konnten schnell gefunden und gerettet werden. Die Rettung der dritten (ebenfalls eine Puppe) war aufwendiger; sie war in eine Maschine gefallen und musste erst über eine Steckleiter gerettet werden, ehe sie ins Freie gebracht werden konnte.



Foto: Feuerwehr Neustadt an der Aisch

Die Einsätze im April 2026



1 x Brand (Brand an Gebäude (Sugenheim))

5 x Hilfeleistung (Personenrettung mit Drehleiter; Ölspur; Unterstützung Rettungsdienst; Verkehrsunfälle)

10 x Sonstige (Brandschutzaufklärungen; Öffentlichkeitsarbeit; Sicherheitswachen; Vorbeugender Brandschutz)

Termine: Für aktuelle (Termin-)Informationen verweisen wir auf unseren Internetauftritt unter www.florian-neustadt.de

Zur Absicherung der Neustädter Atemschutztrupps stand ein weiterer Trupp mit Atemschutzgeräten der Feuerwehr Diebach als Sicherheitstrupp bereit. Unmittelbar nachdem die letzte Person gefunden wurde, kam einer der Atemschutztrupps in eine simulierte Notlage und setzte einen sogenannten Mayday-Funkspruch ab. Der bereitstehende Sicherheitstrupp kam nun zum Einsatz, um den verunfallten Trupp aus der Halle zu retten. Diese Herausforderung lösten die beiden Kameraden souverän. Im Zuge der Personensuche wurde zeitgleich ein akkubetriebener Hochleistungslüfter zum Einsatz gebracht. Damit gelang es rasch, den vermeintlichen Brandrauch aus der Halle zu drücken und so die Sicht für die vorgehenden Trupps deutlich zu verbessern.

Weitere Aufgaben bestanden neben der Belüftung des Gebäudes in der Brandbekämpfung von außen, die unter anderem mit dem am Rettungskorb der Drehleiter montierten Wenderohr angedeutet wurde, und der dafür notwendigen Wasserversorgung. Als Wasserentnahmestellen für die Übungslöschmaßnahmen dienten zwei jeweils rund 200 Meter entfernte Hydranten.

Inklusive der Vorbereitenden und Organisatoren nahmen 42 Aktive der beiden Feuerwehren mit acht Feuerwehrfahrzeugen an der Objektübung teil. Herzlicher Dank gilt den Kameraden der Feuerwehr Diebach für ihre Teilnahme an dieser Übung und die ausgezeichnete Zusammenarbeit!

Großzügige Spende für neue Sitzbank

Ein herzliches Dankeschön an Bernhard Cesinger vom Planungsbüro Cesinger in Markt Erlbach für die großzügige Spende in Höhe von 1.000 Euro! Die Spende wurde bereits sinnvoll eingesetzt: An der Grünfläche am Rondell bei der Abzweigung nach Kleinerlbach konnte eine neue Sitzbank aufgestellt werden, die Ende April offiziell eingeweiht wurde. Die stabile und witterungsbeständige Parkbank bietet nun hoffentlich vielen Passantinnen und Passanten die Möglichkeit für eine kleine Pause und einen Moment der Erholung. Darüber hinaus hatte das Planungsbüro Cesinger bereits 1.000 Euro für die Bienenbeute „Nonne Barbara von Leonrod“ in Birkenfeld gespendet. Herzlichen Dank!

Altbürgermeister Klaus Meier bedankt sich bei Bernhard Cesinger für die großzügige Spende. Auch Bauamtsleiter Gerald Schorr (hinten links) und Mitarbeiter Frank Maes (hinten rechts) freuen sich über die neue Sitzbank. Foto: Stadt Neustadt an der Aisch



Projekttag an der Dietrich-Bonhoeffer-Realschule

Am 28.04.2026 stand der Mehrzweckraum der Dietrich-Bonhoeffer-Realschule ganz im Zeichen unserer wichtigsten Ressource: das Wasser! Im Rahmen der bundesweiten Bildungskampagne „WasserVision – Wasser ist Leben“ des Vereins Multivision e.V. setzten sich rund 900 Schülerinnen und Schüler intensiv mit den globalen und lokalen Herausforderungen der Wasserversorgung auseinander.

Global denken, lokal handeln

Die Neustadtwerke unterstützten diesen besonderen Projekttag nicht nur mit einer Fördersumme von 500 Euro, sondern brachten sich auch aktiv in den Dialog mit der jungen Generation ein. Während die Jugendlichen in beeindruckenden Filmen und interaktiven Quizrunden erfuhren, dass beispielsweise für die Produktion einer einzigen Jeans unglaubliche 11.000 Liter „virtuelles Wasser“ verbraucht werden, schlug die Diskussionsrunde den Bogen direkt zu uns nach Neustadt.

Einen Blick hinter die Kulissen der Neustädter Wasserversorgung gaben Christopher Stirling (Geschäftsführer der Neustadtwerke) und Wassermeister Helmut Rupprecht. Sie standen den wissbegierigen Schülern Rede und Antwort. Dabei wurden Fakten vermittelt, die vielen Bürgern im Alltag oft nicht bewusst sind:

Das selbst gewonnene Trinkwasser kommt in Neustadt vollständig aus dem Grundwasser, welches durch den Boden auf natürliche Weise gereinigt wird. Um die Versorgung sicherzustellen, betreiben die Neustadtwerke 16 Brunnen und Quellen, 2 Wasserhäuser und 2 Hochbehälter sowie ein Leitungsnetz von über 100 Kilometern Länge.



Foto: Neustadtwerke

Qualität hat ihren Preis: Mit einem Preis von 3,10 Euro pro Kubikmeter (1.000 Liter) gewährleisten die Neustadtwerke eine Qualität nach den strengen Vorgaben der Trinkwasserverordnung.

Ein zentrales Thema war der Schutz unserer Vorkommen. Wassermeister Helmut Rupprecht verdeutlichte den Schülern eindringlich, dass das Grundwasser ein „langes Gedächtnis“ hat. Schadstoffe, Medikamente oder Chemikalien, die achtlos entsorgt werden, gelangen in den Kreislauf und müssen mit hohem technischem Aufwand wieder entfernt werden. Als Ihr lokaler Energie- und Wasserversorger ist es den Neustadtwerken ein Herzensanliegen, schon heute das Bewusstsein für morgen zu schärfen.

Vorsicht bei Haustürgeschäften zu Energieverträgen

Aktuell werden in Neustadt an der Aisch bei Haustürbesuchen vermeintlich günstige Stromverträge in Verbindung mit Glasfaseranschlüssen beworben. Die Neustadtwerke weisen ausdrücklich darauf hin, dass sie keine Haustürgeschäfte durchführen und auch keinen Dienstleister damit beauftra-

gen! Bitte prüfen Sie entsprechende Angebote sorgfältig und unterschreiben Sie nichts unter Zeitdruck. Lassen Sie sich die Vertragsunterlagen aushändigen und vergleichen Sie Preise sowie enthaltene Leistungen genau. Gerne unterstützen Sie die Neustadtwerke auch bei einem Angebotsvergleich. Häufig zeigt sich dabei, dass auch bei einem Verbleib bei den Neustadtwerken günstigere Konditionen möglich sind.



Wichtig: Für viele Verträge, die an der Haustür abgeschlossen werden, gilt ein gesetzliches Widerrufsrecht von 14 Tagen. Sie haben Fragen zu Ihrem bestehenden Vertrag oder möchten ein Angebot prüfen lassen? Wir sind persönlich, telefonisch unter der 09161-785-500 oder per Mail an kundenservice@neustadtwerke.de gerne für Sie da!

Geänderte Öffnungszeiten an der Neustädter Kerwa

In Neustadt ist die Kirchweihwoche etwas ganz Besonderes – die fünfte Jahreszeit, in der die Uhren ein wenig anders ticken. Auch wir bei den Neustadtwerken möchten diese Tradition feiern und nehmen uns daher eine kleine Kerwa-Auszeit:

- **Montag, 08.06.2026:** Unsere Geschäftsstelle bleibt geschlossen. Wir sind weder telefonisch noch persönlich erreichbar.
- **Dienstag, 09.06.2026:** Wir sind von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr für Sie da.

Ab Mittwoch, den 10.06.2026, sind wir dann wieder zu unseren gewohnten Öffnungszeiten für Sie da.

Im Störfall sind wir natürlich auch während der Kirchweih rund um die Uhr unter 0800 785 1234 erreichbar.

Wir wünschen Ihnen allen eine schöne und unvergessliche Neustädter Kerwa 2026!

KINDER UND JUGEND

„Jeder ist wichtig und wertvoll!“

Grundschüler bringen die starke Botschaft des Bilderbuches „Die Mauer“ filmreif zum Ausdruck

Nach den Osterferien erwartete die Religions- und Ethikgruppen der dritten und vierten Jahrgangsstufe ein gemeinsames Unterrichtsprojekt zum Bilderbuch „Die Mauer“ von Giancarlo Macrì und Carolina Zanotti. Das Bilderbuch rief bei den Kindern eine Vielfalt an Assoziationen hervor: „Mauern können schützen. Mauern bilden Grenzen. Es gibt auch unsichtbare Mauern. Sie erscheinen als unüberwindbar.“

Im Bilderbuch stört sich ein blauer König an der bunten Vielfalt in seinem Reich, um ihn herum. „Wir sollten uns nicht mit anderen vermischen“, ruft er seinem Gefolge zu und lässt eine Mauer errichten. Diese Mauer bildet von nun an eine Grenze zwischen den Blauen und all denjenigen, die einer anderen Farbe angehören. Doch der König möchte Gärten, Straßen und Türme, eine Statue und vieles mehr. Die dafür benötigten Experten befinden sich jedoch längst auf der anderen Seite der Mauer und werden folglich nach und nach herbeigerufen. Allmählich füllt sich die Seite der Blauen prächtig. Es entstehen grüne Gärten, graue Straßen, ein gelber Turm und hellblaue Springbrunnen...eine bunte Vielfalt an imposanten Bauwerken. „Wer war dieser Esel, der diese Mauer gebaut hat?“, ruft der König gereift und lässt die Mauer einreißen. Am Ende erkennt der König, wie schön diese „bunten Gesichter“ überall um ihn herum sind und auch den Kindern wurde rasch bewusst, dass es in der Geschichte um mehr geht als um Farben und Bauwerke: Für die Kinder der Comenius-Grundschule war schon nach wenigen Buchseiten klar, dass diese Geschichte auch etwas mit ihnen zu tun hatte. Denn auch Grundschulkinder spüren oder bauen in ihren Köpfen manchmal unbewusst unsichtbare Mauern auf, die ausgrenzen und wehtun können. Sie beginnen oft mit unschönen Sätzen am Pausenhof, an der Bushaltestelle und machen nicht

Halt vor Kindern anderer Hautfarbe, Religion, Menschen mit Behinderung oder Kindern, denen das Lernen in der Schule schwerfällt. Auch Kinder fühlen sich nicht selten ausgegrenzt und von unsichtbaren Mauern umgeben.

Doch wenn ein blauer König es schafft, sich zu ändern, dann finden Kinder ebenso den **Mut zur Offenheit, zur Vielfalt und zur**

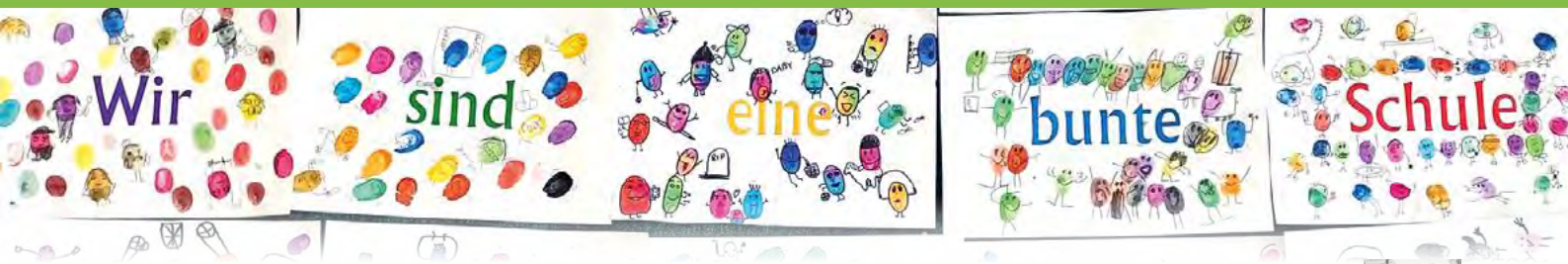
gegenseitigen Wertschätzung. Die Kinder sammelten reihenweise Sätze, die „Mauern einreißen können“ und stellten auf verschiedenen Leinwänden mit ihren bunten Fingerabdrücken dar, dass sie **einzigartig sind, vielfältig und bunt.** Die Begleithefte der Kinder ließen beim Öffnen eine Mauer aufpoppen. Diese war nun mit Botschaften wie „Du bist wertvoll.“ „Ich mag dich.“ oder „Du gehörst zu uns.“ geschmückt und ließ keine herabwürdigenden Aussagen mehr zu.

Am Freitag, den 8. Mai 2026 versammelten sich die Dritt- und Viertklässler im Pausenhof der Comenius-Grundschule zu einem filmreifen Höhepunkt dieser Unterrichtssequenz.

Nach kurzen Regieanweisungen formierten sich die Kinder und brachten die Inhalte des Bilderbuches kreativ in Bewegung. Gefilmt mit Hilfe einer Drohne entstanden bewegte Bilder, die anschließend digital besprochen und in Form einer Schulversammlung vorgestellt wurden. In ihrer Präsentation ließen die Comenius-Kinder mit den gestalteten bunten Leinwänden keinen Zweifel daran aufkommen, dass **jedes Kind dazugehört und ein wertvolles Mitglied der Schulgemeinschaft ist...ohne Ausnahme.** In der richtigen Reihenfolge verrieten die Leinwände ihre starke Botschaft: **„Wir sind eine bunte Schule!“**

Diese besonderen Unterrichtsergebnisse konnten am Sonntag, den 17. Mai 2026, auf dem „Fest der Begegnung“ in Neustadt an der Aisch bestaunt und bewundert werden. Sie erinnern uns alle daran, wie wichtig Offenheit, Freundschaft, Zusammenhalt und ein friedliches Miteinander sind.





Projekttag zum Fest der Begegnung – Wir sind bunt



Das Fest der Begegnungen bietet in Neustadt an der Aisch eine wunderbare Gelegenheit, andere Menschen kennen- und verstehen zu lernen. Denn an diesem Tag wird ein Rahmen geschaffen, in dem wir offen und neugierig aufeinander zugehen können. Eine schöne Idee, die uns Grundschullehrkräfte sofort angesprochen hat. Schließlich verstehen wir uns tagtäglich als bunte Schulfamilie, in der wir einander mit Respekt und Wertschätzung begegnen – gerade auch in unserer Verschiedenheit. Aus diesem Gefühl heraus, entstand der Wunsch, sich gemeinsam – schul- und jahrgangsübergreifend – für einige Stunden mit dem Thema Vielfalt auseinanderzusetzen.

Einen Einstieg in das Thema bot uns das Buch „Die Mauer“ von Giancarlo Macri. Der Titel regte uns zunächst dazu an, über Mauern nachzudenken. Mit großer Freude gestalteten die Schülerinnen und Schüler ein Bauwerk aus Legosteinen und bemerkten dabei, dass ihnen solche Begrenzungen auch im Alltag schon oft begegnet sind. Einige erkannten zudem, dass Mauern Schutz und Sicherheit bieten können – schließlich könne kein Haus ohne Wände stehen.

Im Buch jedoch wird eine Mauer genutzt, um Menschen auszugrenzen, die der König nicht in seiner Stadt haben möchte. Das stieß bei den Kindern auf großes Unverständnis. Leidenschaftlich verteidigten sie die Andersartigkeit: „Wenn alle Menschen gleich wären, könnten wir uns doch gar nicht mehr helfen und gegenseitig bereichern!“ Zum Glück erkennt dies am Ende der Para-

bel auch der König. Er lässt die Mauer wieder einreißen und freut sich über die Buntheit und Vielfalt der Menschen. In einem zweiten Schritt durften die Schülerinnen und Schüler symbolisch ihre Einzigartigkeit zum Ausdruck bringen. Dazu erhielt jedes Kind eine Astscheibe, die es erst in seiner Lieblingsfarbe gestaltete, um sich danach mit einem Fingerabdruck darauf zu verewigen.

Die bunten Astscheiben zieren nun den Schulgartenzaun der Grundschule Neues Schloss. So kann ab jetzt jeder, der an unserer Schule vorbeiläuft, sehen: „Wir sind bunt, wir sind einzigartig und wir sind eine tolle Gemeinschaft!“



Fotos: Grundschule Neues Schloss

LAG Aischgrund ist umgezogen

Die LAG Aischgrund ist umgezogen vom Neustädter Rathaus in das neue Begegnungshaus in Diespeck.

Die Adresse dort lautet:
Lokale Aktionsgruppe Aischgrund e.V.
Sandstraße 3, 91456 Diespeck.
Die neuen Telefonnummern sind:
09161/888591 (Anne Billenstein),
09161/888592 (Waltraud Enkert und
Andrea Pinsenschaum).

Geschäftszeiten sind von Montag bis Donnerstag
von 9 bis 14 Uhr.

Die E-Mail-Adressen sind vom Umzug nicht
betroffen und gleich geblieben.

Mehr Infos über die LAG Aischgrund gibt es auf der
Webseite unter www.lag-aischgrund.de.

Mit freundlichen Grüßen
Ihre LAG Aischgrund e.V.

AWO Mittagsbetreuung

Der musikalische Beitrag zum Nachmittag Alt und Jung wurde von der AWO-Mittagsbetreuung Come-niusschule eingesungen. Passend zum Lied „Geh aus mein Herz und suche Freud“ haben die Schülerinnen und Schüler sich in Blumen, Tiere, Bäume verwandelt. Große rote Herzen überragten die Darbietung. Nach dem musikalischen Beitrag erhielten die Gäste noch liebevoll gebastelte Papierblumen an den Tischen überreicht. Mit großem Eifer haben sich die Kinder für diesen Nachmittag mit ihrer Silke und Patrizia vorbereitet. Die Freude spiegelte sich in ihren Gesichtern.



Foto: Stadt Neustadt an der Aisch

Auch für das nächste Ereignis in der Stadt Neustadt an der Aisch beteiligte sich die AWO-Mittagsbetreuung. Für das Fest der Begegnung hat sich die Betreuung der Grundschule Neues Schloss vorbereitet. Mit dem Motto „Wir wachsen zusammen“ setzten sie es in die Tat um. Viele Sonnenblumenkerne wurden in die bereitstehenden Blumentöpfchen eingepflanzt. Eine Anleitung für Pflege und Umpflanzung der



Foto: AWO Mittagsbetreuung Grundschule Neues Schloss

gesteckten Kerne wurde während des Arbeitsvorgangs den kleinen Gärtnerinnen und Gärtnern nähergebracht.

Die Ferienbetreuung ist jetzt aktuell in der ersten Pfingstferienwoche.

Das Betreuungspersonal von beiden Einrichtungen führen dieses Angebot durch. Auch hier kommt keine Langeweile auf, getreu dem Motto „Wir wachsen zusammen“.

Monatliche Mini-Gottesdienste in unserer Einrichtung

In unserer Einrichtung finden einmal im Monat liebevoll gestaltete Mini-Gottesdienste statt, die speziell auf die Bedürfnisse und das Erleben unserer jüngsten Kinder abgestimmt sind. Unter der Leitung von Frau Pfarrerin Tabea Richter werden die Gottesdienste altersgerecht in Kindergarten- und Krippengruppen aufgeteilt, sodass jedes Kind auf seine Weise teilhaben kann.

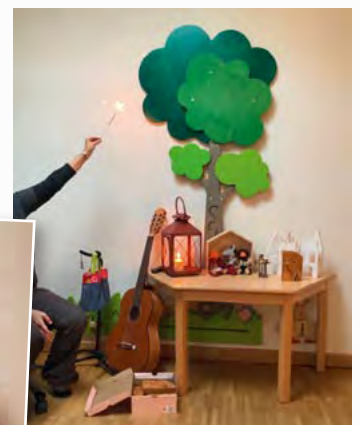
Inhaltlich orientieren sich die Mini-Gottesdienste am Kirchenjahr. Themen wie die Geburt Jesu, die Auferstehung oder andere zentrale christliche Feste werden kindgerecht aufgegriffen und vermittelt. Dabei steht nicht nur das Zuhören im Vordergrund, sondern vor allem das Erleben und Begreifen mit allen Sinnen.

Ein besonderes Merkmal unserer Mini-Gottesdienste ist die anschauliche Gestaltung: Mit viel Kreativität werden die Inhalte durch den Einsatz von Playmobilfiguren, bunten Tüchern und weiteren Materialien lebendig dargestellt. So entstehen kleine, eindrucksvolle Bilder, die die Geschichten für die Kinder greifbar und verständlich machen.

Ergänzt wird jeder Mini-Gottesdienst durch das gemeinsame Singen einiger kindgerechter Lieder, die den Kindern Freude

bereiten und zum Mitmachen einladen. Den Abschluss bildet ein gemeinsamer Segen, bei dem Frau Pfarrerin Richter allen Kindern und Mitarbeitenden Gottes Schutz und Begleitung zuspricht.

Die Kombination aus kurzer Andacht, anschaulicher Darstellung, Musik und gemeinschaftlichem Erleben schafft eine ruhige, wertvolle Zeit im Alltag unserer Einrichtung – eine Zeit, die den Kindern Orientierung, Geborgenheit und erste Zugänge zu Glauben und Gemeinschaft bietet.



Fotos: Friedrich-Oberlin-Kindergarten





Fotos: Olaf Dietz

NIE WIEDER! Besuch des Konzentrationslagers Dachau

Der Besuch eines Ortes, wo das Grauen noch heute spürbar ist

Ein Schulausflug führte 70 Schülerinnen und Schüler der Mittelschule am Turm gemeinsam mit ihren Lehrerinnen und Lehrern am 15. April 2026 an einen Ort mit bedrückender Geschichte, der etwa 41.500 Menschen das Leben kostete. Die 9. Klassen und die Klasse 10aMG fuhren gemeinsam mit Herrn Kampe, dem Organisator der Fahrt, in die KZ-Gedenkstätte Dachau.

Den ersten großen Eindruck hinterließ der Informationsfilm über die Geschichte des Konzentrationslagers. Vertieft wurde dieser durch den anschließenden geführten Rundgang über das Gelände der KZ-Gedenkstätte. Dabei erfuhren die Schülerinnen und Schüler Hintergründe über das Lagerleben, die einzelnen Gebäude (z. B. die Häftlingsbaracken, das Gefängnis und das Krematorium) und die ursprüngliche Größe des Konzentrationslagers, die weit über das heutige Gelände der KZ-Gedenkstätte hinausging. Beeindruckend waren auch der Appellplatz und die Vorstellung, dass sich dort zweimal täglich bis zu 25.000 Menschen zum Zählappell versammeln

mussten. Ebenfalls Beklemmung löste der Gang durch die Gaskammer aus, die aber im KZ-Dachau nie zum Einsatz kam.

Alle Schülerinnen und Schüler resümierten für sich am Ende der Veranstaltung:

NIE WIEDER DARF SICH DAS WIEDERHOLEN!



„Alt und Jung“

Ein gelungener Nachmittag der Begegnung

Am 7. Mai 2026 verwandelte sich die Neustadthalle in einen Ort des generationenübergreifenden Austauschs. Unter dem Motto „Alt und Jung“ lud die Stadt Neustadt an der Aisch gemeinsam mit dem Seniorenrat zu einem bunten Nachmittag ein. Die Mittelschule am Turm war stolzer Partner dieser Veranstaltung. Schon im Vorfeld zeigten sich unsere Schülerinnen und Schüler sowie die Elternschaft engagiert: Im Fachunterricht und in heimischen Küchen wurden zahlreiche Kuchen gebacken. Die Klasse 8cMG übernahm unter der Leitung von



Fotos: Mittelschule

Frau Pawlak, Frau Kirsch und Herrn Kohlhepp die logistische Vorbereitung. Mit viel Liebe zum Detail dekorierten sie die Halle und deckten die Tische ein.



Während der Veranstaltung bewiesen die Jugendlichen echtes Service-Talent: Aufmerksam bewirteten sie die Gäste mit Kaffee und Kuchen. Auch nach dem offiziellen Teil packten alle fleißig mit an, erledigten den Abwasch und räumten die Halle auf. Am Ende dieses arbeitsreichen Tages blickten die Schülerinnen und Schüler der 8cMG stolz auf ihr Werk. Sie gingen nicht nur mit der Erfahrung nach Hause, ein solches Event erfolgreich mitgestaltet zu haben, sondern vor allem mit dem wertvollen Gefühl, den älteren Mitmenschen unserer Stadt eine große Freude bereitet zu haben.



Baudenbach



Diespeck



Dietersheim



Gutenstetten



Ipsheim



Münchsteinach



Neustadt a.d. Aisch

Regelmäßige Veranstaltungen/Museen/Ausstellungen

Museen im Alten Schloss

**Aischgründer Karpfenmuseum/Markgrafenmuseum/
KinderSpielWelten und Schaudapot**

Kontakt: Tel. 09161/6620905

Mi., Fr. – So. jeweils von 14.00 bis 17.00 Uhr,

**Neue Sonderausstellung „Ex Libris der Sammlung
Haffki – Rund um den Weiher“**

Druckstube im Schlosshof

Jeden Freitag von 14.00 bis 16.00 Uhr geöffnet

BayernLab Neustadt an der Aisch im Brauhausareal

Kontakt: Tel. 09161/62297-00,

E-Mail neustadt-aisch@bayernlab.bayern.de

Di. + Mi. von 10.00 bis 17.00 Uhr und nach Vereinbarung

Stadtführungen

Jeden Samstag offene Stadtführung durch die historische Altstadt! Treffpunkt um 11.00 Uhr vor dem Rathaus.

Neben den regulären Altstadtführungen findet am Sa.,

den 30.05. um 11.00 Uhr eine Kostümführung mit Freiin Katharina (Beginn Marktplatz) und am So., den 31.05. um 10.30 Uhr sowie am So., den 21.06. um 10.30 Uhr jeweils eine Kostümführung mit Magd Barbara (Beginn Schlosshof) statt.

Bayerisches Landesluftbildzentrum im Brauhausareal

Kontakt: Tel. 09161/ 82 802 99,

www.bayerisches-landesluftbildzentrum.de

Di. – Fr. von 10.00 Uhr bis 17.00 Uhr.

Feiertags geschlossen. Jeden Freitag Kurzführungen um 15.30 Uhr (ca. 30 Minuten, ohne Anmeldung). Neue Sonderausstellung: „Neustadt an der Aisch – Stadtgeschichte in Luftbildern“. Während der Sonderausstellung bietet das Stadtarchiv immer mittwochs um 15.00 Uhr Sonderführungen an (ohne Anmeldung).

Bauernmarkt

Samstag, 8.00 – 12.30 Uhr am Neustädter Marktplatz

Jeden Montag

Boccia für alle

16.00 Uhr Bocciabahn am Bleichweiher

Veranstalter: Seniorenrat Neustadt an der Aisch

Jeden Dienstag

BRK Senioren yoga

Kurs 1: 9.00 – 10.00 Uhr, Kurs 2: 10.30 – 11.30 Uhr

Robert-Koch-Str. 2

Bitte freie Plätze telefonisch erfragen: 09161/887767

Veranstalter: BRK Kreisverband Neustadt an der Aisch – Bad Windsheim

BRK Seniorentreff

14.00 – 17.00 Uhr, An der Bleiche 1

Gemütliches Beisammensein und gute Gespräche

bei Kaffee und selbstgemachtem Kuchen,

KEINE Anmeldung erforderlich

Veranstalter: BRK Kreisverband Neustadt an der Aisch – Bad Windsheim

„Walk & Talk – Offener Sprachtreff“

Deutsch lernen in entspannter Atmosphäre. Praxisnahe Sprachvermittlung, kulturelle Entdeckungen und Infos zu Behörden. Offenes Angebot für alle, die ihre Deutschkenntnisse verbessern möchten.

Jeden Dienstag im Caritas Freiwilligenzentrum „mach mit!“, Ansbacher Str. 6, 91413 Neustadt an der Aisch.

Anmeldung: integrationslotse@caritas-nea.de,

Tel. 09161 888940

Veranstalter: Caritas Freiwilligenzentrum „mach mit!“

BRK Seniorengymnastik – Gemeinsam fit bleiben

14.00 – 15.00 Uhr, Robert-Koch-Str. 2

Veranstalter: BRK Kreisverband Neustadt an der Aisch – Bad Windsheim

Büchertauschbörse

Kostenlos mit Lesematerial eindecken oder selbst Bücher mitbringen!

14.00 – 16.00 Uhr, Freiwilligenzentrum „mach mit!“ der Caritas, Ansbacher Straße 6

Veranstalter: Caritas Freiwilligenzentrum „mach mit!“

Jeden Mittwoch

BRK Sitzgymnastik

10.00 – 11.00 Uhr, An der Bleiche 1

Bitte freie Plätze telefonisch erfragen: 09161/887767

Jeden Donnerstag

BRK Mittagsklatsch – Weil's in Gesellschaft einfach besser schmeckt!

11.30 – 14.00 Uhr, An der Bleiche 1

Heißes Mittagessen – auch für Diabetiker und bei Unverträglichkeiten

Informationen und Menükatalog unter Tel: 09161/887766

LIEDERTAFEL 1834 – Singstunde

17.00 – 18.30 Uhr, im Sitzungssaal der Kohlenmühle trifft sich unser Chor zum miteinander Singen und Üben für unsere Auftritte (meist mit anschl. geselligem Beisammensein in der Gastro).

HERZLICHE EINLADUNG ebenso wie zum SCHNUPPERN.

Jeden Freitag

Spielabend des Skat-Club „Die Aischgründer“

20.00 Uhr, Bahnhofsgaststätte

Samstag, 30. Mai 2026

Repaircafé

Wegwerfen? Denkste! Erfahrene Reparatoren stehen mit Rat und Tat bei Reparaturen und Hilfe zur Selbsthilfe bereit.

10.00 – 14.00 Uhr, Jugendtreff Lazarett, Nürnberger Straße 41

Veranstalter: Jugendtreff Lazarett in Zusammenarbeit mit dem Freiwilligenzentrum der Caritas

Sonntag, 31. Mai 2026

Frühaufsteherwanderung

Die Wanderung rund um Neustadt an der Aisch ist 9 km lang.

Treffpunkt: 07.00 Uhr Wasenmühle

Anmeldung bis 29.05.2026 bei WF Robert Schütz,

Tel. 0173-7300864

Kostümführung mit Magd Barbara

10.30 Uhr, Treffpunkt im Schlosshof

Veranstalter: Geschichts- und Heimatverein

Montag, 1. Juni 2026

Fit im Alltag – mit Smartphone und Internet

Kostenlose Schulung in gemütlicher Atmosphäre

15.00 – 17.00 Uhr, Brauereigasthof Krone, Steigerwaldstraße 21, Münchsteinach

Veranstalter: Brauereigasthof Krone

Mittwoch, 3. Juni 2026

Landseniorentreff im BBV

mit Informationen zur Ersten-Hilfe-Auffrischung für Senioren und zum Hausnotruf des ASB

13.30 Uhr, Landgasthof Ehegrund (Sugenheim)

Veranstalter: BBV-Landseniorengruppe in Zusammenarbeit mit dem BBV-Bildungswerk

Kino für Junggebliebene

14.00 Uhr, KinoNEA. Gezeigt wird der Film „Horst Schlämmer sucht das Glück“.

Veranstalter: KinoNEA in Kooperation mit dem Seniorenrat Neustadt an der Aisch

Lauschen und Lachen

14.30 Uhr, Saal des Johann-Gramann-Hauses

Veranstalter: DieDiedschi und das Lauschen und Lachen-Team

Freitag, 5. Juni 2026

Zwischen Altenbuch und Dettendorf mit dem Fränkischen Albverein

Waldwanderung (10 km) zwischen Altenbuch und Dettendorf mit Rucksackverpflegung – keine Einkehr.

Treffpunkt 8.00 Uhr Neustadt an der Aisch, Parkpl. Wasenmühle

Anmeldung bis 03.06.2026 bei WF Urzula Bierlein, Tel.

09163/1317

Plan B – Selbsthilfegruppe gegen Einsamkeit

Allein? Sie möchten Anschluss zu gemeinsamen

Unternehmungen? Wir freuen uns Sie kennenzulernen.

Wir treffen uns zweiwöchentlich in der Caritas in Neustadt an der Aisch um 18.30 Uhr

Haben Sie noch Fragen? 0172 8377484

Veranstalter: Caritas Neustadt an der Aisch

Aufstellen der Kirchweihfichte

19.00 Uhr, mit Volkstanz und Musik, Bewirtschaftung

am Marktplatz

Veranstalter: Fichtn-Lupfer

Rock Open Air mit „Deserted Horizon“

Melberei Bergtheim (Gutenstetten)

Veranstalter: Dorfverein Bergtheim

6. bis 14. Juni 2026

Neustädter Kirchweih

Festprogramm auf S. 42 – 43 im Rathausboten

Samstag, 6. Juni 2026

Trauerspaziergang

10.00 – 11.30 Uhr. Die Teilnahme ist kostenfrei und unverbindlich. Die Veranstaltung findet bei jedem Wetter statt, festes Schuhwerk ist erforderlich. Treffpunkt ist immer am Parkplatz des Neustädter Waldbades. Weitere Infos finden Sie unter:

www.hospiz-nea.de oder Tel. 09161/62909.

Veranstalter: Hospiz Verein Neustadt an der Aisch e. V.

Kirchweih Festzug

13.45 Uhr, von der Bamberger Straße über den Marktplatz und Würzburger Straße

15.00 Uhr, Festbieranstich am Festplatz durch Ersten Bürgermeister Alexander Müller

Sonntag, 7. Juni 2026

Andacht zur Kirchweih

9.45 Uhr, ev. Stadtkirche, mit anschließendem Zug zum Festplatz

Kirchweihgottesdienst mit dem Posaunenchor

10.15 Uhr, Festplatz

Montag, 8. Juni 2026

Schützenauszug der Kgl. Priv. Schützengesellschaft

12.30 Uhr, ab Wirtshaus „Scharfes Eck“, Marktplatz

Dienstag, 9. Juni 2026

Kinderfest mit Geißbocktanzen

14.00 Uhr, Marktplatz

Anschließend Festumzug über die Würzburger Straße zum Festplatz

Kerwa-Fußballturnier

16.30 Uhr, am Sportplatz beim Festzelt

Vertreten sind Mannschaften der Ficht'n-Lupfer, Landratsamt Neustadt an der Aisch, Stadt Neustadt an der Aisch und Sparkasse Neustadt an der Aisch. Anstoß durch Ersten Bürgermeister Alexander Müller.

Mittwoch, 10. Juni 2026

Traditioneller Kirchweih-Frühshoppen

11.00 Uhr, Festzelt

Kirchweih Feuerwerk

gegen 22.30 Uhr, Feuerwerk in den Aischwiesen

Donnerstag, 11. Juni 2026

Wanderung zur Neustädter Kirchweih

Treffpunkt um 9.30 Uhr am Neustädter Hauptbahnhof. Es geht durch die Multernschlucht und nach Unterstrahlbach. Anschließend gemeinsamer Besuch auf der Neustädter Kirchweih. Rund 10 Kilometer, Gehzeit ca. 3 Stunden.

Anmeldungen bei WF Robert Schütz 0173-7300864.

Kirchweihstammtisch des Fränkischen Albvereins

Gemütliches Beisammensein ab ca. 17.00 Uhr, Nähe Musikpavillon

ZIM-Informationsveranstaltung „KI-gestützte Bildverarbeitung für die Produktion“

Die Veranstaltung richtet sich insbesondere an KMU und mittelständische Unternehmen aus der Region, die sich über aktuelle Möglichkeiten der KI-gestützten Bildverarbeitung sowie passende Fördermöglichkeiten für Innovationsprojekte informieren möchten. Im Rahmen der Veranstaltung lernen Sie sowohl das Förderprogramm ZIM als auch konkrete technologische Einsatzmöglichkeiten im Bereich Computer Vision und KI anhand praxisnaher Beispiele kennen.

Die Teilnahme ist kostenlos. Weitere Informationen und Anmeldung unter <https://ttz-nea.hs-ansbach.de/>

17.00–19.00 Uhr, TTZ Neustadt an der Aisch, Wilhelmstraße 16, 91413 Neustadt a. d. Aisch

Veranstalter: TTZ Neustadt an der Aisch

Freitag, 12. Juni 2026

Treffen der Briefmarkensammler

19.30 Uhr, Gasthaus Schlee

Veranstalter: Briefmarkensammeln Neustadt an der Aisch und Umgebung

Samstag, 13. Juni 2026

Fahrradwanderung zum Oberzenner See mit dem Fränkischen Albverein

Von Neustadt nach Mettelaurach, Neuselingsbach, Neuhof zum Oberzenner See (E), weiter über Sontheim, Bad Windsheim zurück nach Neustadt. Änderungen möglich. Ca. 68 km/4 Std., max. 15 Teilnehmer, nur E-Bike.

Treffpunkt 9.30 Uhr Neustadt an der Aisch,

Parkplatz Wasenmühle

Anmeldung bis 11.06.2026 bei Rad WF Winfried Zeidner,

Tel. 09164/696

Sonntag, 14. Juni 2026

Trinitatismarkt

9.00–17.00 Uhr, Bahnhofstraße

Veranstalter: Stadt Neustadt an der Aisch

Gottesdienst für Groß und Klein

10.15 Uhr, auf dem Spielplatz an den Herrenbergen

Veranstalter: Ev.-Luth. Kirchengemeinde

Dienstag, 16. Juni 2026

Blutspendedienst des BRK

16.00–20.30 Uhr, NeuStadtHalle am Schloss

Bitte vorab einen Termin reservieren!

Neues zu Peter Kolb – Biographie und Afrika-Werk in aktueller Sicht

Vortrag von Andreas Henkel aus Wunsiedel im Rahmen des Doppel-Jubiläums 350. Geburtstag und 300. Todestag von Peter Kolb

19.00 Uhr, Gewölbe des Alten Schlosses. Der Eintritt ist frei, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Veranstalter: Geschichts- und Heimatverein

Mittwoch, 17. Juni 2026

Sitzung des Stadtrates

19.00 Uhr, Großer Sitzungssaal im Rathaus

Donnerstag, 18. Juni 2026

Herzliche Einladung zum Seniorentreffen am Nachmittag

14.30 Uhr im kath. Pfarrzentrum, Ansbacher Straße 5.

Wir laden herzlich ein zur (Nach-) Kerwa im Pfarrgarten. Bei Bratwurst und Kerwaliedli blicken wir auf das Kerwa-Brauchstum. Wie immer gibt es Kaffee und Kuchen. Das Senioren-Team freut sich auf Sie.

Veranstalter: Senioren-Team des kath. Pfarramtes

Vortrag über die elektronische Patientenakte (ePA)

mit Referentin Luara Sipple vom Innovationsnetzwerk Gesundheit

16.00 Uhr, BRK-Treff, An der Bleiche 1

Die Teilnahme ist kostenlos, barrierefreier Zugang, keine Anmeldung erforderlich

Veranstalter: BRK Gemeinschaft Wohlfahrts- und Sozialarbeit

Kostenfreie Mediensprechstunde

17.00–19.00 Uhr, im Caritas-Haus, Ansbacher Straße 6 in Neustadt an der Aisch

Individuelle Digitalhilfe im Freiwilligenzentrum: Das Freiwilligenzentrum „mach mit!“ bietet regelmäßig eine Mediensprechstunde an, um den Umgang mit digitalen Endgeräten zu erleichtern und technische Hürden abzubauen. Die individuellen Beratungsgespräche dauern jeweils 30 Minuten. Dafür ist eine vorherige Anmeldung unter freiwilligenzentrum@caritas-nea.de oder 09161 8889-40 notwendig.

Veranstalter: Freiwilligenzentrum „mach mit!“

Sommerunike für Eingang & Garten

mit Katja Kiederer von Florales & Design

Gestalte dein persönliches Deko-Unikat für Terrasse oder Eingangsbereich – mit Holz, Draht, frischem Grün und saisonalen Blumen. Katja Kiederer begleitet dich mit kreativen Ideen. Freu dich auf eine inspirierende Auszeit und dein eigenes Stück Sommer für zuhause.

Einlass ab 17.30 Uhr mit Begrüßungsdrink,

Private-Shopping und inkl. 20% Rabatt auf deinen Einkauf.

18.00–20.00 Uhr, ESTELLA Factory Outlet, Josef-Kuehnl-Weg 1–5, 91413 Neustadt an der Aisch
49,00 € / Person inkl. Materialkosten.
Tickets: im Factory Outlet erhältlich oder per Mail
l.holzmann@estella.de
Veranstalter: ESTELLA Ateliers

„Demokratie braucht dich!“

Lesung und Dialogabend mit Bijan Moini in Neustadt an der Aisch
18.30 Uhr, Bühne im Torhaus
Veranstalter: Bündnis gegen Rechts Neustadt an der Aisch in Kooperation mit dem Freiwilligenzentrum „mach mit!“

Fabio Nola liest aus: Commissario Gaetano und das letzte Abendmahl

19.00 Uhr, Buchhandlung Dorn
Kartenvorverkauf (12,00 €) bei der Buchhandlung Dorn.
Veranstalter: Buchhandlung Dorn

Freitag, 19. Juni 2026

Vorlese- und Kreativzeit im Schloss

14.30–16.30 Uhr, im Alten Schloss
Kommt zum Zuhören in unser schönes Schloss und erlebt in unseren mittelalterlichen Mauern die spannende Piratengeschichte „Käpten Knitterbart“. Danach wollen wir noch zusammen ein Piratenschiff basteln. Die Kids können sich aber auch gleich nach dem Vorlesen abholen lassen, wenn sie nur die Geschichte anhören wollen.
Anmeldung erforderlich an:
kikusc@museen-im-alten-schloss.de.
Veranstalter: Geschichts- und Heimatverein

Plan B – Selbsthilfegruppe gegen Einsamkeit

Allein? Sie möchten Anschluss zu gemeinsamen Unternehmungen? Wir freuen uns Sie kennenzulernen.
Wir treffen uns zweiwöchentlich in der Caritas in Neustadt an der Aisch um 18.30 Uhr
Haben Sie noch Fragen? 0172 8377484
Veranstalter: Caritas Neustadt an der Aisch

Samstag, 20. Juni 2026

Seniorentag

Mit Bewegung aus der Einsamkeit!
Wissenswertes für Seniorinnen und Senioren und vor allem für Angehörige, Pflegende sowie alle Interessierten.
9.00–16.30 Uhr, NeuStadtHalle am Schloss
Veranstalter: Seniorenrat Neustadt an der Aisch

Großer Dorfflohmart in Baudenbach

11.00–17.00 Uhr
Im Ort verteilt kann in verschiedenen Höfen, Garagen, an Straßen und Häusern ausgiebig gestöbert, gehandelt, eingekauft und gelegentlich geschlemmt werden. Verschiedene Vereine beteiligen sich und sorgen für das leibliche Wohl. Die mehr als 30 Verkaufsstände sind mit Luftballons gekennzeichnet. Zudem liegen Pläne aus, damit die Verkaufsstände gut zu finden sind. Verkauft wird alles: Geschirr, Kleidung, Spielzeug, Dekoartikel und Kleinmöbel. Die Baudenbacher Dorfflohmart-Akteure freuen sich auf viele Besucher und nette Begegnungen!

Zum Sonnwendfeuer nach Schauerheim mit dem Fränkischen Albverein

Kurzwanderung (11 km) ab Parkplatz Wasenmühle über den Hutsberg und Schweinachbach über Birkenfeld nach Schauerheim (E) und zurück.
Treffpunkt 17.30 Uhr Neustadt an der Aisch, Parkplatz

Wasenmühle
Anmeldung bis 18.06.2026 bei WF Robert Schütz,
Tel. 0173-7300864

Sonnwendfeuer Schauerheim

Ab 18.00 Uhr
Veranstalter: FFW Schauerheim

Sonnwendfeuer Münchsteinach

Freizeitsee Münchsteinach
Veranstalter: FFW und Feuerwehrverein Münchsteinach

Sonnwendfeier des DTV Diespeck

Ab 18.00 Uhr

Sonntag, 21. Juni 2026

Kostümführung mit Magd Barbara

10.30 Uhr, Treffpunkt im Schlosshof
Veranstalter: Geschichts- und Heimatverein

Dienstag, 23. Juni 2026

Niederländische Politik und Handelsmacht am Kap der Guten Hoffnung – Vereinigte Oostindische Compagnie (VOC) und Kapkolonie zur Zeit Peter Kolbs

Vortrag von Walter Rößler aus Wunsiedel im Rahmen des Doppel-Jubiläums 350. Geburtstag und 300. Todestag von Peter Kolb
19.00 Uhr, Gewölbe des Alten Schlosses. Der Eintritt ist frei, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.
Veranstalter: Geschichts- und Heimatverein

Freitag, 26. Juni 2026

Oberscheinfelder Steigerwaldrunde mit dem Fränkischen Albverein

Halbtageswanderung (9 km) ab Ziegelhütte Wanderparkplatz, über Prühl, vorbei Rotes Kreuz und über die Ruine Scharfeneck zurück nach Ziegelhütte. Mit PKW zum Gasthaus Münich zur Schlusseinkkehr.
TP 9.00 Uhr Neustadt an der Aisch, Parkplatz Wasenmühle (Fahr-gemeinsch. mit Kostenbet. 5,- €/p.P.) oder Wanderparkplatz Oberscheinfeld-Ziegelhütte Richtung Prühl um 9.30 Uhr – max. 30 Personen
Anmeldung bis 24.06.2026 bei WF Winfried Zeidner,
Tel. 09164/696

Samstag, 27. Juni 2026

Weiter geht's mit dem Seenländerweg Etappen 2 und 3 mit dem FAV

Die Wanderung mit einer Länge von 14 km führt von Eckersmühlen über Hofstetten nach Fuchsmühle oder Laffenau (E) und Heideck.
Treffpunkt 7.25 Uhr Neustadt (Aisch) Bhf., Abf. 7.39 Uhr mit S6, Umstieg Nbg. 8.38 Uhr mit RB 16, Umstieg Roth 9.05 Uhr mit RB 61, Rückfahrt mit Bus 630 nur 16.18 Uhr (Fahrk. selbst besorgen). WF erwartet die Gruppe am Bhf. Roth.
Verbindliche Anmeldung wg. Öffnungszeit Lokal und Bestellung Bus, bis spätestens Montag, 22.06.2026 bei WF Stephanie Schmid, Tel. 08434/3350308 abends (oder 0178-3210972 nur am Tag der Wanderung)

Themenmarkt „regional, bio, fair“

Mit großer Frühstückstafel im Herzen der Stadt!
9.00–13.00 Uhr, Marktplatz
Veranstalter: Stadt Neustadt an der Aisch

Sonnwendfeuer SVG Gutenstetten
Sportgelände Gutenstetten

27. bis 28. Juni 2026

Summer Wine Time
Weinberge Ipsheim
Veranstalter: Weinbauverein Ipsheim

Sonntag, 28. Juni 2026

EXPO-NEA
Unternehmen im Landkreis – Innovation erleben, Zukunft gestalten.
11.00–17.00 Uhr, Festplatz Neustadt an der Aisch
Ein Tag voller Einblicke, Begegnungen und Erlebnisse für die ganze Familie. Der Eintritt ist frei.
Veranstalter: Wirtschaftsförderung des Landkreises

Sommerfest Hausenhof
13.00–17.30 Uhr, Hausenhof
Das alljährliche Hausenhofer Sommerfest lädt alle Leute von Nah und Fern zum Feiern, Verweilen und Genießen ein.

Dienstag, 30. Juni 2026

Wie weit ist's zum Mond? – Peter Kolb als Mitarbeiter bedeutender astronomischer Projekte um 1700
Vortrag von Dr. Hans Gaab aus Fürth im Rahmen des Doppel-Jubiläums 350. Geburtstag und 300. Todestag von Peter Kolb
19.00 Uhr, Gewölbe des Alten Schlosses. Der Eintritt ist frei, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.
Veranstalter: Geschichts- und Heimatverein

Keine Gewähr, Änderungen vorbehalten



Sternenkindercafé

in Neustadt a.d. Aisch

austauschen – trösten – erinnern

Ein Ort für Eltern, die ihr Kind vor, während oder kurz nach der Geburt verloren haben.

Termine:
25. Juni + 30. Juli + 24. September + 26. November
jeweils donnerstags, 18:00 Uhr,
Caritasgebäude, Ansbacher Str. 6,
in Neustadt a.d. Aisch

15. Oktober
Gedenkgottesdienst
19 Uhr
Friedhofskapelle St. Jodokus,
91443 Scheinfeld

weiter Informationen finden Sie unter:
<https://www.kreis-nea.de/sternenkinder>









Vorverkaufsstellen von Biermarken zur Neustädter Kirchweih

Alle an der Neustädter Kirchweih vom 6. Juni bis 14. Juni 2026 beteiligten Brauereien haben wieder Vorverkaufsstellen für Biermarken eingerichtet. Die Biermarke kostet 10,90 Euro (inklusive Bedienungsgeld). Bei Abnahme von 20 Biermarken gibt es eine Marke gratis dazu.

Privatbrauerei Hofmann:

- Sagasser Getränkemarkt, Riedweg 9, NEA
- „Michel Cigarren“, Wilhelmstr. 13, NEA
- Lotto-Toto Geschäft „Vormittag“ im KAUF LAND, Robert-Bosch-Str. 2, NEA
- Lotto-Toto Geschäft „Vormittag“ in der Norma, Karl-Eibl-Str. 32, NEA
- Friseur „Im Hof“, Neustädter Straße 39, Diespeck
- Privatbrauerei Hofmann GmbH & Co.KG, Dettendorfer Str. 1, Pahres

Brauerei Loscher:

- Fa. Hartmann GmbH, Steinsweg 11, NEA
- „Michel Cigarren“, Wilhelmstr. 13, NEA
- Pilsbar „Neustädter Trichter“, Bamberger Str. 15, NEA
- Zweirad Hofmann GmbH, Nürnberger Str. 4 – 6, NEA
- Lotto-Toto Geschäft „Vormittag“ in der Norma, Karl-Eibl-Str. 32, NEA
- Lotto-Toto Geschäft „Vormittag“ im KAUF LAND, Robert-Bosch-Str. 2, NEA
- Brauerei-Getränkemarkt Loscher, Steigerwaldstr. 28, Münchsteinach



Festprogramm

zur Neustädter Kirchweih

Freitag, 5. Juni

- 19.00 Uhr Aufstellen der Kirchweihfichte mit Volkstanz und Musik, Bewirtschaftung am Marktplatz

Samstag, 6. Juni

- 13.45 Uhr **Einzug des Festzuges** mit Tanzgruppen von der Bamberger Straße zum Marktplatz
- 14.00 Uhr **Platzkonzert** mit der Stadtkapelle Frankenland und fränkischen Kirchweih Tänze am Marktplatz
- 14.30 Uhr **Musikeinzug und Festzug** ab Rathaus, Stadtkapelle Frankenland; ökumenisches Kirchweihsing an der Evang. Stadtkirche, Bayer. Defiliermarsch vor Geburtshaus von Adolph Scherzer
- 15.00 Uhr **Festbieranstich** am Musikpavillon durch den Ersten Bürgermeister Alexander Müller
Allgemeiner Festbetrieb
Musik im Freien, Stimmungsmusik mit der „Stadtkapelle Frankenland“
- 17.00 – 21.00 Uhr **Offenes Bürgerschießen** der Kgl.-priv.-Schützengesellschaft (ab 8 Jahren) im Schießhaus
- 19.00 Uhr **Musik in der Festhalle**, Stimmungsmusik mit den „Lichtenauer Musikanten“
- 19.30 Uhr **Musik im Festzelt**, Stimmungsmusik mit der Band „VOLLDAMPF...Party pur aus Franken“

Sonntag, 7. Juni

- 09.45 Uhr **Andacht** zur Kirchweih in der Evang. Stadtkirche mit anschließendem Zug zum Festplatz
- 10.15 Uhr **Kirchweihgottesdienst** mit dem Posaunenchor am Festplatz
- 11.00 Uhr **Musik im Freien**, Stimmungsmusik mit der „Stadtkapelle Frankenland“
- 11.30 Uhr **Turmblasen** des Posaunenchores Neustadt a.d. Aisch von der Stadtkirche
- 11.30 Uhr **Allgemeiner Festbetrieb**
- 15.00 – 21.00 Uhr **Offenes Bürgerschießen** (ab 8 Jahren) im Schießhaus
- 15.30 Uhr **Musik im Festzelt**, Stimmungsmusik mit dem „Gaudi-Express“

Montag, 8. Juni

- 11.30 Uhr **Allgemeiner Festbetrieb**
- 12.30 Uhr **Schützenauszug der KpSG 1471 NEA** ab Wirtshaus „Scharfes Eck“
(ab 10.30 Uhr Schützenfrühschoppen im Wirtshaus „Scharfes Eck“)
- 15.00 – 21.00 Uhr **Offenes Bürgerschießen** (ab 8 Jahren) im Schießhaus
- 19.00 Uhr **Musik im Freien**, Stimmungsmusik mit der „Stadtkapelle Frankenland“
- 19.30 Uhr **Musik im Festzelt**, Stimmungsmusik mit der Showband „Radspitz“

Dienstag, 9. Juni

- 11.30 Uhr **Allgemeiner Festbetrieb**
- 13.00 – 18.00 Uhr **Musik im Freien**, Stimmungsmusik mit den „Freiwilligen“
- 14.00 Uhr **Kinderfest** auf dem Marktplatz (mit Geißbocktanz)
- anschließend **Festumzug** über die Würzburger Straße zum Festplatz
- bis 19.00 Uhr **Kinder- und Familiennachmittag** mit ermäßigten Fahr- und Eintrittspreisen
- 17.00 – 21.00 Uhr **Offenes Bürgerschießen** (ab 8 Jahren) im Schießhaus
- ab 16.30 Uhr **Kerwa-Fußballturnier** am Sportplatz beim Festzelt. Vertreten sind Mannschaften der Ficht'n-Lupfer, Landratsamt Neustadt an der Aisch, Stadt Neustadt an der Aisch und Sparkasse Neustadt an der Aisch. Anstoß durch Ersten Bürgermeister Alexander Müller
- 19.00 Uhr **Musik im Freien**, Stimmungsmusik mit den „Altmannshäuser Musikanten“
- 19.30 Uhr **Musik im Festzelt**, Stimmungsmusik mit dem „Gaudi-Express“

Mittwoch, 10. Juni

- 11.00 Uhr **Traditioneller Frühschoppen** Stadt/Landkreis im Festzelt
- Musikalische Umrahmung** mit der Stadtkapelle Frankenland
- 11.30 Uhr **Allgemeiner Festbetrieb**
- 17.00 – 21.00 Uhr **Offenes Bürgerschießen** (ab 8 Jahren) im Schießhaus

6. bis 14. Juni 2026

- 19.00 Uhr **Musik in der Festhalle**, Stimmungsmusik mit den „Seitz Buam“
- 19.00 Uhr **Musik im Freien**, Stimmungsmusik mit der „Gremsdorfer Blaskapelle“
- 19.00 Uhr **Musik im Festzelt**, Stimmungsmusik mit der Band „Moonlights...auch heuer wieder“
- ca. 22.30 Uhr **Großfeuerwerk** in den Aischwiesen

Donnerstag, 11. Juni

- 11.30 – 24.00 Uhr **Bewirtschaftung** der zentralen Ausschankstelle, der Imbissbuden, des Festzeltes, des Metzgerzeltes und der Festhalle ohne Musik erlaubt

Freitag, 12. Juni

- 11.30 Uhr **Allgemeiner Festbetrieb**
- 19.00 Uhr **Musik in der Festhalle**, Stimmungsmusik mit der Band „Nachtgeger“
- 19.00 Uhr **Musik im Freien**, Stimmungsmusik mit dem „Musikverein Ulsenheim“
- 19.00 Uhr **Musik im Festzelt**, Stimmungsmusik mit der Band „Moonlights...auch heuer wieder“

Samstag, 13. Juni

- 11.30 Uhr **Allgemeiner Festbetrieb**
- 19.00 Uhr **Musik in der Festhalle**, Stimmungsmusik mit der Band „Querbeet“
- 19.00 Uhr **Musik im Freien**, Stimmungsmusik mit der „Stadtkapelle Frankenland“
- 19.00 Uhr **Musik im Festzelt**, Stimmungsmusik mit der Band „VOLLDAMPF...Party pur aus Franken“
- 19.30 Uhr **Offenes Bürgerschießen**, Preisverleihung im Schießhaus

Sonntag, 14. Juni

- 10.00 – 17.00 Uhr **Trinitatismarkt** in der Bahnhofstraße
- 10.00 Uhr **Boxveranstaltung** im Festzelt
- 10.15 Uhr **Gottesdienst für Groß und Klein** am Kinderspielplatz „An den Herrenbergen“ (bei schlechtem Wetter in der Himmelfahrtskirche)

- 11.00 Uhr **Mittagstisch** im Festzelt, zünftiger Kerwa Ausklang
- 11.00 – 12.30 Uhr **Traditioneller Jägerfrühschoppen** des Jägervereins Neustadt an der Aisch und Umgebung mit Bläsertreffen verschiedener Jagdhorn-Bläsergruppen
- 11.30 Uhr **Allgemeiner Festbetrieb**
- 14.00 Uhr **Musik im Freien**, Stimmungsmusik mit dem „Musikverein Diespeck“

Betriebszeiten am Festplatz

Die Betriebszeit am Festplatz beginnt täglich ab 11.30 Uhr, sonntags ab 11.00 Uhr und am Eröffnungstag ab 15.00 Uhr. Sie endet am Eröffnungstag bis zum Nachkirchweihsamstag jeweils um 24.00 Uhr, am Nachkirchweihsonntag bereits um 23.00 Uhr.

Sperrzeitregelung

An allen Kirchweih Tagen (06.06. – 14.06.2026) gilt in der Stadt Neustadt an der Aisch folgende Betriebs- und Sperrzeitenregelung:

1. Der Festbetrieb auf dem Kirchweihgelände beginnt täglich um 11.30 Uhr, sonntags ab 11.00 Uhr, am Eröffnungstag um 15.00 Uhr und endet am Eröffnungstag bis zum Nachkirchweihsamstag jeweils um 24.00 Uhr, am Nachkirchweihsonntag bereits um 23.00 Uhr, einheitlich bei allen Geschäftszweigen einschließlich Festzelt, Metzgerzelt und Schankbuden.
2. Am Donnerstag (11.06.) ist eine Bewirtschaftung der zentralen Ausschankstelle, der Imbissbuden, des Metzgerzeltes, des Festzeltes, der Festhalle und des Kerwadorfes erlaubt. Alle anderen Betriebe – vor allem die Fahrbetriebe – bleiben an diesem Tag geschlossen.
3. Gastwirtschaften, Schankwirtschaften und Cafébetriebe außerhalb des Festplatzes dürfen entsprechend der Verordnung der Stadt Neustadt an der Aisch während der Kirchweihwoche vom Eröffnungstag (Samstag auf Sonntag) bis einschließlich Nachkirchweihsonntag (Sonntag auf Montag) bis spätestens 03.00 Uhr nachts geöffnet haben.

Verkehrsregelung während der Neustädter Kirchweih

Für die Dauer der Neustädter Kirchweih 2026 vom 06.06.2026 bis 15.06.2026 gelten für den Festplatzbereich und die angrenzenden Straßen die nachstehenden Verkehrsregelungen:

Weiterlesen

Die Festplatzstraße „Bei den Sommerkellern“ ist ab Samstag, 06.06.2026, ab 12.00 Uhr bis einschließlich Montag, 15.06.2026, 16.00 Uhr (wegen Abbauarbeiten) für Fahrzeuge aller Art gesperrt!

Von dieser Sperrung sind die Anwohner, Schausteller und Lieferanten am Festplatz täglich von 12.00 Uhr bis 14.00 Uhr ausgenommen. In der übrigen Zeit ist jeder Fahrzeugverkehr verboten, soweit nicht im Einzelfall eine schriftliche Ausnahmegenehmigung erteilt wurde.

Außerdem besteht für die Festplatzstraße ein beidseitiges eingeschränktes Haltverbot.

In folgenden Straßen besteht ein absolutes Haltverbot:

- nördliche Straßenseite der Straße „An den Herrenbergen“
- beidseitig in der Straße „Gärtnersberg“
- beidseitig in der Friedrich-Ludwig-Jahn-Straße
- südliche Straßenseite der Straße „Am Aischsteg“
- beidseitig in der Riedfelder Ortsstraße bis zur Kreuzung „An der Steige“/„Steinsweg“
- beidseitig in der nördlichen Markgrafenstraße (Bundesstraße – An den Herrenbergen)

Parkmöglichkeiten für die Festbesucher bestehen

- auf dem Großparkplatz bei der Wasenmühle
- auf dem Parkplatz „Zentrum“ (Bereich Schnizzersweg) **ohne Busspur**
- auf dem Kundenparkplatz des OBI-Baumarktes **außerhalb der Geschäftszeiten**
- auf dem Kundenparkplatz des ALDI-Supermarktes **außerhalb der Geschäftszeiten**
- Parkplätze in und um die Innenstadt – **Fußweg zum Festplatz maximal 5 Minuten**

Bitte beachten Sie die ausgeschilderten Parkmöglichkeiten sowie die Parkplatzwegweisung!

Sonderparkplätze für Menschen mit Behinderung werden in der Parkbucht vor dem Anwesen An den Herrenbergen 1 eingerichtet!

Abstellplätze für **Fahrräder** bestehen bei der Freisportanlage am Karl-Ströbel-Weg und bei der Parkanlage „Wasenmühle“. Alle Festbesucher und Schausteller sowie die Geschäftsinhaber und Lieferanten am Festplatz werden dringend gebeten, die vorstehenden Verkehrsregelungen, vor allem das Fahrverbot auf der Festplatzstraße und die aufgestellten Haltverbotszeichen, unbedingt zu beachten, damit der Festbetrieb gefahrlos abgewickelt werden kann.



Kirchweihbuslinien

Anlässlich der Neustädter Kirchweih 2026 wird seitens der Stadt Neustadt an der Aisch wieder eine Buslinie zwischen den Ortsteilen, der Kommunalen Allianz NeuStadt und Land und dem Festplatz an folgenden Tagen eingerichtet:

**An den beiden Samstagen, 06. Juni und 13. Juni 2026
am Feuerwerksabend, 10. Juni 2026**

Abfahrtszeiten:

Linie a) am 06.06., 10.06. und 13.06.

18.45 Uhr Obernesselbach	18.00 Uhr Unterstrahlbach
18.50 Uhr Unternesselbach	18.03 Uhr Oberstrahlbach
18.55 Uhr Schauerheim	18.05 Uhr Herrneuses
19.00 Uhr Diebach	18.10 Uhr Schellert
19.10 Uhr Neustadt an der Aisch	18.15 Uhr Oberschweinach
	18.20 Uhr Unterschweinach
	18.25 Uhr Birkenfeld
	18.30 Uhr Neustadt a.d.Aisch

Linie b) am 06.06. und 10.06.

18.20 Uhr Untersachsen	19.00 Uhr Stübach
18.25 Uhr Obersachsen	19.10 Uhr Baudenbach
18.30 Uhr Dettendorf	19.20 Uhr Höfen
18.35 Uhr Diespeck	19.22 Uhr Roßbach
18.45 Uhr Neustadt an der Aisch	19.30 Uhr Hambühl

Linie c) am 06.06. und 10.06.

18.45 Uhr Pahres	19.07 Uhr Abtsgreuth
18.50 Uhr Reinhardshofen	19.10 Uhr Mittelsteinach
18.53 Uhr Bergtheim	19.15 Uhr Münchsteinach
18.55 Uhr Rockenbach	19.20 Uhr Kleinsteinach
19.00 Uhr Neuebersbach	19.25 Uhr Gutenstetten
19.05 Uhr Altershausen	

Linie d) am 06.06., 10.06. und 13.06. – Neu: Busunternehmen „Thürauf“

17.55 Uhr Ipsheim
18.00 Uhr Altheim
18.05 Uhr Dottenheim
18.10 Uhr Dietersheim
18.20 Uhr Beerbach
18.25 Uhr Oberroßbach
18.40 Uhr Neustadt an der Aisch

Rückfahrt an den beiden Samstagen um 24.00 Uhr, am Feuerwerksabend um 23.30 Uhr, ab Bushaltestelle am Schnizzersweg bei der „NeuStadtHalle“.

Der Fahrpreis der Buslinie a) beträgt pro Person 2,00 €, eine Familienkarte kostet 3,00 € pro Fahrt.

Der Fahrpreis der Buslinie b) beträgt pro Person 2,50 €, eine Familienkarte kostet 5,00 € pro Fahrt.

Der Fahrpreis der Buslinie c) beträgt pro Person 2,50 €, eine Familienkarte kostet 5,00 € pro Fahrt.

Der Fahrpreis der Buslinie d) beträgt pro Person 2,50 €, eine Familienkarte kostet 5,00 € pro Fahrt.

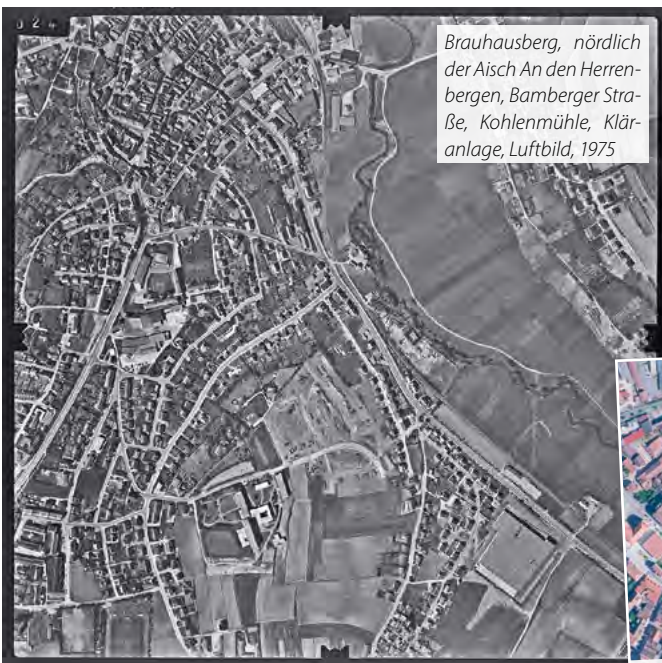
Alle Angaben ohne Gewähr! Änderungen vorbehalten.

Sonderausstellung im Bayerischen Landesluftbildzentrum: „Neustadt an der Aisch – Stadtgeschichte in Luftbildern“

**Donnerstag, 28. Mai bis Sonntag,
13. September 2026**

Die Sonderausstellung „Neustadt an der Aisch – Stadtgeschichte in Luftbildern“ zeigt die Entwicklung der Stadt aus einer ganz besonderen Perspektive. Zu sehen sind historische Luftbilder aus den 1950er Jahren, die aus dem Stadtarchiv Neustadt an der Aisch stammen, sowie Luftbilder und Multi-Kopteraufnahmen von der Bayerischen Vermessungsverwaltung. Die Gegenüberstellungen zeigen die zum Teil gravierenden Veränderungen besonders deutlich und machen das Wachstum der Stadt eindrucksvoll sichtbar.

Die Ausstellung ist eine Kooperation vom Stadtarchiv Neustadt an der Aisch und dem Bayerischem Landesluftbildzentrum.



Brauhausberg, nördlich der Aisch An den Herrenbergen, Bamberger Straße, Kohlenmühle, Kläranlage, Luftbild, 1975



Bamberger Straße, Schillerstraße, Brauhausberg, Mühlgründlein, Digitales Luftbild, 2025. Fotos: Bayerische Vermessungsverwaltung

Entdecken Sie Neustadt an der Aisch neu und erhalten Sie einen ungewöhnlichen Blick auf die Stadt. Vergleichen Sie die räumliche Entwicklung von damals bis heute.

Die Ausstellung wird durch verschiedene Angebote wie Sonderführungen und Vorträge ergänzt. Dabei erhalten Sie weitere spannende Einblicke in die Geschichte unserer Stadt von Experten.

Besuchen Sie unsere Internetseite und erfahren Sie mehr über das Programm zur Sonderausstellung „Neustadt an der Aisch – Stadtgeschichte in Luftbildern“, die bis zum 13. September 2026 zu sehen ist.

Öffnungszeiten:

Dienstag bis Freitag von 10.00 bis 17.00 Uhr
Sonderführungen: Mittwoch um 15.00 Uhr
Ohne Anmeldung! Eintritt frei!

Kontaktdaten:

Bayerisches Landesluftbildzentrum Neustadt an der Aisch
Bamberger Straße 48, 91413 Neustadt an der Aisch
Telefon: 09161 82802-99
E-Mail: info@bayllz.bayern.de
Internet: www.bayerisches-landesluftbildzentrum.de

Kostümführungen

mit Claudia Hirschlach als Freiin Katharina oder Magd Barbara

Termine:
**30. + 31. Mai,
21. Juni.**

Alle Termine im
Veranstaltungs-
kalender



Bauchtanz bei „Lauschen und Lachen“

Am **Mittwoch, den 3. Juni**, erwartet Sie ein besonderes Highlight: Die „Sterne und Sternchen des Morgenlands“, die bekannte Bauchtanzgruppe aus Scheinfeld, wird ab 14.30 Uhr im Saal des Johann-Gramann-Haus zu Gast sein.

Außerdem gibt es fränkische Unterhaltung mit der Diedschi und Musik von der Musikantenschänke. Für das leibliche Wohl wird mit Kaffee und Kuchen bestens gesorgt. Wir freuen uns auf Sie!

Neues aus der Kleinen Welt



Fotos: Kindergarten Kleine Welt

Familienfest

Unser Familien-Sommerfest in der Kleinen Welt war ein voller Erfolg! Wir sind sehr froh darüber, dass alles so wunderbar geklappt hat, das Wetter mitspielte und mehr Gäste als erwartet unserer Einladung gefolgt sind. Das Buffet, das von allen Eltern bunt gestaltet wurde, war ein echter Hingucker und schmeckte Groß und Klein! Unser Programm und die Kinder schafften es in kürzester Zeit in die Herzen der Zuschauer. Auch unser 1. Bürgermeister Alexander Müller verstand es nach seiner Ansprache mit den Familien in Kontakt zu treten und viele Gespräche zu führen. DANKE an alle Mitwirkenden, unseren Familien, dem Elternbeirat und einfach ALLEN, die zum Gelingen dieses schönen Festes beigetragen haben. IHR WART DER WAHNSINN!



Wildtierpark Bad Mergentheim

Bei strahlendem Frühlingswetter fuhren wir mit unseren drei Regelgruppen nach Bad Mergentheim in den Wildtierpark. Wir entdeckten viele Tiere und einen Spielplatz genau nach unserem Geschmack! Zwecks der Übersicht trennten wir uns im Park und verbrachten in drei Gruppen einen wundervollen Tag mit unseren Freunden, voll mit tollen Eindrücken und Erlebnissen.



Erlebnisbauernhof

Auch unsere Kleinsten durften einen Ausflug unternehmen und verbrachten einen eindrucksvollen Vormittag auf einem Bauernhof in Trübenbronn. Den Kindern bot sich die Möglichkeit Tiere hautnah zu erleben, Natur bewusst wahrzunehmen und erste Einblicke in das Bauernhofleben zu bekommen. Die Kinder bereiteten unter Anleitung der Bäuerin eine „Kuhpizza“ zu und durften diese dann an die Kühe verfüttern. Als weiteres Highlight durften die Kinder Butter schütteln und so aktiv miterleben, wie Butter entsteht. Auch wenn dann die Kinder lieber zum Spielen gingen und die Erwachsenen den Rahm schüttelten, durften sich zum Schluss alle das Butterbrot schmecken lassen.

Wir lieben den Frühling, weil wir da so viele wunderbare Dinge mit unseren Kindern erleben dürfen!

**Wer sich im Sommer über die Sonne freut,
trägt sie im Winter in seinem Herzen.**

v. Rainer Haak

Lieber Leserinnen und Leser,
haben Sie eine sonnendurchflutete Zeit und
genießen Sie den Sommer in vollen Zügen!

Herzlichst Ihre Kleine Welt aus Schauerheim
Elke Senft-Frühwald & Team Kleine Welt



**Wir sind auch
online für Sie da!**

Folgen Sie uns auf Instagram, Facebook, Homepage!



Stadtportal
neustadtaisch_de Neustadt a.d.Aisch neustadt-aisch.de

Stadt Neustadt a.d.Aisch, Marktplatz 5, 91413 Neustadt a.d.Aisch, Tel. 09161 666-14, stadtmaking@neustadt-aisch.de



Beratung, Hilfe, Schutz
und Unterkunft bei
Häuslicher Gewalt und
(Ex-) Partner-Stalking.

Frauennotruf

im Landkreis Neustadt an der Aisch-Bad Windsheim
täglich von 8.00 bis 24.00 Uhr erreichbar

09161/1213

Nachbarschaftshilfe Neustadt an der Aisch

Wir nehmen uns Zeit für Sie!



0172/311 21 29

nachbarschaftshilfe-nea@web.de

Schwangerschaftsberatung

Staatlich anerkannte Beratungsstelle für Schwangerschaftsfragen des Gesundheitsamtes Neustadt an der Aisch-Bad Windsheim, Konrad-Adenauer-Str. 2
Bei allen Fragen rund um Schwangerschaft und Geburt, sowie Schwangerschaftskonfliktberatung nach §219 StGB.

Die Beratung ist kostenfrei und anonym möglich.

09161/92-5305 oder -5306

schwangerschaftsberatung@kreis-nea.de

Beratungsstellen der Caritas



Der Caritasverband in Neustadt an der Aisch hilft und berät Menschen in sozialen Notlagen und bietet eine Anlaufstelle für (interessierte) Ehrenamtliche an. Alle Beratungen sind vertraulich und kostenfrei.

Unsere Dienste:

Beratung: Allgemeine Soziale Beratung, Kurberatung und -vermittlung, Betreuungsverein, Flüchtlings- und Integrationsberatung, Fachstelle für pflegende Angehörige, Schwangerschaftsberatung

Pflege: Sozialstationen im Landkreis, Tagespflege und Ambulant betreute Wohngemeinschaft in Emskirchen, Tagespflege und Seniorenzentrum in Scheinfeld

Ehrenamt: Freiwilligenzentrum, Integrationslotsin, Selbsthilfe-Büro, Betreuungsverein

Materielle Hilfen: KleidBar

09161/88 89-0

Beratungsstellen **Diakonie** der Diakonie

Die Diakonie Neustadt an der Aisch begleitet und hilft Menschen in sozialen Notlagen. Wenn auch Sie Unterstützung benötigen, erreichen Sie uns unter folgenden Telefonnummern:

Erziehungs- und Lebensberatungsstelle:

09161 2577

Sozialpsychiatrischer Dienst/Beratungsstelle für seelische Gesundheit:

09161 873571

Suchtberatung/Psychosoziale Beratungsstelle:

09841 2859

Kirchliche Allgemeine Sozialarbeit:

09161 899555

Schuldner- und Insolvenzberatung:

09161 899515

Fachstelle für Pflegende Angehörige:

09161 899523

Offene Hilfen ARON DIAKONEO

Beratung und Ambulanter Dienst für Menschen mit Behinderung oder chronischen Erkrankungen sowie deren Angehörige. Parkstraße 5.

NEU: Mittwoch 9.00 – 12.00 Uhr,
Termine nach Vereinbarung.

09161/782 49 10

Kreisbücherei

Schulzentrum, Comeniusstr. 4, Tel.: 09161 922700

Öffnungszeiten:

Mo. 11.00 bis 13.30 und 14.30 bis 17.00 Uhr

Di. 11.00 bis 13.30 und 14.30 bis 19.00 Uhr

Mi. 11.00 bis 13.30 und 14.30 bis 17.00 Uhr

Do. 11.00 bis 13.30 und 14.30 bis 19.00 Uhr

Fr. geschlossen

In den Schulferien gelten die Nachmittagsöffnungszeiten.

Bücherbus

Dienstag, 09.06. + 30.06.2026

Schauerheim 13.20 – 13.50 Uhr

Unterschweinach 14.05 – 14.25 Uhr

Mittwoch, 10.06.2026

Herrnneuses 15.55 – 16.10 Uhr

Donnerstag, 25.05.2026

Unternesselbach 15.55 – 16.10 Uhr

Aus dem Freiwilligenzentrum „mach mit!“



„Demokratie braucht dich!“

Lesung und Dialogabend mit Bijan Moini in Neustadt an der Aisch

Wie wichtig gesellschaftlicher Zusammenhalt und zivilgesellschaftliches Engagement für ein gutes Miteinander sind, steht im Mittelpunkt einer besonderen Veranstaltung am Donnerstag, 18. Juni 2026, um 18.30 Uhr in der Bühne im Torhaus in Neustadt an der Aisch. Die Teilnahme ist kostenfrei.

Unter dem Motto „Demokratie braucht dich!“ lädt das Bündnis gegen Rechts Neustadt an der Aisch in Kooperation mit dem Freiwilligenzentrum „mach mit!“ des Caritasverbandes Neustadt an der Aisch zu einem Abend ein, der Literatur, gesellschaftlichen Dialog und konkrete Handlungsmöglichkeiten miteinander verbindet.

Im Mittelpunkt steht eine Lesung mit Bijan Moini. Der Autor liest aus seinem aktuellen Roman „2033“, einer eindringlichen Zukunftserzählung über eine Gesellschaft, in der demokratische Grundwerte zunehmend unter Druck geraten. Das Buch wirft dabei nicht nur Fragen zur politischen Entwicklung auf, sondern auch zur Verantwortung jedes Einzelnen für ein demokratisches Miteinander.

Im Anschluss an die Lesung sind die Besucherinnen und Besucher eingeladen, sich aktiv mit den Themen Demokratie, Zusammenhalt und Engagement auseinanderzusetzen. Verschiedene Mitmach- und Dialogformate bieten Raum für persönliche Gedanken, Fragen und Gefühle. An

Stellwänden und Impulsstationen können Eindrücke festgehalten und Fragen diskutiert werden.

Auch das Freiwilligenzentrum wird mit einem eigenen Infostand vertreten sein. Unter dem Leitgedanken „Demokratie braucht Ehrenamt“ informiert das Team über Möglichkeiten des freiwilligen Engagements und möchte Menschen ermutigen, sich aktiv für die Gesellschaft zu engagieren.

Die Veranstalter verstehen den Abend als Einladung zum Nachdenken, zum Austausch und zum Mitmachen. Denn Demokratie lebt auch von Menschen, die sich einbringen, Verantwortung übernehmen und miteinander im Gespräch bleiben.

DEMOKRATIE BRAUCHT dich

Lesung mit **Bijan Moini**
aus seinem Roman „2033“

Donnerstag,
18. Juni 2026 um 18.30 Uhr

Bühne im Torhaus
Neustadt an der Aisch

Anschließend:
Dialogabend und Impulse

Einige Veranstalter von: [Logos of various organizations]

In Kooperation mit: [Logos of Freiwilligenzentrum, Caritas, and Jugendamt]

„Haltestelle“ Selbsthilfegruppe für Frauen mit Brustkrebs

Treffpunkt:
Bürgerhaus „Gastraum EG“
Hauptstr. 32
91459 Markt Erlbach

Zeitpunkt:
Montag, 01.06.2026 um 18.00 Uhr

Informationen erhalten Sie bei
Stefanie Granzow Tel. 0163 1972693 und
Anette Ströbel Tel. 01573 2773644.

Badespaß und Bewegung im Hallenbad am Schul- zentrum

Das Hallenbad im Schulzentrum Neustadt an der Aisch geht in die Sommerpause!

Für die Öffentlichkeit ist das Hallenbad nur noch **montags von 17.00 – 20.30 Uhr** bis zu den Sommerferien geöffnet.

Der öffentliche Badebetrieb nach den Sommerferien beginnt voraussichtlich wieder ab Anfang Oktober – der genaue Termin wird noch bekannt geben.

Kontakt:

tagsüber: 09161/92 12 03
ab 17.00 Uhr und am Wochenende: 09161/88 69 34

Weitere Informationen unter:

Volkshochschule Neustadt an der Aisch-Bad Windsheim
Telefon 09161 92-2602. Schriftliche Anmeldung auf unserer
Website www.vhs-nea-bw.de oder per Email an vhs@kreis-nea.de

Mit Schwung in einen abwechslungsreichen VHS-Sommer! Wir freuen uns auf Ihre schriftliche Anmeldung.

Sanfte Hände-Babymassage nach Leboyer ANJ0104 oder ANJ0106

Röbleinsdorfer Ortsstraße 1
Freitag, 29.05.2026 (5 x) 10.00 – 11.30 Uhr oder Freitag,
29.05.2026 (5 x) 14.30 – 16.00 Uhr
mit Angelika Graber, jeweils 45,80 Euro

Gartenkeramik töpfen z. B. im Hundertwasser-Stil ANC7112

Schornweisach 141, Keramikwerkstatt Inge Stimper
Montag, 08.06.2026 18.00 – 21.00 Uhr und Montag,
22.06.2026 18.00 – 20.00 Uhr
mit Inge Stimper, 24,- Euro
Die Materialkosten betragen 8,50 Euro pro kg Ton und
werden mit der Dozentin abgerechnet.

Burnout – der Weg aus dem Burnout ANCI122

Röbleinsdorfer Ortsstraße 1
Montag, 08.06.2026 (1 x) 19.00 – 21.00 Uhr
mit Helga Herrmann, 16,- Euro

Excel – Grundlagen der Tabellenkalkulation ANE1116

Röbleinsdorfer Ortsstraße 1
Dienstag, 09.06.2026 (7 x) 19.30 – 21.45 Uhr
mit Markus Wilfinger, 131,30 Euro inkl. Lehrbuch
Der Kurs findet dienstags und donnerstags statt.

Faszination Unendlichkeit ANCI108

Röbleinsdorfer Ortsstraße 1
Mittwoch, 10.06.2026 (1 x) 18.30 – 20.00 Uhr
mit Prof. Dr. Thomas Weth, 12,- Euro

Wellfit – Ganzkörpertraining ANG3122

Lebenskraftzentrum, Bismarckstr. 16a
Donnerstag, 11.06.2026 (8 x) 18.30 – 19.30 Uhr
mit Angela Voit, 38,40 Euro

Sinnliches Weiblichkeitsyoga ANG5126

Alte Ziegelei
Freitag, 12.06.2026 (7 x) 10.00 – 11.30 Uhr
mit Kathrin Stubert, 50,40 Euro

Indische Street Food-Schätze: Ein Geschmackserlebnis ANG6106

Schulzentrum, Neubau II, Schulküche
Montag, 15.06.2026 (1 x) 17.00 – 21.30 Uhr
mit Monika Kapoor Paul, 47,- Euro (inkl. 20,- Euro
Lebensmittelkosten)

Social Media – (un)soziale Netzwerke? ANE1108

BayernLab, Bamberger Straße 48
Dienstag, 16.06.2026 (1 x) 10.00 – 11.30 Uhr
mit Referenten des BayernLab, gebührenfrei
Anmeldung direkt über BayernLab: neustadt-aisch@bayernlab.bayern.de oder Telefon: 09161-6229700

Finanzielle Bildung für Frauen/Frauenfinanzen ANE2108

Röbleinsdorfer Ortsstraße 1
Mittwoch, 17.06.2026 (1 x) 19.00 – 21.00 Uhr
mit Stefanie Plicka-Noll, 16,- Euro

Individuelle Yoga-/Meditations-Stunde – Ihr maßgeschneidertes Wohlfühlprogramm ANG5122

Gesundheitsamt, Raum U16
Montag, 29.06.2026 (1 x) 17.45 – 18.45 Uhr
mit Maria Schwarm, 55,- Euro

Arbeiten mit Google – Gmail, Drive, Dokumente, Tabellen & Co. ANE1118

Röbleinsdorfer Ortsstraße 1
Donnerstag, 02.07.2026 (5 x) 19.30 – 21.45 Uhr
mit Markus Wilfinger, 82,- Euro
Der Kurs findet dienstags und donnerstags statt.

Sanfte Hände-Babymassage nach Leboyer ANJ0108 oder ANJ0110

Röbleinsdorfer Ortsstraße 1
Freitag, 03.07.2026 (5x) 10.00 – 11.30 Uhr oder Freitag,
03.07.2026 (5x) 14.30 – 16.00 Uhr
mit Angelika Graber, jeweils 45,80 Euro

Stillvorbereitungs-Workshop für werdende Mütter ANG1000

Krankenhaus, Konferenzraum, 3. Stock
Samstag, 18.07.2026 (1 x) 09.30 – 12.30 Uhr
mit Angelika Graber, 30,- Euro, 35,- Euro mit Partner

Richard Köstner Gruppe: Neubau in Neustadt an der Aisch als weiterer Meilenstein der Unternehmensgeschichte

Der vor kurzem fertiggestellte dreistöckige Neubau am Hauptsitz des mittelfränkischen Familienunternehmens beinhaltet großzügige Büro-, Ausstellungs- und Verkaufsflächen sowie Physiotherapiepraxis und Fitnessstudio.

Das neue Gebäude ist ein sichtbares Statement, ein Meilenstein in der mittlerweile 92-jährigen Geschichte eines bodenständigen Unternehmens, das sich damit erneut zu seinem Standort Neustadt an der Aisch bekennt.

Der im März 2026 eingeweihte Neubau ist der dritte und ab-

schließende Bauabschnitt der modernen Firmenzentrale des überregional tätigen Fachgroßhändlers für Stahl, Bauelemente, Sanitärbedarf, Haustechnik, Werkzeuge und Befestigungstechnik. Die ersten beiden Abschnitte wurden bereits in den Jahren 2013 und 2015 erstellt. „Der Neubau war notwendig geworden, da wegen des Wachstums der vergangenen Jahre größere Flächen gebraucht wurden“, erklärt Köstner-Vorstand Dr. Norbert Teltschik.

Auch Vertreter der Stadtverwaltung informierten sich vor Ort und freuten sich über die Standorttreue des Unternehmens.



Die neue Firmenzentrale der Richard Köstner Gruppe in Neustadt aus der Vogelperspektive. Foto: Thomas Svoboda, Richard Köstner Gruppe

**LEERSTEHENDE
GESCHÄFTE
MÜSSEN NICHT
SEIN!**



Bitte QR-Code
scannen und Link folgen.



In der kostenfreien Immobilienbörse unserer Homepage können sich Geschäftsleute, Existenzgründer, Vermieter und andere Interessenten über freie Laden- und Geschäftsflächen in Neustadt informieren.

**Eine Initiative der Stadt Neustadt a.d.Aisch
gegen Leerstände in der Innenstadt.**

Rüdiger Eisen
Wirtschaftsförderung und
Innenstadtentwicklung

☎ 09161/666-67
✉ wifoe@neustadt-aisch.de
🌐 www.neustadt-aisch.de

Programm zum Seniorentag am 20. Juni

09.00 Uhr		Eröffnung Begrüßung durch den Seniorenrat. Grußworte von Bürgermeister Alexander Müller, Herrn Landrat Dr. Christian von Dobschütz, die/den Seniorenbeauftragte(n) u.a. umrahmt vom Akkordeonspieler Wigbert Winkler. Anschließend Rundgang durch die Ausstellung.	
		Vorträge	Mitmach- und Schauprogramm
10.00-10.45	Einsamkeit im Alter <i>Frau Sandra Hartinger, Gerontologin M. Sc., Gerontopsychiatrische Fachkoordination Gefa Mfr</i> Was ist Einsamkeit und inwieweit ist Einsamkeit im Alter ein Thema? Welche Wege führen aus der Einsamkeit?		Sitzgymnastik <i>Bärbel Franz</i> Unter dem Motto „Freude an Bewegung“ werden mit Musik und Materialien aus dem Haushalt Gedächtnis, Konzentration, Ausdauer und Kraft trainiert.
10.45-11.30	Wege zum besseren Hören und Verstehen <i>Frau Andrea Eisen-Kemmerling, Hörakustikmeisterin</i> Ein praxisnaher Überblick über den Weg vom Erkennen eines Hörverlustes bis zur Auswahl moderner Hörgeräte und vieles mehr		Agilando <i>Tanzschule Wolf</i> Agilando ist ein geselliges Solo-Tanzvergnügen für Menschen ab 50. Getanzt wird nach lateinamerikanischer und Standardmusik.
11.30-12.15	Gesund im Alter – Schutz vor Infektionen <i>Dr. Borghild Grün, FÄ für Innere Medizin und Pneumologie Prävention</i> Ein intaktes Immunsystem erkennt Krankheitserreger und macht sie unschädlich. Dazu kann jede(r) selbst einen Beitrag leisten!		Lenkball <i>Hartmut Schumm, Lenkball Lengerov & Schumm GbR</i> Eine Sportart mit Zweihandschlägern, die eine balancierte Oberkörperbewegung im Vergleich zu anderen Rückschlagsportarten ermöglicht.
12.15 Uhr	Gemeinsames Singen macht Freude Dazu begleitet Wigbert Winkler auf dem Akkordeon.		
13.10 Uhr	Modenschau Das Modehaus SEEG stellt einen Modemix für SENIOREN vor. Hier sind nicht nur die Damen gefragt, auch die Herren zeigen uns, wie einfach, schick und flott man sich kleiden kann.		
14.00-14.45	Einsamkeit im Alter <i>Frau Sandra Hartinger, Gerontologin M. Sc., Gerontopsychiatrische Fachkoordination Gefa Mfr</i> Was ist Einsamkeit und inwieweit ist Einsamkeit im Alter ein Thema? Welche Wege führen aus der Einsamkeit?		Agilando <i>Tanzschule Wolf</i> Agilando ist ein geselliges Solo-Tanzvergnügen für Menschen ab 50. Getanzt wird nach lateinamerikanischer und Standardmusik.
14.45-15.30	Wege zum besseren Hören und Verstehen <i>Frau Andrea Eisen-Kemmerling, Hörakustikmeisterin</i> Ein praxisnaher Überblick über den Weg vom Erkennen eines Hörverlustes bis zur Auswahl moderner Hörgeräte und vieles mehr		Lenkball <i>Hartmut Schumm, Lenkball Lengerov & Schumm GbR</i> Eine Sportart mit Zweihandschlägern, die eine balancierte Oberkörperbewegung im Vergleich zu anderen Rückschlagsportarten ermöglicht.
15.30-16.15	Gesund im Alter – Schutz vor Infektionen <i>Dr. Borghild Grün, FÄ für Innere Medizin und Pneumologie Prävention</i> Ein intaktes Immunsystem erkennt Krankheitserreger und macht sie unschädlich. Dazu kann jede(r) selbst einen Beitrag leisten!		Sitzgymnastik <i>Bärbel Franz</i> Unter dem Motto „Freude an Bewegung“ werden mit Musik und Materialien aus dem Haushalt Gedächtnis, Konzentration, Ausdauer und Kraft trainiert.
16.30	V e r a n s t a l t u n g e n		
Ausstellung Die Fastnachtsgesellschaft Geißbock bewirbt Sie mit Kaffee, Kuchen sowie kalten Getränken. Frau Gidron und Herr Lehrer bieten herzhafte und vegetarische Speisen an.			

Der Neustädter Seniorenrat informiert

Kontakt: sen-rat-nea@fn.de | Internet: sen-rat-nea.de | Telefon: 09161/6217311 (AB)



Liebe Seniorinnen und Senioren,

jetzt befinden wir uns schon wieder mitten im Jahr, ein neuer Bürgermeister und ein neuer Stadtrat wurden gewählt, und es geht mit großen Schritten Richtung Sommer. In unserer Innenstadt gibt es nun endlich wieder eine Postfiliale, die täglich nachmittags und am Samstag vormittags geöffnet ist. Darüber freuen sich viele Bürger und Bürgerinnen sehr. Neben den Filialen im Kaufland und der NORMA ist dies eine wertvolle Ergänzung.

Unsere regelmäßigen Termine

mon-
tags

Boccia für Jung und Alt

Auch im Juni wird in der Bleichanlage beim Pulverturm um 16 Uhr Boccia gespielt. Es sind keine Vorkenntnisse nötig und genügend Kugeln vorhanden. Kommen Sie einfach mal vorbei!

Die Vorbereitungen für den Seniorentag am Samstag, 20. Juni sind nun fast abgeschlossen und so laden wir Sie ganz herzlich zu diesem Tag in der NeuStadtHalle ein. Das ausführliche Programm dazu finden Sie gleich links. Auch in vielen Arztpraxen und Geschäften finden Sie das Flugblatt zum Mitnehmen. Wir freuen uns auf viele interessierte Besucher.

20.6.
2026

Seniorentag 2026
Mit Bewegung aus der Einsamkeit

Wissenswertes für Senioren und vor allem für Angehörige, Pflegende sowie alle Interessierten

20. Juni 2026
9.00 - 16.30 Uhr
NeuStadtHalle
am Schloss

Veranstalter Seniorenrat Neustadt a.d. Aisch (V.i.S.d. PresseG)
Marktplatz 5, 91413 Neustadt a.d. Aisch
in Kooperation mit der kommunalen Allianz NeuStadt&Land
www.sen-rat-nea.de/unsere-veranstaltungen.html

Kino für Junggebliebene

3.6.
2026

Da der zweite Mittwoch im Monat dieses Mal auf den Kirchweihmittwoch fällt, an dem unser Kino geschlossen hat, finden die Vorstellungen bereits am Mittwoch, 3.6. statt. Der erste Kinobesuch ist um 11 Uhr möglich, die zweite Vorstellung beginnt um 14 Uhr. Wegen der Renovierungsarbeiten wird nur das Kino 2 genutzt, das nicht barrierefrei zugänglich ist. Gezeigt wird der Film „Horst Schlämmer sucht das Glück“.

Als stellvertretender Chefredakteur der kleinen Lokalgazette „Grevenbroicher Tagblatt“ kennt sich Horst Schlämmer (Hape Kerkeling) mit einer Sache gut aus: miesen Nachrichten. Und wie kann einem der Blick in die Nachrichten angesichts der Weltlage und der direkt vor der eigenen Haustür auch nicht die Stimmung in den Keller rauschen? Die miese Laune lässt sich nicht mal im Alkohol ertränken, denn auch die Kneipen sterben links und rechts am laufenden Band. Wie soll man aus diesem Loch wieder rauskommen, vielleicht sogar wieder glücklich werden? Diese nicht unbedingt kleine Frage stellt sich schließlich auch Horst Schlämmer. Und er ist gewillt, Antworten zu finden. Also macht er sich auf eine Reise quer durch Deutschland – von Süd bis Nord, per Auto, Schiff der gezwungenermaßen mit dem leidigen Schienenersatzverkehr. Nicht immer scheint es so, als ob seine Mission wirklich gut enden könnte. Aber Schlämmer lässt nicht locker ...

Bitte reservieren Sie Ihre Eintrittskarten über www.kino-nea.de oder tel. 09161/ 6217 280.

Eintritt ab 7,50 €, Begrüßungsdrink zum Sonderpreis: 1,50 €

Zum Vormerken:

4.8.
2026

Am Dienstag, 4. August bieten wir eine Fahrt mit dem Bus nach Oberzenn an. Dort wird eine Führung im Blauen Schloss und ein gemeinsames Mittagessen stattfinden. Genaue Informationen werden im nächsten Rathausboten zu finden sein.

Herzlichen Glückwunsch!

- | | |
|---|---|
| 01.06. Hans Sieber
Schellert
zum 92. Geburtstag | 13.06. Reinhold Ohlmann
Neustadt an der Aisch
zum 80. Geburtstag |
| 02.06. Georg Rummel
Neustadt an der Aisch
zum 90. Geburtstag | 16.06. Bülent Hosgeldi
Birkenfeld
zum 80. Geburtstag |
| 03.06. Heidemarie Burlein
Schauerheim
zum 80. Geburtstag | 21.06. Anica Reuther
Neustadt an der Aisch
zum 80. Geburtstag |
| 03.06. Dorothea Ulm
Neustadt an der Aisch
zum 90. Geburtstag | 21.06. Magdalena Schuh
Neustadt an der Aisch
zum 90. Geburtstag |
| 06.06. Gerlinde Münch
Neustadt an der Aisch
zum 85. Geburtstag | 25.06. Babetta Bleil
Neustadt an der Aisch
zum 98. Geburtstag |
| 07.06. Elisabeth Ramser
Neustadt an der Aisch
zum 92. Geburtstag | 29.06. Erika Menzel
Neustadt an der Aisch
zum 92. Geburtstag |
| 11.06. Herbert Seifert
Unternesselbach
zum 80. Geburtstag | 30.06. Helga Feck
Neustadt an der Aisch
zum 80. Geburtstag |

Ehejubiläum feiern am

12.06. Regina und Alexander Ivanov
Neustadt an der Aisch
Goldene Hochzeit

Evang.-Luth. Pfarramt Neustadt an der Aisch

Tel. 09161/887611

Evang.-Luth. Friedhofsverwaltung NEA und Herrnneuses

Tel. 09161/887612

Gottesdienste Kirchengemeinde Neustadt an der Aisch

Dienstags 8.15 – 8.45 Uhr Meditative Andacht, im Gemein-
dezentrum (nicht in den Ferien)

Sonntag, 7. Juni, 1. Sonntag n. Trinitatis

09.45 Uhr Andacht zur Kirchweih in der Stadtkirche mit
anschl. Zug zum Festplatz
10.15 Uhr Kirchweihgottesdienst am Festplatz

Donnerstag, 11. Juni, 25. Juni

18.00 Uhr Gottesdienst im Klinikum

Freitag, 12. Juni, 26. Juni

16.00 Uhr Gottesdienst im Johann-Gramann-Haus

Sonntag, 14. Juni, 2. Sonntag n. Trinitatis

10.15 Uhr Gottesdienst für Groß und Klein auf dem Spielplatz
an den Herrenbergen

Sonntag, 21. Juni, 3. Sonntag n. Trinitatis

10.15 Uhr Gottesdienst mit Taufe in der Himmelfahrtskirche

Mittwoch 24. Juni

19 Uhr Andacht der Kirchentouren in der Stadtkirche

Sonntag, 28. Juni, 4. Sonntag n. Trinitatis

09.45 Uhr Gottesdienst im Marie-Juchacz-Heim
10.15 Uhr Gottesdienst in der Stadtkirche
10.30 Uhr Gottesdienst in der Seniorenresidenz

Termine:

Mittwoch, 3. Juni, 17. Juni

19.00 Uhr Offener Gesprächskreis um die Bibel im Gemeindezentrum

Samstag, 6. Juni

09.30 Uhr Literaturfrühstück, Charles Lewinsky, Rauch und Schall im Gemeindezentrum

Montag, 15. Juni

19.30 Uhr Öffentliche Kirchenvorstandsitzung im Gemeindezentrum

Donnerstag, 18. Juni

18.30 Uhr Meditativer Spaziergang, Treffpunkt am Gemeindezentrum (45 – 60 Minuten)

Montag, 29. Juni

19.00 Uhr Ehepaarkreis im Gemeindezentrum, Vortrag über Papua-New-Guinea von Pfarrerin Richter

Dienstag, 30. Juni

18.00 Uhr Sofagespräch – Heilsam verbunden mit der Natur im Gemeindezentrum (Jugendräume, bei schönem Wetter im Hof) Infos bei Pfarrer Neufeld 0176 63110487

Kirchengemeinde Herrnneuses

Sonntag, 21. Juni, 3. Sonntag n. Trinitatis

09.00 Uhr Gottesdienst in der Matthäus Kirche

Kath. Pfarramt St. Johannes

E-Mail ssb.oberer-aischgrund@erzbistum-bamberg.de
Kirchenhomepage www.ssb-oberer-aischgrund.de
Live-Übertragungen auf YouTube-Kanal „Oberer Aischgrund“
Öffnungszeiten des Pfarramts Neustadt an der Aisch:
Mittwoch: 9.00 – 12.00 Uhr & Donnerstag: 14.00 – 17.00 Uhr
Wir sind erreichbar:
Montag – Donnerstag 9.00 – 12.00 & 14.00 – 16.00 Uhr,
Freitag 09.00 – 12.00 Uhr
Telefon: 09161/2511 (Ihr Anruf wird weitergeleitet)

Besondere Gottesdienste:

Donnerstag, 04. Juni, Fronleichnam

09.00 Uhr Eucharistiefeier Beginn in der Kirche, von dort aus Prozession mitgest. vom evang. Posaunenchor, anschl. kleines Pfarrfest

Sonntag, 21. Juni

10.30 Uhr Eucharistiefeier zum Patronatsfest

Mittwoch, 24. Juni, Geburt des hl. Johannes des Täufers

10.00 Uhr Eucharistiefeier zum Patronatsfest, anschl. Frühstück im Pfarrgarten

Donnerstag, 25. Juni

18.00 Uhr Monatsrequiem für Verstorbene des Monats Juni
20.00 Uhr Ökum. Johannifeier am Friedhof Dietersheim

Aktuelle Informationen und alle Gottesdienstzeiten unserer Pfarr- und Filialkirchen des gesamten Seelsorgebereichs Oberer Aischgrund finden Sie auf unserer Kirchen-Homepage www.ssb-oberer-aischgrund.de

Missionsgemeinde

Wilhelmstr. 10

Gottesdienste:

Jeden Sonntag, 10.30 Uhr, Gottesdienst
Jeden Freitag, 20.00 Uhr, Bibelstunde



Freie Christengemeinde

Unter dem Lehenhof 26 · Kontakt@fcgnea.de

Gottesdienste:

Jeden Sonntag, 10.00 Uhr: Gottesdienst und Kindergottesdienst

Predigtthemen:

- 3. Mai** Wahrheit in unsicheren Zeiten (mit Abendmahl)
7. Juni Was hat Jesus mit meinem Leben zu tun? (mit Abendmahl)
14. Juni Taufe – wozu?

21. Juni Warum will Jesus mein Leben verändern?

28. Juni Eine neue Identität

Sonstige Veranstaltungen:

Samstag, 20. Juni

10.00 Uhr Festgottesdienst – 50 Jahre FCG Neustadt

18.00 Uhr Lobpreisabend

Freitag, 26. Juni, 3. Juli, 10. Juli

Taufkurs, Anmeldung unter info@fcg-nea.de

Neuapostolische Kirche

Kapelle in der Robert-Bosch-Str. 6a,
 91413 Neustadt an der Aisch
 Kontakt: Priester Zottmann, Tel. 0176 30397073
 www.nak-sued.de, www.nak-nuernberg.de

Sonntag, 14. Juni

09.30 Uhr Thema: Mit Freude dienen,
 Bibelwort: Nehemia 8, 10b

Sonntag, 28. Juni

09.30 Uhr Thema: Gedanken des Friedens,
 Bibelwort: Jeremia 29, 11

Die Neuapostolische Kirche heißt alle Besucher
 der Kirchengemeinde herzlich willkommen!



Gedanken zum Trinitatisfest

Zu den schwierigsten Problemen des christlichen Glaubens gehört die Lehre von der göttlichen Dreieinigkeit, der Trinität.

Betrachten wir hierzu Karl Schmidt-Rottluffs Holzschnitt „Jesus und Nikodemus“ im evangelischen Gesangbuch (S. 272): Der ganz in schwarz gemalte Nikodemus, ein jüdischer Ratsherr, der sich nur nachts heimlich zu Jesus wagte, kniet und streckt seine Hände flehend zu Christus empor, der etwas erhöht, übermenschlich groß, zugleich lichtumstrahlt vor ihm steht und sich einladend zu ihm herabbeugt. Der Lichtstrahl, der von Jesus ausgeht, erhellt schon die ihm zugewandte Gesichtshälfte des Nikodemus und die wenigen Stufen, die zu Christus hinaufführen.

Wer Gott ist, was er von uns möchte, womit er uns beschenken will, das erfahren wir von Jesus Christus, der durch seine Auferstehung den Tod besiegt hat, also Sohn Gottes geworden ist. Durch die „Himmelfahrt“ ist er in die Welt Gottes heimgekehrt oder übergegangen, von wo er wiederkommen wird, um alle Gläubigen zum ewigen Le-

ben zu führen. Er hat uns seinen Stellvertreter, den Heiligen Geist zurückgelassen. Er wirkt in der Macht der Mitmenschlichkeit, in Fantasie und Lebensfreude. Er verbindet sich mit uns in der Taufe und dieses Sakrament, das nichts und niemand zerstören kann, schenkt mir Anteil an Gottes neuer Welt. Wer bewusst an seiner Taufe festhält, darf sich mitten in den Stürmen des Schicksals und den Verwirrungen des Herzens seines ewigen Heils gewiss sein. Das Evangelium leuchtet auf in unserer Finsternis. Wir müssen uns weder in philosophische Höhen aufschwingen noch durch meditative Übungen die göttliche Wahrheit in den Tiefen unserer Seele suchen. Der Weg „nach oben“ ist kurz, denn Gott ist nur ein Gebet, ein Bibelwort von uns entfernt. Doch überlässt er uns die freie, persönliche Entscheidung.

Strecken wir uns doch der Frohen Botschaft entgegen so wie der zweifelnde und sich doch nach Gott sehnde Nikodemus.

Pfarrer Dr. Christian Fuchs

Starke Leistung im Wasser: Neustädter Rettungsschwimmerinnen unter den Top-Teams Deutschlands

Wenn Deutschlands beste Rettungsschwimmer zusammenkommen, darf die DLRG Neustadt an der Aisch nicht fehlen. Anfang Mai verwandelte sich das nordrhein-westfälische Schwerte in das Zentrum des deutschen Rettungssports. Bei den 35. Deutschen Seniorenmeisterschaften (DSM) trafen rund 800 Athletinnen und Athleten aus über 100 Ortsgruppen aufeinander, um in einem hochkarätigen Feld aus insgesamt 180 Mannschaften die Besten zu ermitteln. Mittendrin: Die Damenmannschaft der AK 200 sowie eine bärenstarke Einzelschwimmerin aus der Aischstadt.



Fotos: DLRG Neustadt an der Aisch

Teamgeist und Frauenpower in der AK 200

Bereits am Donnerstag reiste die Neustädter Delegation an, um sich auf das sportliche Highlight des Jahres vorzubereiten. Nach einem Tag der Akklimatisierung wurde es am Freitag und Samstag im Becken ernst. In der Altersklasse (AK) 200 trat das eingespielte Team bestehend aus Marion Renner, Ines Findekle, Tanja Rückert, Daniela Gundel und Christine Baum an.

Das Programm war alles andere als ein gemütliches Bahnen-schwimmen – es spiegelte die harten Anforderungen des realen Wasserrettungsdienstes wider. In insgesamt vier anspruchsvollen Staffeln mussten die Damen ihr Können unter Beweis stellen:

- Rettungs- und Puppenstaffel: Hier galt es unter anderem, eine ca. 60 kg schwere, mit Wasser gefüllte Rettungspuppe über die Distanz zu schleppen. Da die Puppe keinen eigenen Auftrieb hat, ist dies eine enorme Kraftanstrengung, die jede Schwimmerin an ihre physischen Grenzen bringt.
- Gurtretter-Staffel: In dieser Disziplin kam technisches Equipment zum Einsatz. Mit Flossen an den Füßen und einem Gurtretter über den Schultern musste ein „Opfer“ sicher und schnell durch das Wasser gezogen werden – eine Übung, bei der es auf jede Sekunde und die richtige Technik ankommt.
- Hindernisstaffel: Hier war Vielseitigkeit gefragt. Ein im Wasser versenktes Hindernis musste auf der Bahn untertaucht werden, was den Schwimmrhythmus unterbricht und höchste Konzentration erfordert.

Der Einsatz zahlte sich aus: In einem Feld aus Top-Mannschaften aus ganz Deutschland sicherte sich das Team aus Neu-

stadt an der Aisch den hervorragenden 13. Platz. Damit gelang es den Schwimmerinnen sogar, ihre ursprüngliche Platzierung in der bundesweiten Setzliste um einen Rang zu verbessern – ein toller Erfolg für die lokale Ortsgruppe und ein Beleg für das hohe Trainingsniveau an der Aisch.



Neben den Mannschaftswettbewerben sorgte vor allem Christine Baum für Aufsehen. Sie ging zusätzlich im Einzelwettkampf an den Start und lieferte eine beeindruckende Performance ab. In einem Feld, das mit der nationalen Elite besetzt war, bewies sie Nervenstärke und Ausdauer. Ihr gelang ein sensationeller 7. Platz in der Gesamtwertung. Damit zählt sie offiziell zu den zehn besten Rettungsschwimmerinnen Deutschlands in ihrer Altersklasse.

Abseits des Beckenrandes zeigten sich die Teilnehmerinnen begeistert von der Organisation in Schwerte. DLRG-Ortsverbände aus der gesamten Bundesrepublik sorgten für eine sportlich faire und zugleich kameradschaftliche Atmosphäre. Es war ein Event, das den Zusammenhalt über regionale Grenzen hinweg stärkte.

Nach den kräftezehrenden Wettkämpfen am Wochenende kam auch die Geselligkeit nicht zu kurz: Das Event gipfelte am Samstagabend in einer feierlichen Siegerehrung und einer gelungenen Abschlussparty, bei der die Erfolge gebührend gefeiert wurden. Erschöpft, aber mit Stolz und einer Urkunde im Gepäck, trat das Team am Sonntag die Heimreise an. Die Damen der DLRG Neustadt an der Aisch haben einmal mehr bewiesen, dass sie im nationalen Vergleich ganz vorne mitschwimmen können.

Peter-Kolb-Jubiläum im Juni

In den Jahren 2025 und 2026 steht ein besonderes Doppel-Jubiläum an, denn der 350. Geburtstag und 300. Todestag des bedeutenden fränkischen Astronomen und Afrika-Forschers Peter Kolb (1675–1726) fällt in diese beiden Jahre. 2025 wurde das Jubiläum bereits in Kolbs Geburtsort Marktredwitz (Dörflas) begangen, 2026 wird es in Neustadt an der Aisch gefeiert, wo Kolb bis zu seinem Tod als Rektor der hiesigen Lateinschule wirkte. Dazu soll im Juni eine **Vortragsreihe** in den Museen im Alten Schloss Kolbs Leben und Wirken vorstellen.

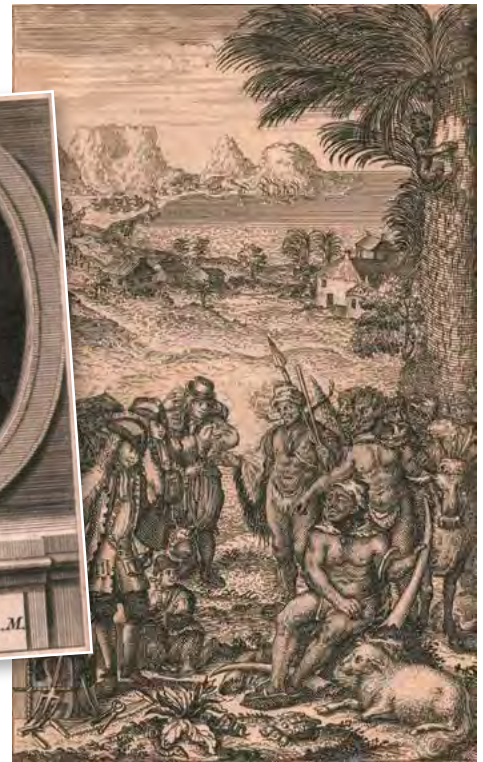
Am 16.06. spricht als erster Referent Andreas Henkel aus Wunsiedel über „Neues zu Peter Kolb - Biographie und Afrika-Werk in aktueller Sicht“. Am 23.06. referiert dann Walter Rößler aus Wunsiedel über „Niederländische Politik und Handelsmacht am Kap der Guten Hoffnung – Vereenigde Oostindische Compagnie (VOC) und Kapkolonie zur Zeit Peter Kolbs“. Und am 30.06. spricht schließlich Dr. Hans Gaab aus Fürth als dritter Referent zum Thema „Wie weit ist's zum Mond? - Peter Kolb als Mitarbeiter bedeutender astronomischer Projekte um 1700“. Alle drei Vorträge beginnen um 19 Uhr im Gewölbe des Alten Schlosses. Im Anschluss ist immer ein Umtrunk geplant, der Gelegenheit für Gespräche mit den jeweiligen Referenten bietet. Der Eintritt ist frei, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Ausstellung „Ex Libris der Sammlung Haffki – Rund um den Weiher“

„Ex Libris“ heißt zu Deutsch: „Aus meinen Büchern“ oder „Aus der Bücherei von ...“. Es ist ein Bucheigner-Zeichen, ein Besitznachweis, und hatte neben dem Schmuck der Bücher vor allem den Zweck der Buch-Rückgabe.

Es wurde ein sehr beliebter Gegenstand des Sammelns. Die typischen Gebrauchsblätter zur Bücherkennzeichnung wurden ihrem Zweck entfremdet und Gegenstand teilweise sehr großer Sammlungen.

Man begann von beliebten Künstlern Ex Libris anfertigen zu lassen, die vorwiegend oder nicht selten ausschließlich zu dem Zweck gefertigt wurden, getauscht zu werden. Auch Heinz Haffki, Ex Neustädter, gelernter Drucker und Druckgrafikan, hat in vielen Jahren eine Große Sammlung zusammen getragen. Gegliedert in



die Bereiche

„Fastnacht und die Narren“ – „Die Drucker und Setzer“ – „Fränkische Künstler“.

Er zeigt aus seiner Sammlung Blätter „Rund um den Weiher“: Fische, Angler, Boote, Pflanzen und Tiere. Im kleinen Gewölbe sind außerdem Arbeiten von drei Franken zu sehen: Rudolf Schiestl (Nürnberg), Rudolf Rieß (Nürnberg) und Georg Bauernfeind (Neustadt an der Aisch).

Die Ausstellung ist vom 20.05. bis zum 30.08. zu den regulären Öffnungszeiten der Museen im Alten Schloss mittwochs, freitags, samstags und sonntags von 14 bis 17 Uhr zu sehen.

Vorlesezeit im Schloss „Käpten Knitterbart“ am 19.06.

Im Juni gibt es bei der „Vorlesezeit im Schloss“ eine spannende Piraten-Geschichte zu hören: Eigentlich wollte Käpten Knitterbart das Piratenleben ja aufgeben. Aber dann hört er von einem gewaltigen Schatz und steuert sein Schiff, die Stinkende Sardine, volle Kraft voraus zur Schatzinsel. Ob es Käpten Knitterbart gelingen wird, endlich reich zu werden?

Die Kinder können am 19.06. von 14.30 bis 15 Uhr nur zum Zuhören kommen oder danach gerne bis 16.30 Uhr zum Basteln bleiben. Um das tolle Piratenschiff zu bauen, muss man aber schon gut mit Schere, Kleber und Bastelanweisungen zurecht kommen!

Anmeldung per Email unter kikusch@museen-im-alten-schloss.de, neben Namen und Alter des Kindes bitte auch eine Aussage über das Bastelkönnen und die Handynummer eines verantwortlichen Erwachsenen angeben. Wir freuen uns auf viele begeisterte Zuhör-Kinder!



Aktuelles aus dem Schießhaus Neustadt

KERWA 2026

In ein paar Wochen ist es wieder soweit! Ab 6. Juni wird in Neustadt an der Aisch wieder gefeiert! Wir sind auch wieder Teil der Kerwa:

BÜRGERSCHIESSEN 2026

(ab 8 Jahren Lichtgewehr, ab 12 Jahren Luftgewehr, ab 16 Jahren Kleinkaliber sowie Mannschaftsschießen Kleinkaliber)

Samstag: 06. Juni 2026 – 17.00 Uhr bis 21.00 Uhr

Sonntag: 07. Juni 2026 – 15.00 Uhr bis 21.00 Uhr

Montag: 08. Juni 2026 – 15.00 Uhr bis 21.00 Uhr

Dienstag: 09. Juni 2026 – 17.00 Uhr bis 21.00 Uhr

Mittwoch: 10. Juni 2026 – 17.00 Uhr bis 21.00 Uhr

Hinweis: Schüler und Jugendliche unter 18 Jahren benötigen die Unterschrift eines Erziehungsberechtigten, um schießen zu dürfen! Die Preisverteilung findet am Samstag, den 13. Juni 2026 um 19.30 Uhr in der Schießhalle statt.

BÜRGERDARTEN

In diesem Jahr wird es zum ersten Mal das BÜRGERDARTEN geben! Unter dem Motto „Die perfekte Neun“ kann jeder ab 12 Jahren vorbeikommen und sein Glück versuchen. Auch hier locken schöne Preise!

Donnerstag: 11. Juni 2026 – 17.00 Uhr bis 20.00 Uhr

Freitag: 12. Juni 2026 – 15.00 Uhr bis 21.00 Uhr

Samstag: 13. Juni 2026 – 15.00 Uhr bis 21.00 Uhr

Hinweis: Jugendliche unter 16 Jahren benötigen die Unterschrift eines Erziehungsberechtigten, um antreten zu dürfen! Die Preisverteilung findet am Dienstag, den 16. Juni 2026 um 18.00 Uhr im Schießhaus statt.

KERWAMONTAG

Schützenfrühschoppen im Wirtshaus „Scharfes Eck“ am Montag, 08. Juni 2026 ab 10.00 Uhr. Im Anschluss findet ab 12.30 Uhr wieder unser Schützenauszug durch die Neustädter Innenstadt statt.

GENERALVERSAMMLUNG

Am 9. Mai 2026 fand im Schießhaus die alljährliche Generalversammlung statt. Wir konnten auf viele gelungene Veranstaltungen zurückblicken und auch sportliche Erfolge feiern. Zum Beispiel die beeindruckenden Teilnahmen von unserer Aufлагeschützkin Barbara Schygulla auf Bezirks-, Bayern- und Bundesebene. Außerdem den 14:0 Erfolg der Auflage-Mannschaft im Rundenwettkampf des Gau Uffenheim, sowie den Aufstieg unserer 1. Mannschaft der Dartschützen mit 24:4 Punkten in der 5. Bezirksliga E.

Unser 2. Schützenmeister Hermann Seeberger jr. wurde wiedergewählt. Schatzmeisterin Heike Sedat-Schmidt und Assistentin der Schatzmeisterin Dagmar Gebers-Staude lösen Reinhard Wendel ab, der sich nach 6 Jahren auf eigenen Wunsch nicht mehr zur Wahl stellen wollte. Alicia Staude löst Sebastian Delatron im Amt des Sportleiters ab. Bürgermeister Alexander Müller tritt als Schützenkommissar in die Fußstapfen von Klaus Meier. Oliver Schmidt wurde als Ausschussmitglied wiedergewählt. Neue Ausschussmitglieder sind nun Mi-



V.l.n.r. Schützenkommissar Bürgermeister Alexander Müller, Schatzmeister-Assistentin und Damenleiterin Dagmar Gebers-Staude, Ausschussmitglied und Abteilungsleiter „Dartschützen“ Michael Dummert-Kerschbaum, Sportleiterin Alicia Staude, 2. Schützenmeister Hermann Seeberger jr., Rechnungsprüferin Michaela Gebers, Ausschussmitglied Oliver Schmidt, Schatzmeisterin Heike Sedat-Schmidt, Ausschussmitglied Sven Steffen, 1. Schützenmeister Michael Staude und Rechnungsprüfer Reinhard Wendel

chael Dummert-Kerschbaum und Sven Steffen, welche nun die Dartschützen im Gesellschaftsausschuss vertreten werden. Michaela Gebers und Reinhard Wendel wurden als Rechnungsprüfer gewählt.

TRAININGSZEITEN UND SOCIAL MEDIA

Wer @dartschuetzen und @kpsg_neustadt auf Instagram folgt bekommt alle aktuellen News rund um unseren Verein und ist immer auf dem Laufenden! Sie möchten gerne selbst einmal den Schießsport und/oder Steel-Darts ausprobieren? Dann kommen Sie doch einfach unverbindlich und kostenlos zum Schnuppern vorbei!

Training Schießsport:

montags und freitags 18.30 Uhr bis 20.00 Uhr

Dart Competition für alle: dienstags 18.20 Uhr bis 22.00 Uhr

Dart Probetraining: donnerstags 18.00 Uhr bis 22.00 Uhr (bitte mit Voranmeldung an dartschuetzen@gmx.de)

MIETE UNSERER RÄUMLICHKEITEN

Sie sind auf der Suche nach Räumlichkeiten für eine Feier, eine Versammlung, einen Spieleabend, Vorträge oder Meetings, dann nehmen Sie doch einfach Kontakt mit uns auf. Schicken Sie einfach eine Mail mit Ihrem Vorhaben an info@kpsg-neustadtaisch.de und wir schauen, was möglich ist.



Ficht'n-Lupfer

Nach unseren zwei prima von den Jung-FL vorbereiteten Maiwanderungen läuft nun der Endspurt zur Vorbereitung auf die fünfte Jahreszeit an.

Unsere Kirchweihtermine:

- Sa. 30.05. 10.00 Uhr Bank streichen am Kerwaplatz
- Mi. 03.06. 19.00 Uhr Schlachtschüsselessen am Kerwaplatz
- Fr. 05.06. 13.00 Uhr Baum einholen, ab Neustadthalle
- Fr. 05.06. 19.00 Uhr Abmarsch zum Aufstellen der Kerwafichte
- Sa. 06.06. 09.00 Uhr Aufräumen am Marktplatz (für ALLE)
- Sa. 06.06. 13.30 Uhr Festzugaufstellung bei Franken Brunnen
- Sa. 06.06. 15.00 Uhr Eröffnung „Ogstochn is“ am Musikpavillon
- Mo. 08.06. 09.30 Uhr Frühschoppen Marktplatz bei Neptun
- Di. 09.06. ca. 17.00 Uhr Kerwa-Kleinfeld-Fußballturnier

Aufstellen der sechsenddreißigsten Kerwa-Ficht'n am Marktplatz.

Wir wünschen allen Neustädtern und Gästen eine sonnige und friedliche 470. Neustädter Kerwa 2026.



Geselliger Frühling beim Obst- und Gartenbauverein

Bei herrlichem Frühlingswetter mit sommerlichen Temperaturen verkauften wir am Sonntag, den 3. Mai auf dem Frühlingfest wieder unsere leckeren, selbstgebackenen Kuchen, Torten, Küchle und frisch aufgebrühten Kaffee in unserem Verkaufsstand in der Würzburger Straße. Zahlreiche Besucher

und Stammgäste freuten sich über eine kleine Pause abseits des Trubels in unserem mit Blumen geschmückten „Straßencafé“, so dass wir am Ende des Nachmittags restlos ausverkauft waren. Wir bedanken uns bei den vielen Kuchenbäckerinnen, den fleißigen Helfern beim Auf- und Abbau sowie den Kuchenverkäuferinnen und Kuchenverkäufern, der Firma Leist für die Bereitstellung von Lagerraum und natürlich bei allen Gästen.



Foto: Gartenbauverein

Vorankündigung für Mitglieder:

Treffpunkt zum Aufstellen für den Festzug zum Kirchweihauftakt ist wieder der Vorplatz bei Frankenbrunnen, Samstag, den 6. Juni 2026 um 13.30 Uhr.

Für den Festgottesdienst am Sonntag, den 7. Juni 2026 treffen wir uns um 9.15 Uhr ebenfalls in Vereinstracht vor dem Gemeindezentrum.

www.gartenbauverein-neustadt.de

Email: info@gartenbauverein-neustadt.de





Foto: Harald Munzinger

„Tag ohne Lachen ist ein verlorener Tag“



„Geißböcke“ stellen die Weichen für heiteres Jahr

Die Erfolgsgeschichte der Neustädter Fastnachtsgesellschaft Geißbock wird fortgeschrieben. Federführend auch in ihrer achten Amtszeit von der mit fantastischen 100 Prozent wiedergewählten Vorsitzenden Sylvia Seeberger. Sie hat ein bewährtes Team an ihrer Seite und will im Tandem mit Präsident Holger Wesp den Menschen ein Lächeln in die Gesichter zaubern. Schließlich sei frei nach Charlie Chaplin „ein Tag ohne Lachen ein verlorener Tag“.

Und das ist in einer Gemeinschaft mit Herz und Humor, wie Seeberger ihre Geißböcke nannte, kein Thema, Freude, Humor und beste Stimmung weiter die Devise. Schließlich sei man zwar im 73. Jahr kein junger Hüpfen mehr, „aber noch lange kein Pflegefall“. Das sollte die Rückschau auf ein weiteres tolles Jahr mit rund 20 Veranstaltungen und vielen unvergesslichen Momenten belegen. Keine Frage für Sylvia Seeberger: „Wir sind ein starker Verein, ein bisschen verrückt, manchmal chaotisch – aber genau deshalb unschlagbar“.

Rundum positive Entwicklung

Sowohl die stete Zunahme auf inzwischen 349 Mitglieder, als auch der Blick auf solide Finanzen waren ebenso wie viele Aktivitäten Anlass für einen zufriedenen Rückblick auf ein erfolgreiches Jahr „auf sicherem Boden“ in „sehr positiver und konstruktiver Atmosphäre in einem starken Verein“. Dass bei den Veranstaltungen von Wanderungen über Jugendaktivitäten oder Festen bis zu den Faschingssitzungen und Partyhighlights in vollen Häusern und bei bester Stimmung alles reibungslos klappt, dankten sowohl Vorsitzende Sylvia Seeberger als auch (seit 1991! Rekord-) Sitzungspräsident Holger Wesp vielen aktiven Mitglieder vor und hinter den Kulissen. Ein Dank war auch an die Sponsoren sowie einen den Narren stets wohlgesonnenen Bürgermeister Klaus Meier gerichtet, der sie seiner weiteren Verbundenheit versicherte.

Mit dessen Nachfolger Alexander Müller sah Stellvertreter Michael Eckendörfer die Kreisstadt „nun dauerhaft in närrischer Hand“. Dem Vizepräsidenten galten die Glückwünsche und kräftiger Applaus für seinen großartigen Wahlerfolg. Über den konnten sich unter Müllers Regie bei der Jahreshauptversammlung neben Vorsitzender Sylvia Seeberger auch ihr Stellvertreter Michael Eckendörfer, Schatzmeisterin Annika Frühwald mit Vertreterin Ute Frühwald und Schriftführerin Tanja Mühlberger bei der Neuwahl der Vorstandschaft freu-

en. Bestätigt wurden für die Kassenprüfung auch Berta Blauert und Klaus Wölfig in ihren Ämtern. Lediglich bei den Beisitzern gab es mit Claudia Kiehl, Niklas Steziwka, Janina Fösel und Peter Eichner kleine Veränderungen. Die einstimmige Entlastung der bisherigen Vorstandschaft war bei deren rundum positiven Bilanz reine Formsache.

Stolz auf die Jugend

Mit den Aktivitäten rund um das Heimatfest als Höhepunkt 2025 machte der Rückblick von Sylvia Seeberger auch auf viele weitere Veranstaltungen oder die erfolgreiche Jugendarbeit – unter anderem mit dem ersten Platz von Lina Kiehl beim Wettstreit „Jugend in der Bütt“ – deutlich, dass man auf eine großartige Gemeinschaftsleistung stolz kann. Das brachte auch Holger Wesp nach einer „kurzen aber heftigen Session“ zum Ausdruck, in der man etliche „Feuerwerke der guten Laune“ gezündet und rund 2500 Gästen bei den Veranstaltungen viel Freude bereitet habe.

Allen, die das Hobby Fasching mit so viel Leidenschaft pflegten und damit zeigten, „dass wir den richtigen Weg gehen“, wurde von Vorstandschaft und Präsidium Respekt gezollt. Besondere Anerkennung erfuhren unter den Besuchern der Jahreshauptversammlung mit der FGG-Nadel in Silber Katrin Popp, Merle Mie Mahr und Nadine Machetanz, jene in Gold Anika Münch und Tanja Mühlberger. Für 33 Jahre Mitgliedschaft geehrt wurde Karl-Heinz Meier, für 44 Jahre Ute Frühwald, Holger Wesp, Gunter Fröbel, Erika Bartl und Sylva Seeberger.

Deren Blick auf den Veranstaltungskalender 2026 machte deutlich, dass die Fastnachtsgesellschaft Geißbock für ein weiteres „buntes und fröhliches Jahr“ sowohl mit den Vereinsinternen, wie mit den öffentlichen Aktivitäten sorgen, viele Anlässe zum Lachen bieten und erneut zeigen will, „was wir zusammen auf die Beine stellen können“.

Hjm

Termine:

- 06.06.26 Teilnahme am Kerwa-Umzug
- 09.06.26 Kinderfest Kerwa-Geißbocktanz
- 20.06.26 Bewirtung Seniorentag NeuStadtHalle
- 24.07.26 Weinfestla am Peter-Kolb-Platz
- 25.07.26 Weinfestla am Peter-Kolb-Platz

Zeit für Musik, Zeit der Veränderung

Wir haben einige turbulente Wochen hinter uns – geprägt von einschneidenden Veränderungen, wichtigen Abschieden, aber auch vielen schönen Momenten, großartigen Erfolgen und jeder Menge gelebter Gemeinschaft. Umso mehr zeigt sich aktuell, was unseren Verein ausmacht: Zusammenhalt, Engagement und die Freude an der Musik.

Mit großem Erfolg fand zunächst unser **Konzert „Time for Music“** statt. Zahlreiche Besucherinnen und Besucher genossen einen abwechslungsreichen Abend in der Neustadthalle und begaben sich gemeinsam mit uns auf eine musikalische Zeitreise – von den goldenen 20er Jahren bis in die Gegenwart. Das Publikum belohnte die Musikerinnen und Musiker mit langanhaltendem Applaus und machte den Abend für alle Beteiligten zu einem ganz besonderen Erlebnis.

Gleichzeitig war das Konzert auch ein emotionaler Moment für den Verein: **Matthias Eckart wurde nach vielen engagierten Jahren feierlich verabschiedet**. Mit viel Herzblut, Verlässlichkeit und großem persönlichem Einsatz hat er die Stadtkapelle über viele Jahre hinweg geprägt und mitgestaltet. Für all das, was er für den Verein geleistet hat, können wir gar nicht oft genug Danke sagen. Matthias, ohne deinen unermüdlichen Einsatz würde sich die Stadtkapelle heute sicherlich nicht so präsentieren, wie sie es aktuell tut!

Auch abseits der Bühne war in den vergangenen Wochen einiges geboten. Beim gemeinsamen **Maiausflug** stand vor allem die Geselligkeit im Mittelpunkt. In entspannter Runde ging es zunächst auf eine Wanderung durch Wald und Wiesen. Auch wenn unterwegs nicht immer sofort der richtige Weg gefunden wurde, tat das der Stimmung keinen Abbruch – ganz im Gegenteil. Am Ende erreichten wir gemeinsam unser Ziel und ließen den Tag in der gemütlichen Wanderhütte Taubenloch bei leckerer Brotzeit, kühlen Getränken und fast schon sommerlichem Wetter ausklingen.

Ein weiterer Höhepunkt folgte beim **Frühlingsfest** auf dem Neustädter Marktplatz: Bei strahlendem Sonnenschein absolvierte unser **neuer Dirigent Étienne**



Fotos: Stadtkapelle Frankenland

Lemieux-Després seinen ersten öffentlichen Auftritt mit dem Verein. Zahlreiche Zuhörerinnen und Zuhörer verfolgten das Konzert unter freiem Himmel und sorgten mit viel Applaus für einen gelungenen Einstand. Die Freude auf die kommenden gemeinsamen Auftritte ist nach diesem ersten Konzertauftritt auf jeden Fall groß. Und an den auf den ersten Blick vielleicht nicht ganz einfachen Namen wird man sich in Neustadt sicherlich schnell gewöhnen, wir helfen auf Nachfrage natürlich auch gerne bei der korrekten Aussprache.

Zukunftsweisend verlief außerdem die diesjährige **Mitgliederversammlung**. Dort wurde das Projekt „Teamvorstand“ offiziell in der Satzung verankert und im Anschluss bereits die neue Vorstandschaft nach dem neuen Konzept gewählt. Der Verein setzt damit künftig auf ein modernes, teambasiertes Managementmodell, bei dem Verantwortung auf mehrere Schultern verteilt wird. Grundlage dafür sind fünf unterschiedliche Säulen, die die jeweiligen Aufgabenbereiche sinnvoll bündeln und in klar strukturierte Teams aufteilen. So soll die Vereinsarbeit besser organisiert, die Zusammenarbeit gestärkt und gleichzeitig mehr Mitglieder aktiv in Verantwortung eingebunden werden. Direkt im Anschluss fand bereits die erste gemeinsame Probe mit Dirigent Étienne statt – schließlich stehen die nächsten Auftritte und die Neustädter Kerwa auch schon quasi vor der Tür!

Ihr habt Lust, bei uns mitzumachen? Wir freuen uns immer über neue Musiker in unseren Reihen! Kontaktiert uns per Mail unter bastian.kistner@stadtkapelle-frankenland.de, telefonisch unter 0173/3468134 oder ganz einfach via Facebook oder Instagram. Wir freuen uns auch jederzeit über fördernde Mitglieder, deren Beitrag eine wichtige Unterstützung zur Aufrechterhaltung unseres musikalischen Vereinslebens ist!



Die erste Montessori-Schule im Landkreis NEA? Wir sind bereit!



Foto: Schulgründungsinitiative

Mit unserer neuen Evolutionspädagogischen Montessori-Schule „EvoRi“ wollen wir im September in Neustadt an der Aisch mit einer jahrgangsgemischten Grundschulklasse (1-4) und einer jahrgangsgemischten Mittelschulklasse (5/6) starten. Die Jahrgangsstufen 1 bis 4 sind bereits völlig ausgebucht, in den Jahrgängen 5 und 6 ist noch ein wenig Luft. Außerdem freuen wir uns über **Bewerberinnen und Bewerber als Lehrkraft** für beide Klassen. Erzähl also bitte fleißig weiter oder bewirb dich schnell, wenn du selber Interesse hast!

Als erstes gemeinsames Herzens-Projekt des Fördervereins Montessori NEA e.V. mit unseren Familien beteiligten wir uns

am Sonntag, den 17. Mai an der städtischen Veranstaltung „Fest der Begegnung“ in Neustadt an der Aisch mit einem umfangreichen Angebot von Kuchen, Kaffee, Brezen, Pizza und kalten Getränken. Auch einen Basteltisch für die Kinder hielten wir bereit, der regen Zulauf hatte. Danke hiermit nochmal jedem Besucher an unserem Stand! Bitte unterstützt uns weiterhin!

Es hat uns nicht nur wahnsinnig viel Spaß gemacht, sondern auch sind wir durch die intensive gemeinsame Zeit der Vorbereitung und das Erleben des wunderschönen und erfolgreichen Tages am Fest selbst, noch mehr als Gemeinschaft zusammengewachsen. Wir haben gebacken, dekoriert, gebastelt und Kaffee gekocht, was das Zeug hielt und viele schöne Kontakte geknüpft. Und wir als SchulSchmiedeTeam NEA sind überwältigt von der großartigen Unterstützung, die uns die Eltern unserer künftigen Schulfamilie bereits jetzt bieten – denn die Orga für die Vorbereitung auf das Fest hielten nicht wir in der Hand, sondern leisteten „unsere“ Eltern! Dafür noch einmal von Herzen DANKE an euch! Wir freuen uns schon jetzt auf unzählige großartige Veranstaltungen mit euch zusammen in naher Zukunft!

Besucht unsere Website:

www.birgitbeuschel.de/schule-gruenden-nea/

Schreibt uns: schule.gruenden.nea@gmail.com

Trägerverein: EvoRi e.V.

Förderverein: Montessori NEA e.V.

Wenn ihr uns gern finanziell unterstützen möchtet, freuen wir uns riesig über eure Spende auf das Konto unseres

Fördervereins Montessori NEA e.V. bei der Teilhaber-Bank:

IBAN: DE03 7606 9559 0003 1009 44

Ella

Eine liebe Hündin ist unsere Ella (Schulterhöhe 65cm). Das Schicksal hat es bisher nicht gut mit ihr gemeint. Ihr wurden die Ohren abgeschnitten, und wie man sehen kann, hatte sie bis vor kurzem noch Welpen bei Fuß. Diese wurden im Shelter nun abgesetzt und Ella konnte nach Deutschland reisen. Ella zeigt sich den Menschen gegenüber zugewandt und lieb. Sie ist äußerst anhänglich und muss diesbezüglich liebevolle Grenzen aufgezeigt bekommen. Sonst sitzt die große Hündin nämlich direkt auf dem Schoß. Geboren ist Ella im Januar 2020. Sie ist inzwischen kastriert, geimpft und gechipt. Menschen mit Zeit für die große, sanfte Hündin wären perfekt.

Tierheim Unternesselbach: 09164/317



Foto: Regina Meier



Erfolgreiche Gürtelprüfung

Am 18. April konnten 64 Mitglieder der Taekwondo-Abteilung erfolgreich ihre Gürtelprüfung ablegen. Von Weißgurt bis Rot-Schwarz-Gurt waren alle Klassen vertreten und meisterten ihre Prüfung unter den Augen von Prüfer Angelo Gagliano aus Schwabach, der den 8. Dan trägt, mit Erfolg. Herzlichen Glückwunsch an alle Teilnehmer!

Wenn auch ihr Lust auf ein Probetraining in unserem Verein habt, könnt ihr euch jederzeit beim jeweiligen Abteilungsleiter des TSV Neustadt an der Aisch telefonisch melden.



Uns fehlt noch was... Vielleicht bist das du?

Die Damenfußballmannschaft des TSV Neustadt an der Aisch sucht neue Spielerinnen und lädt alle interessierten Frauen herzlich zum Mitmachen ein. Dabei gilt: Vorkenntnisse sind nicht nötig – im Gegenteil. Ein Großteil des Teams besteht aus Spielerinnen, die selbst erst vor kurzer Zeit mit dem Fußball begonnen haben.

Die Mannschaft spielt aktuell in der Kreisklasse, wobei der Fokus klar nicht auf Leistungsdruck, sondern auf Spaß, Bewegung und Gemeinschaft liegt. Trainiert wird regelmäßig dienstags und donnerstags von 18.30 bis 20.00 Uhr auf der Kreissportanlage in Neustadt an der Aisch. Das Training findet in einer entspannten Umgebung statt, in der jede Spielerin in ihrem eigenen Tempo lernen und sich entwickeln kann. Fehler gehören dazu und werden hier nicht kritisch gesehen – vielmehr steht der gemeinsame Fortschritt im Vordergrund.



Insgesamt sind Frauen aller Altersklassen vertreten. Genau diese Mischung sorgt für eine offene, verständnisvolle Atmosphäre, in der sich jede schnell wohlfühlen kann. Familie, Beruf und Sport lassen sich hier gut miteinander verbinden. Besonders stolz ist die Mannschaft auf ihren starken Zusammenhalt. Neue Spielerinnen werden herzlich aufgenommen und finden nicht nur sportlich Anschluss, sondern auch menschlich. Ob kompletter Neuanfang oder Wiedereinstieg – der Einstieg ist jederzeit möglich. Interessierte können unverbindlich beim Training vorbeischauen und erste Eindrücke sammeln. Einfach vorbeikommen, mitmachen und Spaß haben – so lautet das Motto.

Weitere Informationen gibt es direkt beim Verein – oder melde dich bei Katharina Blume (blume.katharina@web.de).

Neustadt Falcons laden zu Flag-Football-Heimspieltagen ein!

Flag Football boomt – und mittendrin: die Jugend der Neustadt Falcons. **Am 20. Juni und 27. Juni** verwandelt sich das Gelände des TSV Neustadt an der Aisch in einen Treffpunkt für Sport, Teamgeist und jede Menge Begeisterung.

Das U13- und U16-Team der Falcons kämpft dabei nicht nur um Siege, sondern auch um die Chance, sich für die Bayerische



Fotos: TSV

Meisterschaft zu qualifizieren. Für viele der jungen Spielerinnen und Spieler ist es die erste große Flag Football-Saison – und die Entwicklung kann sich sehen lassen. „Die Kinder lernen unglaublich schnell und wachsen als Mannschaft immer mehr zusammen“, freut sich das Coaching Team.

Die Jugendabteilung der Falcons wächst seit Monaten. Immer mehr Kinder und Jugendliche entdecken Flag Football für sich – eine dynamische, schnelle und kontaktarme Variante des American Footballs, die weltweit immer beliebter wird. Besonders stolz sind die Neustadt Falcons auf ihr engagiertes Coaching Team. Mit dabei sind unter anderem eine offiziell NFL Flag Women zertifizierte Coach, sowie ein Coach der deutschen U15-Nationalmannschaft. Unterstützt werden sie von zahlreichen Coaches, die selbst aktiv im Seniorenbereich spielen.

Und auch die Erwachsenen der Falcons stehen für Leidenschaft, Teamgeist und Spaß am Sport: **Am 21. Juni** bestreitet das Senior Flag Team ebenfalls ihr Premieren-Heimspiel beim

TSV Neustadt an der Aisch in der Bayernliga. Die Mannschaft besteht aus einer bunt gemischten Gruppe sportbegeisterter Erwachsener, die mit viel Einsatz, Humor und Zusammenhalt zeigen, wie generationsübergreifend Football sein kann.

Ob Jugend oder Senioren – bei den Neustadt Falcons stehen Gemeinschaft, Fairness und Begeisterung für den Sport im Mittelpunkt. Hinter den Teams stehen außerdem viele engagierte Eltern, Helferinnen und Helfer, die den Aufbau der Abteilung mit viel Zeit und Herz unterstützen.

Die Falcons hoffen deshalb auf viele Zuschauerinnen und Zuschauer aus Neustadt und Umgebung.

Heimspiele der Neustadt Falcons beim TSV Neustadt an der Aisch:

- Jugend (U13/U16): 20.06. und 27.06. ab 10 Uhr
 - Seniors Flag Team: 21.06. ab 10 Uhr
- Zuschauer sind herzlich willkommen.

SAVE THE DATE:

165 Jahre TSV – Tradition in Bewegung
Sonntag, 20. September 2026, ab 9 Uhr,
TSV-Gelände



Rosenkäferzeit



Foto: Marcus Bosch

Sie fallen auf, die Rosenkäfer. Besonders der Goldglänzende Rosenkäfer (*Cetonia aurata*). Ihre metallisch-grüne Farbe und ihre Fluggeräusche bemerkt man zur Zeit hauptsächlich in der Nähe von blühenden Weißdornbüschen. Dort auf den weißen Blüten sieht man sie sofort. An den Pflanzen nehmen sie Nektar, Pollen und Pflanzensäfte als Nahrung auf. Besonders an ihrem Flug ist, dass sie die Deckflügel geschlossen halten und ihr zweites, darunter liegendes Flügelpaar durch eine Lücke im Bereich der Schulter entfalten.

Jetzt fliegen die Käfer los, verpaaren sich und die Weibchen legen die Eier für die nächste Generation. Nach drei bis fünf Monaten endet dann das Käferleben. Die Tiere sterben. Aber die nächste Generation sichert den Fortbestand der Art. Die Kreisgruppe Neustadt an der Aisch-Bad Windsheim möchte hier mit einigen Details zum Leben der Rosenkäfer informieren.

Die Eier werden abgelegt in abgestorbenem, pflanzlichem Material wie einem Komposthaufen, morschem Holz oder in die Erde. Dort schlüpfen die Larven, auch Engerlinge genannt. Sie fressen sich durch den Kompost oder durch sich zersetzende Pflanzen und Holzmulm, wobei sie Humus produzieren. Für ihre Entwicklung brauchen sie zwei bis drei Jah-

re. Damit sie wachsen können, müssen sie sich mehrmals häuten. Nach zwei Jahren verpuppen sie sich im Herbst in einem Kokon und verwandeln sich in einen fertigen Käfer. Sie überwintern im Boden und schlüpfen dann im Frühjahr.

Beim Umsetzen des Komposthaufens fallen die mehrere cm großen Larven auf. Sie sind eher walzenförmig, vorne bis hinten gleichmäßig dick. Sie haben kurze, unscheinbare Beinchen und keine braune Kapsel über dem Kopf. Damit lassen sie sich gut von Maikäferlarven unterscheiden.

Der Goldglänzende Rosenkäfer war im Jahr 2000 das Insekt des Jahres. Er gehört zu den besonders geschützten Arten nach dem Bundesnaturschutzgesetz. Im Garten ist er ein Nützling, weil er mit seinen Ausscheidungen den Boden verbessert.

BUND Naturschutz

Kreisgruppe Neustadt an der Aisch-Bad Windsheim
 Bamberger Str. 24
 91413 Neustadt an der Aisch
 Tel. 09161/5896
 Mail: neustadt-aisch@bund-naturschutz.de